

VAN HAM

**JOSEPH BEUYS
MULTIPLES**

1.6.2016

AUKTIONSTERMINE
FRÜHJAHR 2016

Schmuck und Uhren 12. Mai 2016
Alte Kunst 13. Mai 2016
Europäisches Kunstgewerbe 14. Mai 2016
Inkl. Sammlung Ingrid Loosen-Grillo &
Sammlung Gaston Choron
Vorbesichtigung: 6. – 10. Mai 2016

Moderne Kunst 2. Juni 2016
Zeitgenössische Kunst 2. Juni 2016
Discoveries 1. Juni 2016
Sonderkatalog Joseph Beuys 1. Juni 2016
Vorbesichtigung: 27. – 30. Mai 2016

Asiatische Kunst 9. Juni 2016
Vorbesichtigung: 4. – 7. Juni 2016

Achenbach Art Auction – Part IV 18. Juni 2016
Vorbesichtigung: 11. – 16. Juni 2016

AUKTIONSTERMINE
HERBST 2016

Schmuck und Uhren 17. November 2016
Alte Kunst 18. November 2016
Europäisches Kunstgewerbe 19. November 2016
Vorbesichtigung: 11. – 15. November 2016

Moderne Kunst 30. November + 1. Dezember 2016
Zeitgenössische Kunst 30. November + 1. Dezember 2016
Discoveries 30. November + 1. Dezember 2016
Vorbesichtigung: 25. – 28. November 2016

Asiatische Kunst 8. Dezember 2016
Teppiche + Tapisserien 9. Dezember 2016
Vorbesichtigung: 3. – 6. Dezember 2016

Einlieferungen von Sammlungen, Nachlässen
und Einzelstücken sind bis zwei Monate vor den
Auktionen möglich.

Unsere Experten informieren Sie gerne über die
aktuelle Marktsituation und geben Ihnen kostenlose
Einschätzungen für Ihre Kunstwerke. Wir freuen uns
auf Ihren Anruf, Ihre E-Mail bzw. Ihre Post.

JOSEPH BEUYS
MULTIPLES
374. AUKTION
1. JUNI 2016

VORBESICHTIGUNG
PREVIEW
27. – 30. MAI 2016

UNSERE EXPERTEN
OUR SPECIALISTS

ROBERT VAN DEN VALENTYN
Tel. +49 (221) 925862-19
r.valentyn@van-ham.com

HELLEI SCHADKAMI
Tel. +49 (221) 925862-22
h.schadkami@van-ham.com

MARTINA DELLMANN
Tel. +49 (221) 925862-50
m.dellmann@van-ham.com

ANN-MARIE WIECKHORST
Tel. +49 (221) 925862-62
a.wieckhorst@van-ham.com

ALEXANDRA VELTEN
Tel. +49 (221) 925862-35
a.velten@van-ham.com

JOHANN HERKENHÖNER
Volontariat
Tel. +49 (221) 925862-39
j.herkenhoener@van-ham.com

HILKE HENDRIKSEN
BARBARA TÖPPER

UNSER SERVICE
OUR SERVICE

KATALOGBESTELLUNGEN
Nicole Burkhard
Tel. +49 (221) 925862-13
n.burkhard@van-ham.com

SCHRIFTLICHE / TELEFONISCHE GEBOTE
Anja Bongartz
Tel. +49 (221) 925862-17
a.bongartz@van-ham.com

VERSAND
Anja Bongartz
Tel. +49 (221) 925862-17
a.bongartz@van-ham.com

WARENAUSGABE
Henryk Kowoll
Tel. +49 (221) 925862-23
logistik@van-ham.com

BUCHHALTUNG
Birgit Uttendörfer
Tel. +49 (221) 925862-58
b.uttendoerfer@van-ham.com

SEKRETARIAT
Nicole Burkhard
Tel. +49 (221) 925862-13
n.burkhard@van-ham.com

RECHNUNGEN
Olga Patriki
Tel. +49 (221) 925862-15
o.patriki@van-ham.com

AUKTIONEN IM
INTERNET
SALES ON THE
INTERNET

ONLINE BIETEN
Auf www.van-ham.com können Sie online bei unseren Auktionen teilnehmen. Melden Sie sich einfach über das Internet zur Auktion an und bieten Sie online mit.

AUKTIONEN LIVE MITVERFOLGEN
Wenn Sie die Auktion nur live mitverfolgen möchten, benötigen Sie keine Anmeldung. In diesem Fall müssen Sie nur auf den Button „Watch Now“ klicken.

Live-Auktion

TERMINE
DATES

**VORBESICHTIGUNG
PREVIEW**

27. bis 30. Mai	
Freitag	10 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 16 Uhr
Sonntag	11 bis 16 Uhr
Montag	10 bis 18 Uhr

GESCHÄFTSZEITEN NACH DER AUKTION BUSINESS HOURS AFTER THE SALE	
Montag bis Freitag	10 bis 17 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr

**ADRESSE
ADDRESS**
Van Ham Kunstauktionen
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel.: +49 (221) 925862-0
Fax: +49 (221) 925862-4
info@van-ham.com
www.van-ham.com

AUKTION SALE		
Mittwoch, 1. Juni		
ab 10.00 Uhr	Discoveries	Nr. 400 – 711
ab 14.00 Uhr	Discoveries	Nr. 712 – 954
Joseph Beuys Multiples		Nr. 1000 – 1182
Donnerstag, 2. Juni		
ab 14.00 Uhr	Moderne Kunst	Nr. 1 – 97
Zeitgenössische Kunst		Nr. 100 – 365

**AM ENDE DES KATALOGES FINDEN SIE
YOU WILL FIND AT THE END OF THE CATALOGUE:**
Erläuterungen zum Katalog
Einliefererverzeichnis
Geschäftsbedingungen
Liste der regelbesteuerten und importierten Lose

*Explanations to the catalogue
List of Consignors
Conditions of sale
List of imported Lots and Lots with VAT*

Martina Dellmann
Hellei Schadkami
Ann-Marie Wieckhorst
Hilke Hendriksen
Robert van den Valentyn
Alexandra Velten



JOSEPH BEUYS MULTIPLES

**„Wenn Ihr alle meine Multiples habt,
dann habt Ihr mich ganz“**

Multiples nehmen im Oeuvre von Joseph Beuys einen zentralen Platz ein. Über den ästhetischen und dokumentarischen Wert des einzelnen Werkes hinaus sind sie Ausdruck seines Weltbildes und theoretischen Programms und spiegeln damit die vielschichtigen Aspekte seines Schaffens wider. Beuys versteht die Multiples als einen „Aggregatzustand des Denkens“ und nutzt sie, um seine Ideen zu komprimieren, umzudeuten, neu zu verknüpfen und zu erweitern. Und ganz im Sinne einer demokratischen Kunst sind sie für ihn das geeignete Mittel, erschwingliche Werke für Jedermann anzufertigen und zugleich seine Anschauungen einer großen Zahl von Interessierten näherzubringen. So sieht er seine Multiples auch als „Antennen“ und sich selbst als „Sender“, der ausstrahlt.

Wie kaum ein anderer Künstler seiner Generation hat sich Beuys intensiv über eine lange Zeit mit dem Multiple beschäftigt. Von 1965 bis zu seinem Tod 1986 schafft er über 550 aufgelegte Objekte und Papierarbeiten, immer wieder unter Mitwirkung von Herausgebern und/oder Künstlerkollegen. Mit diesen Arbeiten gibt er einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Kunstform. Ursprünglich bezeichnete der von Daniel Spoerri 1959 geprägte Begriff „Multiple“ die serielle Vervielfältigung von kleinen, handlichen zeitgenössischen Objekten, wobei die normalerweise identischen Exemplare keine Kopien darstellen, sondern selbst Originale

sind. Im Vergleich zu den Editionen von Spoerri und den Fluxus-Künstlern sind Beuys' Multiples von Beginn an komplexer: Zum einem verwendet er z.B. keine einfachen, schon vorgefertigten Dinge oder Drucksachen. Vielmehr setzt er sich mit den erstaunlichsten Materialien sowie mit unterschiedlichen Medien und Formaten auseinander. Vor allem bei seinen frühen Multiples stellt er Handgemachtes mit Fundstücken zusammen, wodurch er das skulpturale Element und zugleich den Unikatcharakter eines jeden Exemplars hervorhebt. Bei den späteren Multiples, denen er häufig Artefakte und Relikte seiner Aktionskunst hinzufügt, unterstreicht er das Individuelle durch seine Signatur, geschriebene Texte und Zeichen wie auch durch handgesetzte Stempel. Zum anderen will Beuys mit seinen Multiples die Grenzen zwischen Kunst und Leben nicht wie die Fluxus-Mitstreiter durch die Banalisierung des Ästhetischen verwischen. Ganz im Gegenteil. Er ästhetisiert das Banale, indem er es aus dem ursprünglichen Funktionszusammenhang herauslöst und ihm im Kontext seines Gesamtwerkes eine eigene Bedeutung gibt. Auch geht es ihm nicht um die unmittelbare Erscheinungsform, sondern immer um das Schaffen von Chiffren, die Erinnerungen und Assoziationen an ein Früher hervorrufen, denn „Kunst ist ja nicht dazu da, daß man Erkenntnisse auf direktem Wege gewinnt, sondern vertiefte Erkenntnisse über das Erleben herstellt. Es muß mehr passieren als nur logisch verständliche Dinge.“ (Beuys in: Fragen an Joseph Beuys, in: Schellmann, Jörg/Klüser, Bernd [Hrsg.]: Joseph Beuys – Werkverzeichnis, Multiples und Druckgraphik 1965-80, München 1980, 5. erweiterte Auflage, o.S.)

Erläuterungen zu der im Katalog erwähnten Literatur:

Wvz. Schellmann:
Schellmann, Jörg [Hrsg.]: Joseph Beuys – Die Multiples, Werkverzeichnis der Auflageobjekte und Druckgraphik, München 1992 [7. Aufl.]

Wvz. Schellmann, 1985:
Schellmann, Jörg [Hrsg.]: Joseph Beuys – Die Multiples, Werkverzeichnis Multiples und Druckgraphik 1965-1985, München/New York 1985 [6. Aufl.]

Wvz. Siben/von der Osten:
Siben, Isabel [Hrsg.]: Joseph Beuys – Plakate / Posters, mit einem Verzeichnis der Plakate von Claus von der Osten, München/Berlin/London/New York 2004

Slg. Neuhaus:
Gold, Helmut/Baumann, Margret/Hensch, Doris [Hrsg.]: „wer nicht denken will fliegt raus“ - Joseph Beuys Postkarten - Sammlung Neuhaus, Heidelberg 1998

Weiss/Britsch:
Weiss, Peter/ Britsch, Florian: Joseph Beuys, Plakat – Werbung für die Kunst, München 1991

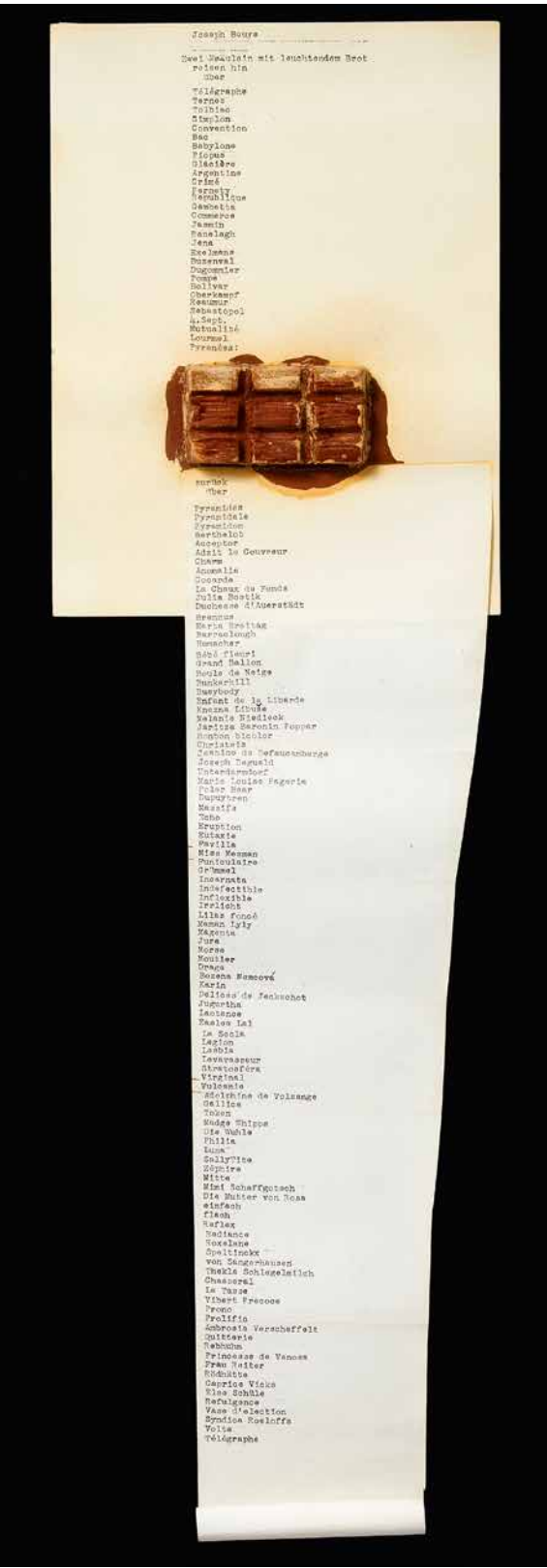
Viersen:
Ausst.-Kat. Joseph Beuys – Werbung für die Kunst, Städtische Galerie im Park, Viersen 2012

1000

Zwei Fräulein mit leuchtendem Brot.
1966. Schokolade, mit Braunkreuzfarbe
überarbeitet, bedruckte Textfahne, beides montiert
auf bedrucktem Karton. 72 x 21 x 1,5cm. Rahmen.
Im Rahmen beschrieben. Typos Verlag, Frankfurt
[Hrsg.]

Wvz. Schellmann, Nr. 2. Eines der 500
Editionsexemplare (nicht signiert und nummeriert)
aus der von Wolf Vostell herausgegebenen
Publikation dé-coll/age 5.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.440 - 6.660



1001

Katalog Museum Mönchengladbach. 1967. Filz (mit
Braunkreuz gestempelt), 2 Leporellos und Katalog.
21 x 17 x 3cm. Städtisches Museum,
Mönchengladbach [Hrsg.]. Ex. 154/330. In originalem
Schuber. - Minimale Gebrauchsspuren. Ansonsten in
sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 5.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.330 - 5.550



1002

Intuition. (Intuition ... statt Kochbuch. Aus der
Reihe „Zeitkunst im Haushalt“). 1968. Holzkiste mit
Bleistiftzeichnung. 30 x 20,5 x 6cm. Signiert und
datiert verso: Joseph Beuys 1968. Auf der Innenseite
mit Zeichnung und Beschriftung. Vice Versand,
Remscheid [Hrsg.].

Wvz. Schellmann, Nr. 7. Eines von ca. 12.000
Exemplaren.

€ 700 - 900 | \$ 777 - 999



1003

Ja Ja Ja Ja Ja, Nee Nee Nee Nee Nee. 1969. 20 Filzplatten, gestapelt, und ein bespieltes Tonband auf Spule. 25 x 25 x 16,5cm. Gravurnummeriert und -signiert auf Tonbandspule. Auf dem Etikett nummeriert: 39/100. Gabriele Mazzotta Editore, Mailand (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 14. Das Tonband ist in Aussparungen von zwei der mittleren Filzplatten eingelassen. Im Originalkarton.

€ 12.000 - 18.000 | \$ 13.320 - 19.980



1004

Auf dem Flug nach Amerika. 1974. 24 einfarbige Postkarten in verschiedenen Farbvariationen. Jeweils Farboffset auf Karton. 10,5 x 15cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Einige Karten etwas unfrisch. Ansonsten alle in sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. P16. Slg. Neuhaus, Nr. 30. 21 Karten mit dem Vermerk (verso): Nr. 8 Joseph Beuys. 3 Karten mit dem Vermerk (verso): Nr. 15012 Joseph Beuys. Eine Karte signiert.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

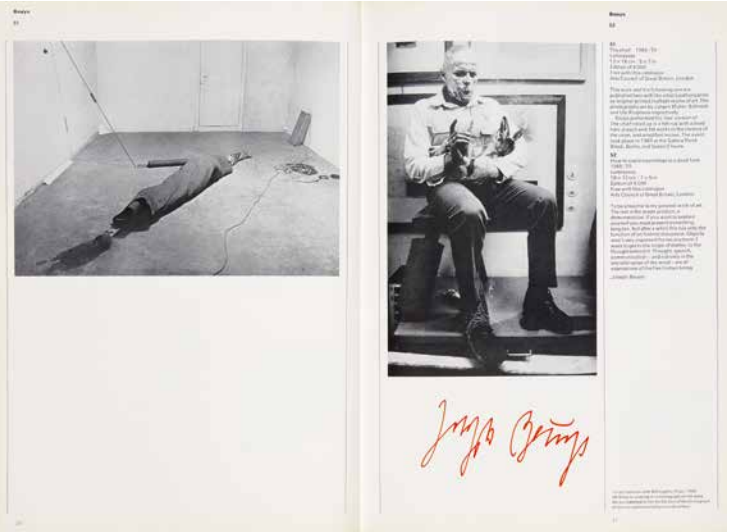


1005

I The chief, II How to explain paintings to a dead hare. 1970. Buchdruck. S. 20 und 21 im Katalog zur Ausstellung 3 -> ∞: new multiple art, London. Jeweils 30 x 21cm. 2 Exemplare des Katalogs mit der 2-teiligen Edition. Hier in einem der Exemplare die S. 19 und 21 doppelt signiert. Arts Council of Great Britain, London (Hrsg.). - Jeweils mit leichten Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 17. Die Edition erschien in einer Auflage von 4000 Exemplaren. Mit Signatur sehr selten.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



1006

Mit Schwefel überzogene Zinkkiste (tamponierte Ecke). 1970. Zweiteiliges Objekt. a) Zinkblech, Schwefel und Gaze. 64 x 31 x 17cm. Signiert, nummeriert und 4 mal z.T. gestempelt verso: Joseph Beuys, 78/200, Hauptstrom, Fluxus Zone West, Deutsche Studentenpartei. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). b) Unbehandelte Zinkkiste. 64 x 31 x 17cm. Gestempelt verso: Hauptstrom. Edition Tangente (ab 1972 Edition Staeck), Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 21 A und B. Von der geplanten Auflage von 200 Exemplaren sind nur 150 realisiert worden. Nur ein Teil davon mit der hier vorhandenen zusätzlichen unbearbeiteten Zinkkiste.

€ 8.000 - 12.000 | \$ 8.880 - 13.320

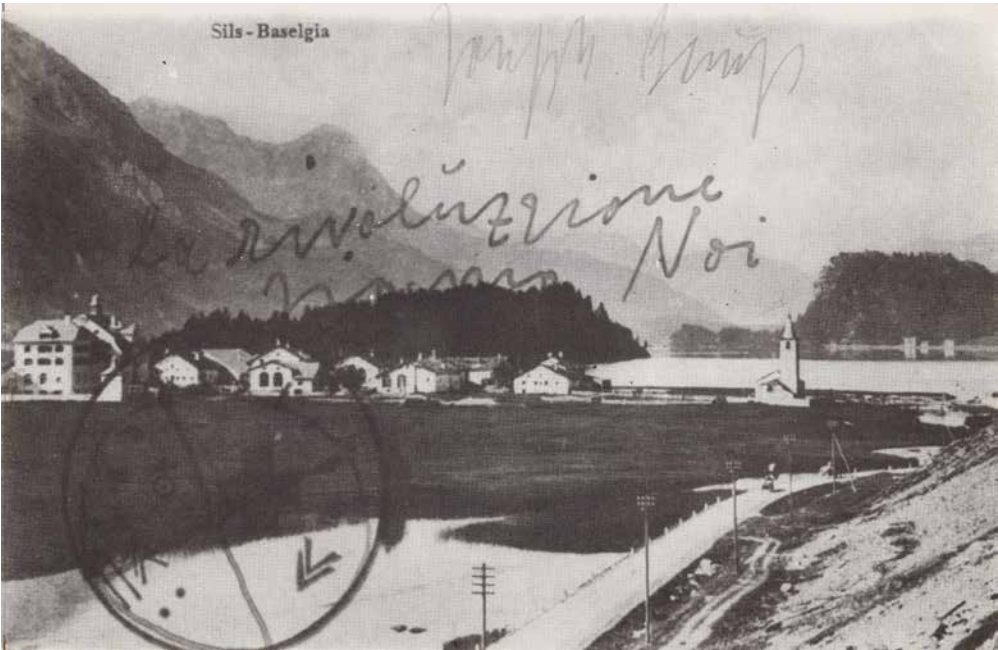


1007

Sils-Baselgia. Karte. 1970. Offset auf leichtem Karton. 11,5 x 18cm. Signiert. Modern Art Agency, Neapel (Hrsg.). - Minimale Bestoßungen.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 24, Slg. Neuhaus, Nr. 291, S. 144.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1008

Schautafeln für den Unterricht I und II. 1971. Zwei Fotografien auf Pappe aufgezogen. Tafel I mit Zinkklischee, Schwefel und handschriftlichem Text. Pappe jeweils: 83 x 104,5 x 0,5cm. Tafel I signiert, datiert und nummeriert. Edition Tangente, Heidelberg (Hrsg.). - Beide Arbeiten mit leichten Verschmutzungen. Tafel II: Verso montierter Einriss (ca. 4,5cm) im oberen Randbereich des Schutzpapieres. Ex. 29/202.

Wvz. Schellmann, Nr. 31.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.775 - 3.885



1009

aus Düsseldorf Art Scene. 1971. a) Offsetdruck in Buch. 40,5 x 40,5 x 3cm. Signiert und gestempelt (Hauptstrom). Im Impressum nummeriert. Ex. A LXXI/150. - Buchdeckel mit minimalen Verschmutzungen. b) Plastiktüte mit Hasenblut. Auf Karton montiert (40 x 40cm). 23,5 x 15cm. Signiert (Passepartout), gestempelt (Tüte: Beuys) und nummeriert (Karton). Ex. 138/150. Rahmen. Jeweils Belser Verlag, Stuttgart (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 34 a und b. b) Lt. Wvz. ist das Objekt weder signiert noch nummeriert.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.330 - 5.550



aus: 1009

1010

Fingernagelabdruck aus gehärteter Butter. 1971. Butter/Wachs in Plastikkästchen (4,5 x 4,5 x 2cm) auf grauer, gelochter Pappe montiert. 24 x 21 x 2,5cm. Signiert und nummeriert auf der Pappe unten rechts: Joseph Beuys 138/150. Edition Schellmann, München (Hrsg.). Ex. 138/150.

Wvz. Schellmann, Nr. 35. Aus einer Sonderausgabe der 1. Auflage des Ringbuch-Werkverzeichnisses „Joseph Beuys - Multiples“, 1970, Jörg Schellmann/Bernd Klüser (Hrsg.).

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.665 - 2.220



1011

Druck 1. 1971. Buchdruck auf Kunstdruckkarton. 51,5 x 32cm (80 x 59,5cm). Gestempelt (Hauptstrom) sowie mit handschriftlichem Text „Der Eurasier lässt schön grüßen Joseph“. Edition Tangente, Heidelberg (Hrsg.). - Minimale Oberflächenbereibungen. Leichte Knickspuren. Vereinzelte Stockflecken. Verso leichte Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 36. Blatt I des Diptychons. Eines der ca. 120 fertiggestellten Exemplare. Verso mit dem Stempel des Herausgebers sowie der Interior Galerie, Werner Reist, Rothrist/Schweiz.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1012

Celtic + ~~~~~~. 1971. Filmdose (Ø 19cm) mit Film (Super 8), 10 Fotografien (je 50 x 40cm) und Flasche (17 x Ø 8,5cm) mit Gelatine sowie versiegelt mit Bienenwachs. In originaler Leinenkassette, gestempelt (Braunkreuz). Signiert und nummeriert auf Etikett im Kassettendeckel: Joseph Beuys, 95/100. Edition Schellmann, München (Hrsg.). Ex. 95/100.

Wvz. Schellmann, Nr. 37. Tonfilm von Bernd Klüser. Fotos von Katja von den Velden. Jeweils verso mit ihrem Copyrightstempel; Flasche mit Prägung Beuys.

€ 8.000 - 12.000 | \$ 8.880 - 13.320

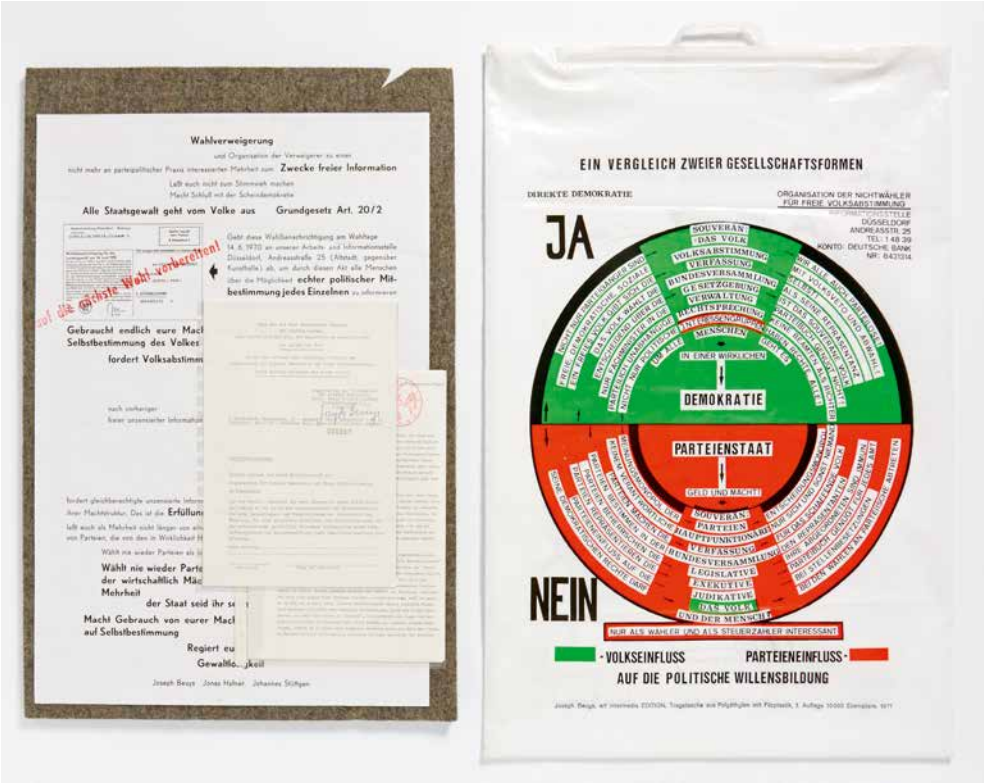


1013

So kann die Parteiendiktatur überwunden werden. 1971. PE-Tragetasche mit Filzobjekt, Plakat, Informationsmaterial (15 Blatt) und Beitrittserklärung (1 Blatt). Tasche: 76,5 x 51,5cm; Objekt: 68 x 47,5 x 1cm. Plakat: 61,2 x 43cm. Beitrittserklärung signiert und nummeriert: Joseph Beuys 000057. Stempel auf einer der beiliegenden Infoseiten: weitersagen!.. Art intermedia, Köln (Hrsg.). Ex. 57/500.

Wvz. Schellmann, Nr. 40.

€ 600 - 800 | \$ 666 - 888



1014

Der Tisch. 1971. Film (Super 8) und Tonband in Filmdose. Unbedrucktes Etikett mit Ölfarbe (Braunkreuz). Dose: Ø 18cm. Signiert von allen Akteuren auf dem Etikett: ANATOL, Joachim Duckwitz, Ulrich Meister, Johannes Stüttgen, Joseph Beuys.

Wvz. Schellmann, Nr. 41. Aus einer Auflage von 200 Exemplaren. Wie ursprünglich für alle Exemplare vorgesehen, nicht nummeriert.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.665 - 2.220



1015

Rettet den Wald. 1971. Offset auf Papier. 29,5 x 41cm. Freie Volksinitiative e.V., Düsseldorf (Hrsg.). - Blatt gebräunt. Faltspur mittig über die gesamte Blatthöhe. Minimale Knickspuren. Verso minimale Verschmutzungen.

Wvz. Siben, Nr. 28. Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 45. Eines von ca. 1000 unsignierten Exemplaren ohne den weißen Rand oben und unten.

Zusammen mit einer Granolithografie (beidseitig) auf leichtem Karton (linke Kante perforiert). Blatt 23 x 15,5cm. Seite 39/40 aus dem Buch: „Zeichnungen zu Leonardo Codices Madrid“. 1975. Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 165-176.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1016

Stück 17. 1972. Offset auf braunem Papier. 30 x 21cm. Signiert verso und nummeriert auf dem Blatt von M. Buthe. art intermedia, Köln (Hrsg.). Ex. 106/1000.

Wvz. Schellmann, Nr. 46. Aus dem beiliegenden Mappenwerk „Marksgrafik“ mit Drucken von Buthe, Gojowczyk, Koberling, Mitzka, Pernezky, Reinert und Stenger (jeweils signiert). Es fehlen die Drucke von Brehmer und Neuenhausen.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

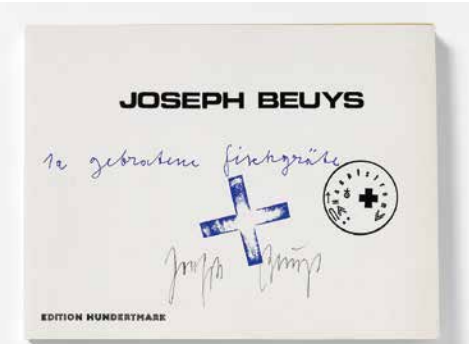


1017

1a gebratene Fischgräte. 1972/1982. Zwei Exemplare der Publikation. Jeweils 18,5 x 24 x 1,5cm. a) 1. Auflage 1972. Signiert auf dem Umschlag. - Umschlag partiell minimal gebräunt. Vorderer Einband etwas gelöst; innen Bräunungsflecken. Seitenkanten leicht verschmutzt b) 2. Auflage 1982. - Umschlag mit minimalen Gebrauchsspuren. Edition Hundertmark, Berlin (Hrsg.).

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 48.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1018

La rivoluzione siamo noi. Joseph Beuys - November 13, 1971. Lichtpause auf Papier. 191 x 100,5cm. Signiert. Modern Art Agency, Neapel (Hrsg.). Rahmen. - Minimale Knickspuren. Knickspur entlang der rechten Kante über die gesamte Blatthöhe. Stecknadellöcher, z.T. mit Papierverlust (bis ca. 2 x 2,5cm) an der oberen und unteren Kante. Hinterlegte Einrisse (bis 3cm) in der oberen, unteren und linken Kante. Leichte Verschmutzungen.

Wvz. Siben, Nr. 29. Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 49. Hier ungefalt.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1019

ich kenne kein Weekend. 1971/72. Maggiflasche und Reclamband „Kritik der reinen Vernunft“ von Immanuel Kant, montiert in den Kofferdeckel. Gestempelt auf vorderem Buchdeckel: BEUYS: ich kenne kein Weekend. In schwarzem Koffer mit Griff (51,5 x 66,5 x 10,5cm). Edition René Block, Berlin (Hrsg.). Ex. 95/95.

Wvz. Schellmann, Nr. 51. Aus dem Mappenwerk „Weekend“ mit Druckgrafiken von KP Brehmer, KH Hödicke, P. Hutchinson, A. Köpcke, S. Polke und W. Vostell.

€ 3.500 - 4.500 | \$ 3.885 - 4.995



1020

Beuys boxt für direkte Demokratie. Plakat. 1972. Farboffset auf Zeitungspapier. Auf Karton aufgezogen (verso mit Hängevorrichtung). 111,5 x 61,5cm (121,5 x 63,5cm). Signiert (Beuys und A.D. Christian) und nummeriert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 65/100. - Papierbedingt gebräunt.

Wvz. Schellmann, Nr. 58.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666

1021

Letzte Warnung an die Deutsche Bank. 1982. Farbserigrafie auf grauem Papier. 84 x 59cm. Signiert. - Minimale Knickspuren.

Weiss/Britsch, Nr. 126. Zum Motiv: vgl. Schellmann, Nr. P58.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1022

ohne die Rose tun wir's nicht. 1972. Farboffset auf Papier. 80 x 56cm. Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Minimale Bräunungsstreifen im rechten Blattbereich. Leichte Knickspuren in den rechten Ecken. Verso Verschmutzungen.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 61. Exemplar ohne die handschriftliche Ergänzung der Edition.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777

1023

Phosphor-Kreuzschlitten. 1972-1977. Phosphor zwischen PVC-Platten; Version mit Metallklammer. Ca. 50 x 43,5 x 1cm. Recto signiert auf der Metallklammer: Joseph Beuys. Hier verso bezeichnet und nummeriert: B 88/100. Kunstverein Braunschweig (Hrsg.). Ex. 88/100.

Wvz. Schellmann, Nr. 64B.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.330 - 5.550

1024

Demokratie ist lustig. Plakat. 1973. Farbserigrafie auf Papier. 75 x 114cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Verso minimale Verschmutzungen.

Wvz. Siben, Nr. 45. Vgl. Wvz. Schellmann, S. 441, Nr. 68. Aus der unlimitierten Plakatauflage ohne Signatur.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1025

Rose für direkte Demokratie. 1973. Messzylinder aus Glas mit Schriftzug. 36 x Ø 9,5cm. Handschriftlich bezeichnet, nummeriert und signiert auf beiliegendem Zertifikat: Rose 246, Joseph Beuys sowie gestempelt: Hauptstrom. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 246/ ∞.

Wvz. Schellmann, Nr. 71. Aus einer unlimitierten Auflage.

€ 1.300 - 1.500 | \$ 1.443 - 1.665



1026

Konvolut „Rose für direkte Demokratie“. 1973. a) Messzylinder aus Glas mit Schriftzug. 36 x Ø 9,5cm. Gestempelt, von Hand nummeriert und faksimilesigniert auf beiliegendem Zertifikat: Hauptstrom, 479, Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 479/ ∞.

Wvz. Schellmann, Nr. 71. Aus einer unlimitierten Auflage.

Zusammen mit vier Plakaten: b) Ohne die Rose tun wir's nicht Kassel 1972. c) Joseph Beuys at Piero Cavellini, Nuovi Strumenti, Brescia 1980. d) Joseph Beuys at: Dino Tafuri Galleria Delta, Salerno 1980. Gestempelt. e) Joseph Beuys, Lospazio Graphicart, Verona 1986. Wvz. Siben, Nrn. 33, 152, 156. e) nicht mehr im Wvz. Siben.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



aus: 1026

1027

Aus: Unterwasserbuch - 3-Tonnen-Edition. 1973. Serigrafie auf Leinwand. Auf Holz aufgezogen. 49 x 46cm. Signiert und gewidmet. Plexiglaskastenrahmen.

Vgl. Wvz. Schellmann, S. 74. Verso beschädigtes Etikett einer belgischen Galerie. Beuys hat diese Arbeit dem Fotografen Lothar Wolleh und dem Autor Georg Jappe gewidmet: Lieber Lothar, Georg lieben Dank!

Die Serigrafie zeigt eines von 40 Fotomotiven von Lothar Wolleh, die während des Aufbaues von Beuys erster Auslandsausstellung im Moderna Museet in Stockholm entstanden. Beuys und der Fotograf planten eine Veröffentlichung der Motive

in Buchform, die mit Texten von Georg Jappe ergänzt wurden. Für das „Unterwasserbuch“ wurden sie beidseitig auf 20 wasserfeste PVC Folien gedruckt, dazu 4 Folien mit Text. Die Auflage von 200 Exemplaren, die ein Gesamtgewicht von ca. 3 Tonnen ergeben hätte, wurde aus technischen Gründen nicht realisiert.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.440 - 6.660

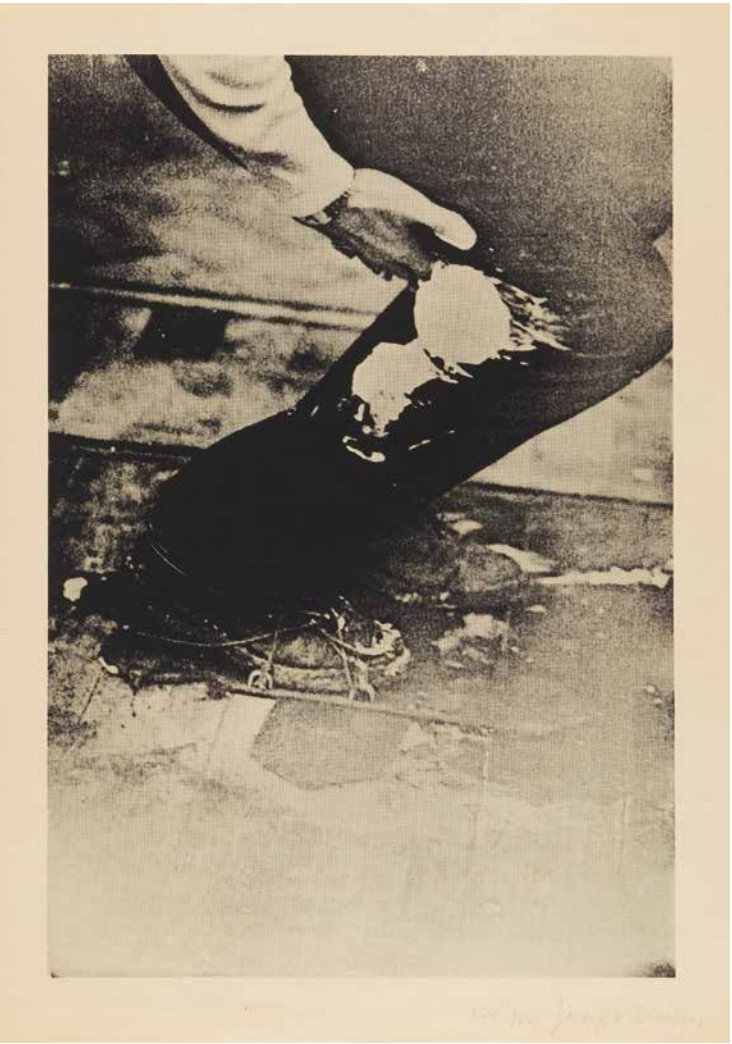


1028

aus Eurasienstab. 1973. Serigrafie auf Zeitungspapier. 85,5 x 53cm (90 x 63cm). Signiert und nummeriert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 87/180. - Blatt gebräunt. Einriss (ca. 2,5cm) im linken Randbereich. Minimale Knickspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 75.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666

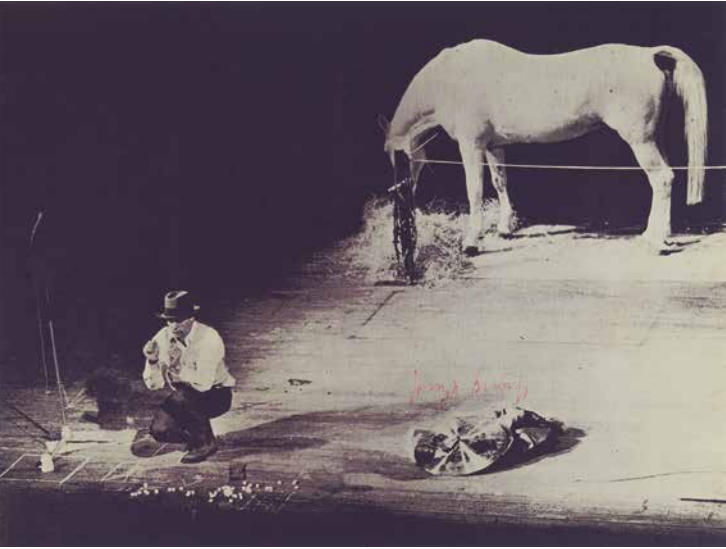


1029

Iphigenie. 1973. Serigrafie auf PVC-Spiegelfolie (goldfarben). 41,5 x 56cm. Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Minimale Oberflächenbereibungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 76. Außerhalb der Auflage von insgesamt 100 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 1.800 - 2.400 | \$ 1.998 - 2.664

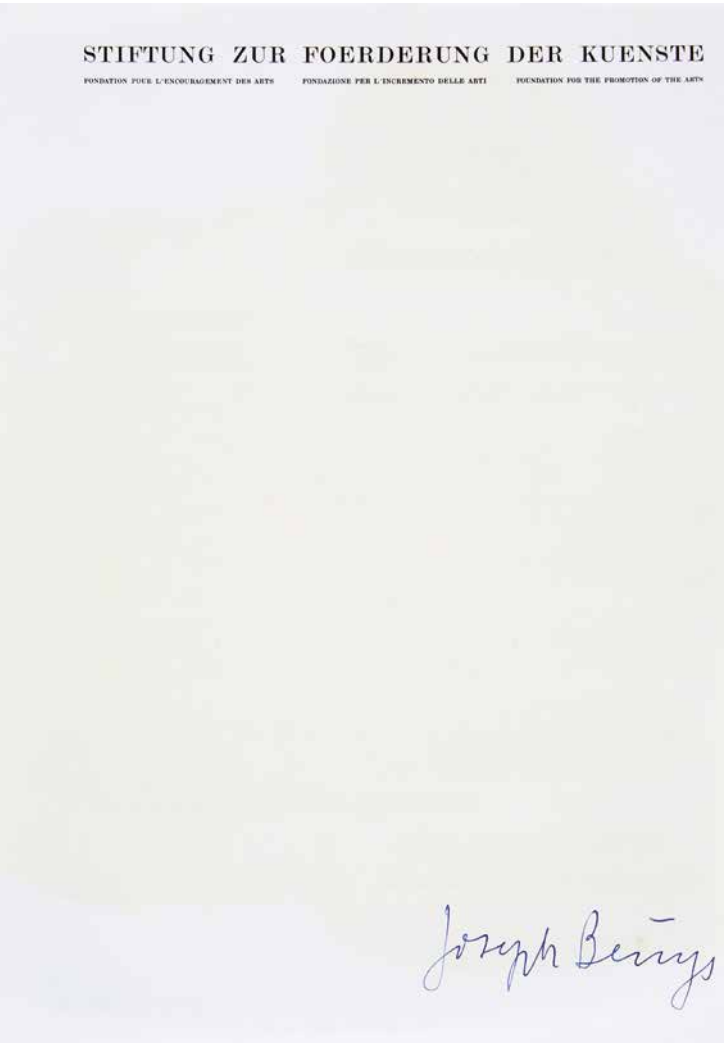


1030

Fettbriefe. 1973. Fünf Blatt Briefpapier mit Fett- "Beschriftung". Jeweils: 30 x 21cm. „Unterschrieben“ unten rechts: Joseph Beuys. Verso nummeriert. Mit dem nummerierten und von Joseph Beuys und Jürg Brodmann signierten Zertifikat der „Stiftung zur Förderung der Künste“. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 95/125.

Wvz. Schellmann, Nr. 77.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.665 - 2.220



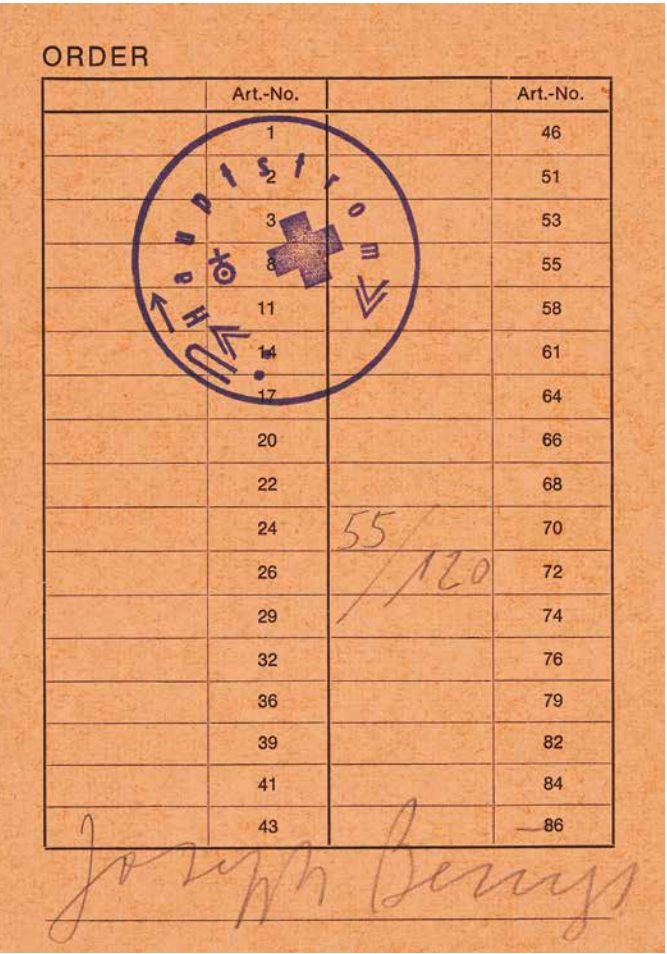
aus: 1030

1031

Order. 1973. Rote Bestellkarte, gestempelt (Hauptstrom). 15 x 10,5cm. Nummeriert und signiert: 55/120, Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 55/120.

Wvz. Schellmann, Nr. 78.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

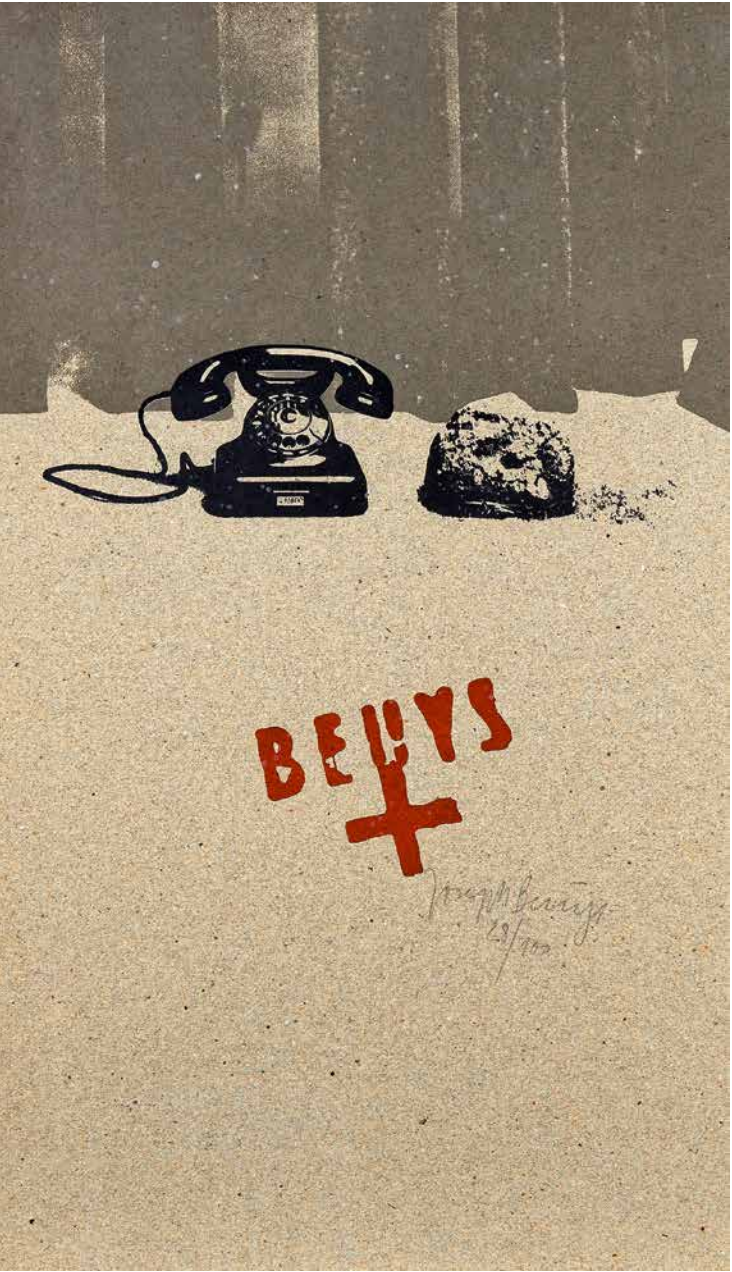


1032

Erdtelefon. 1973. Farbserigrafie auf Filzpappe. 99 x 60cm. Signiert und nummeriert. Edition Schellmann, München (Hrsg.). Ex. 28/100. - Lichtrand entlang der Kanten. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 79.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.440 - 6.660



1033

BEUYS, JOSEPH UND CHRISTIANSEN, HENNING
1921 – 1986/1932 – 2008

Konvolut "Celtic + ~~~~~". 1973. a) Schottische Symphonie / Requiem of Art. Zwei Langspielplatten in Doppelalbum. 31 x 31 x 0,5cm. Stempelnummerierung auf der Albuminnenseite: No 125. Edition Schellmann, München (Hrsg.). b) Offsetplakat. „6. Montageabend, Celtic + ~~~~~ zur Aktion von Joseph Beuys und Henning Christiansen im Baseler Theater, Zivilschutz Lagerräume, Basel 1971. 53,4 x 42cm.

a) Wvz. Schellmann, Nr. 83. In Zusammenarbeit mit dem Komponisten Henning Christiansen. Eines von 500 nummerierten Exemplaren b) Wvz. Siben, Nr. 25.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777



aus: 1033

1034

Holzschnitte. 1973/74. Mappe mit fünf Farbholzschnitten auf BFK RIVES FRANCE (Wasserzeichen). Jeweils: Blatt 50,5 x 65cm. Signiert und nummeriert. Im Impressum nochmals nummeriert. In originaler Mappe (67 x 52,5 x 1cm). Propyläen Verlag, Berlin (Hrsg.). Ex. XVII/L. - Blätter in sehr gutem Zustand. Mappe mit Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nrn 86-90.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.660 - 8.880



aus: 1034

1035

Tracce in Italia. Plakat. 1978. Farboffset auf leichtem Karton. 100 x 70cm. Signiert. Museo Diego Aragona Pienatelli Cortes, Neapel (Hrsg.). - Leichte Knickspuren. Verso leichte Verschmutzungen.

Wvz. Siben, Nr. 99.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1036

Die Leute sind ganz prima in Foggia. 1974. Buch mit 75 Serigrafien auf braunem Karton. 31,5 x 22 x 2,5cm. Signiert und nummeriert im Impressum. Modern Art Agency, Neapel/Studio Marconi, Mailand/Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 19/180. - Buchdeckel mit minimalen Gebrauchsspuren. Ansonsten in sehr gutem Zustand

Wvz. Schellmann, Nr. 100.

€ 800 - 1.200 | \$ 888 - 1.332

1037

Joseph Beuys - Jeder Mensch ein Künstler. 1978. Offset auf beigem Papier. 59,5 x 42cm. Signiert und gestempelt (Free International University). Humboldt Haus, Achberg (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Einriss (ca. 1,5cm) mit kleinen Papierquetschungen an der linken Kante.

Wvz. Siben, Nr. 100. Vor dem Texteingdruck. Recto und verso mit dem Stempel des Achberger Verlages.

Zusammen mit a) 1 Exemplar der Zeitung „Abendunterhaltung“. August 1977. b) Ich denke sowieso mit dem Knie. Postkarte. Gestempelt (Free International University).

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1038

Noiseless Blackboard Eraser. 1974. Tafelreiniger aus Filz. 3 x 13 x 5cm. Signiert und nummeriert: Joseph Beuys, 332/550. Ronald Feldman Fine Art, New York (Hrsg.). Ex. 332/550.

Wvz. Schellmann, Nr. 101.

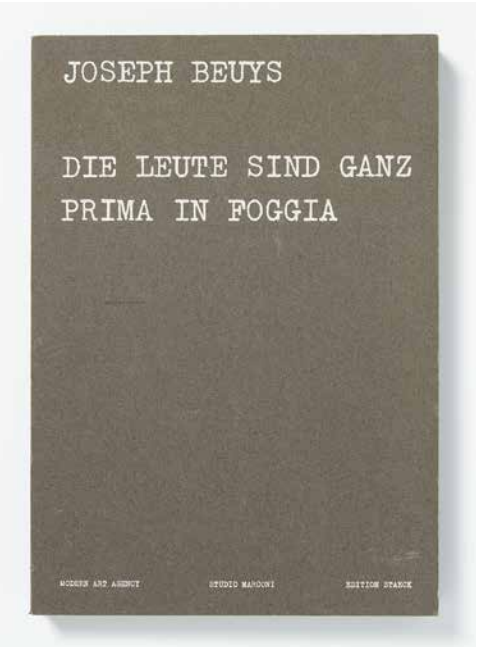
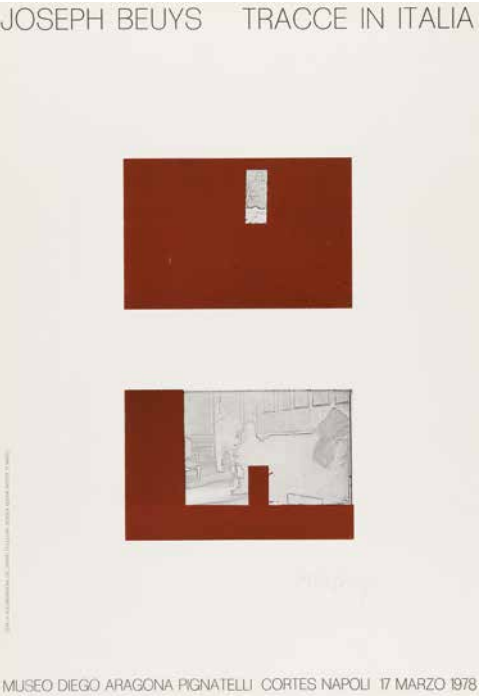
€ 800 - 1.200 | \$ 888 - 1.332

1039

Surrender I. 1974. Flugzettel, gestempelt (Hauptstrom). 7,5 x 21,5cm. Nummeriert und signiert: 50/90 Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 50/90. - In gutem bis sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 102A. Verso mit dem Stempel des Herausgebers.

€ 600 - 800 | \$ 666 - 888



aus: 1037



1040

Holzpostkarte. 1974. Fichtenholz, einseitig bedruckt (Serigrafie). 10,5 x 15 x 3,5cm. Signiert verso: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg).

Wvz. Schellmann, Nr. 104. Eines von ca. 600 signierten und z.T. gestempelten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

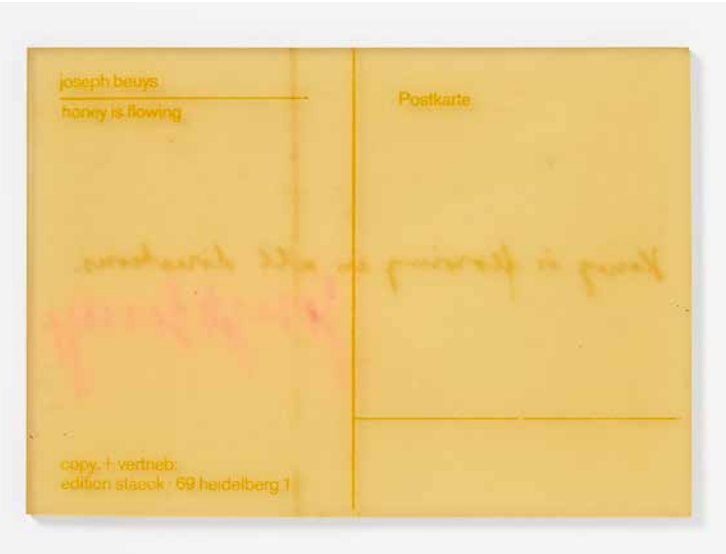


1041

Honey is flowing. 1974. PVC-Folie, bedruckt (Serigrafie). 10,5 x 14,5 x 0,3cm. Signiert rechts: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Mit den materialbedingten Oberflächenveränderungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 105. Eines von ca. 800 signierten Exemplaren.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

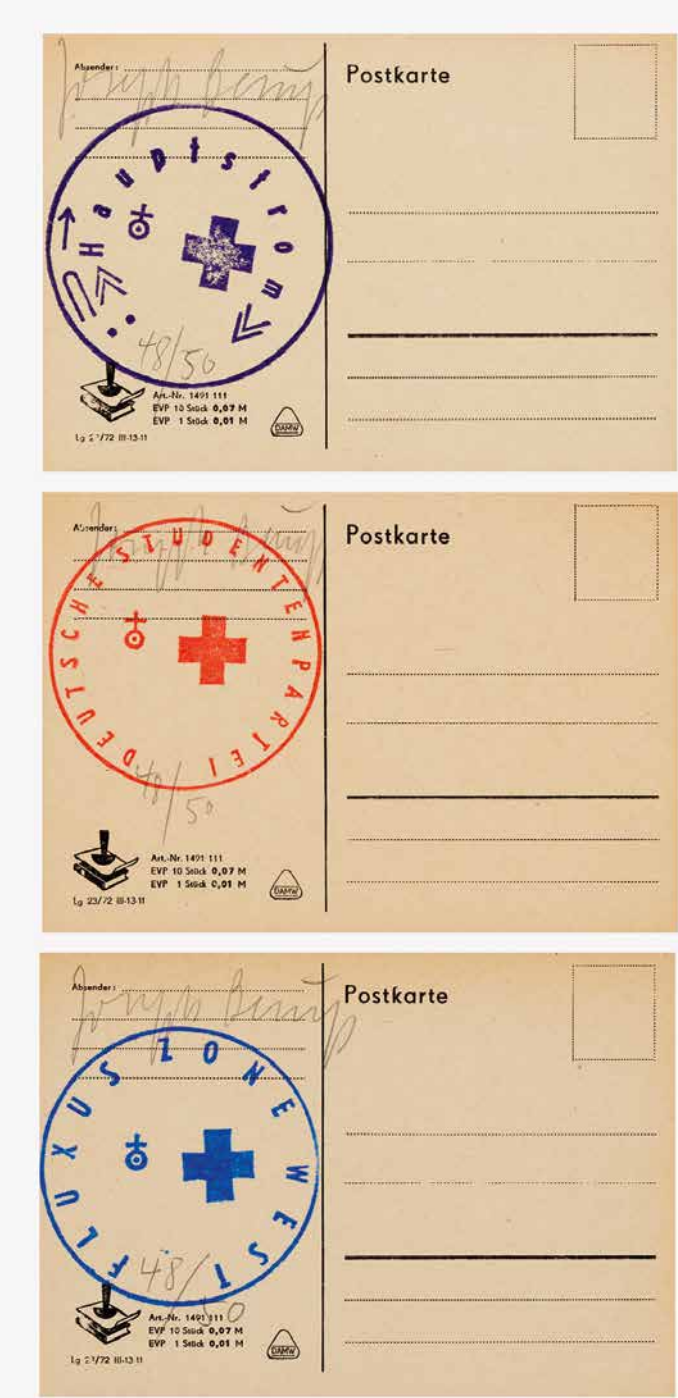


1042

DDR-Karten. Drei Postkarten, gestempelt (a) Hauptstrom, b) Fluxus Zone West, c) Deutsche Studentenpartei). Jeweils: 10,5 x 15cm. Signiert und nummeriert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 48/50.

Wvz. Schellmann, Nr. 106.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.665 - 2.220



1043

BEUYS, JOSEPH UND BRODMANN, JÖRG

Filzbriefe. 1974. Fünf Stück weißer Filz. Jeweils mit typografischem Eindruck und von Joseph Beuys und Jörg Brodmann beschriftet. 39 x 28cm. Auf dem beiliegenden Zertifikat signiert von beiden Autoren sowie datiert (1973) und nummeriert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 49/125.

Wvz. Schellmann, Nr. 107.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1044

Spur I. 1974. Kassette mit neun Farb-/Lithografien auf unterschiedlichen Büttenpapieren. Jeweils: Blatt 72 x 52cm/52 x 72cm. Signiert und bezeichnet. Ex. state(?) proof. In originaler Kassette (75 x 54 x 2cm). Propyläen Verlag, Berlin (Hrsg.). - Blätter: Minimale bis leichte Knickspuren und Verschmutzungen. Kassette: Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 109-117. Blatt jeweils mit dem Trockenstempel des Druckers Mathieu Litho, Switzerland. Außerhalb der Gesamtauflage von 116 signierten und nummerierten Sammelmappen.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.660 - 8.880



aus: 1044

1045

o.T. (Blutender Hirsch auf Schädel). 1974. Farblithografie auf graugrünem Bütten. 72 x 52cm Signiert und nummeriert. Propyläen Verlag, Berlin (Hrsg.). Ex. 90/98. - Minimale Knickspur in der oberen linken Ecke.

Wvz. Schellmann, Nr. 113. Aus der Mappe „Spur I“.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.775 - 3.330



1046

Aus: „Spur I“. 1975/76. Vier Farblithografien auf grünem bzw. weißem Bütten. Jeweils: Blatt 72 x 52cm/52 x 72cm. Signiert und nummeriert. Propyläen Verlag, Berlin (Hrsg.). Ex. 81/98. Rahmen. - Minimale Knickspuren. Verso montiert. Im Rahmen beschrieben.

Wvz. Schellmann, Nrn 114-117. Jeweils mit dem Trockenstempel des Druckers Mathieu Litho, Switzerland. Es fehlen die Blätter Wvz.-Nrn 109-113. Provenienz: Achenbach Art Consulting, Düsseldorf.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.775 - 3.330



aus: 1046

1047

hier Ende der Implosion. 1974. Holzkeil mit Bleistiftzeichnung. 22 x 14 x 31,5cm. Signiert und nummeriert verso: Joseph Beuys, 92/~. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 92/~.

Wvz. Schellmann, Nr. 121. Von der ursprünglich unlimitiert geplanten Auflage sind laut Schellmann nur 120 Objekte ausgeführt worden. Staeck wird mit max. 40 Exemplaren zitiert.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330

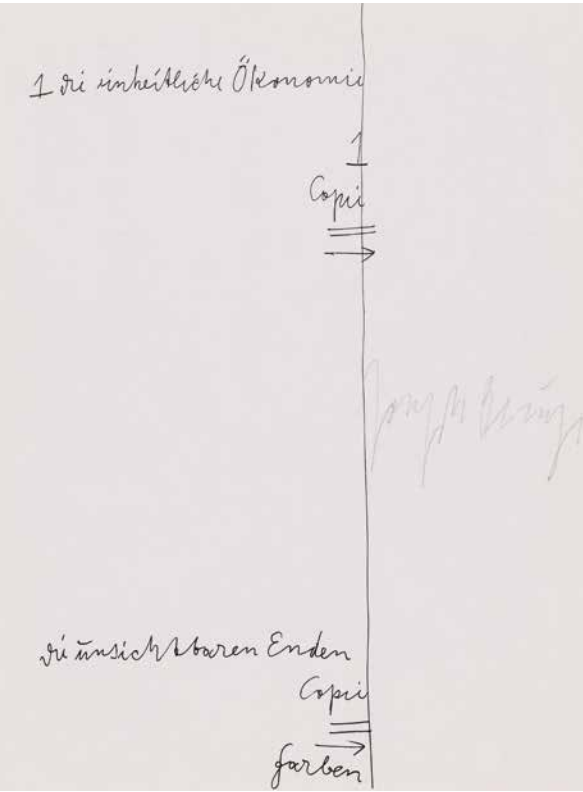


1048

BEUYS - Tracce in Italia. Einladungskarte. 1974. Offset auf Karton. 20 x 15cm Signiert. Lucio Amelio, Neapel (Hrsg.). - Blatt etwas unfrisch.

Slg. Neuhaus, Nr. 293, S. 162. Vgl. Schellmann, Nr. 126.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

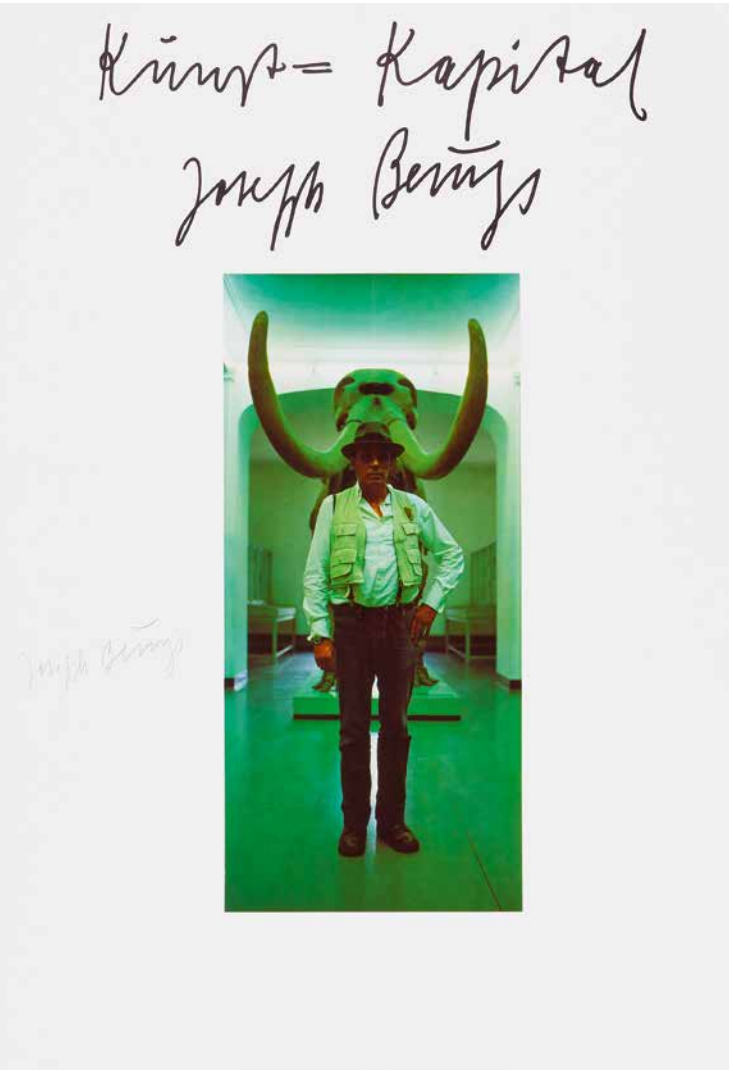


1049

Kunst = Kapital. Plakat. 1979. Farboffset auf leichtem Karton. 84 x 59,5cm. Signiert. Galerie Denise René/Hans Mayer, Düsseldorf (Hrsg.). - Leichte Knickspuren im oberen rechten Randbereich. Verso leichte Verschmutzungen.

Vgl. Wvz. Siben, Nr. 136. Exemplar vor dem typografischen Eindruck. Anlässlich der Ausstellung „10 Jahre Capital-Kunstkompaß“, 8.11.-5.12.1979, in der Galerie Denise René/Hans Mayer, Düsseldorf.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1050

Belfast. 1975. Offset auf Karton. 28,5 x 6,5cm (29,5 x 9cm). Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Verso durchgeschlagene Farbe.

Wvz. Schellmann, Nr. 146. Außerhalb der Auflage von 100 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1051

Löwe. Plakat. 1975. Serigrafie auf festem Papier. 61,5 x 86cm (70 x 98,5cm). Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Faltspuren über die gesamte Blatthöhe und -breite. Minimale Knickspuren. Je ein Einriss (bis 3cm) an der rechten und unteren (hier mit Papierquetschungen) Kante. Verso Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 148, S. 451. Wvz. Siben, Nr. 70.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1052

Multiples, Bücher und Kataloge aus der Sammlung Dr. Speck. Plakat. 1975. Offset auf Papier. 84 x 59cm. Signiert. Kasseler Kunstverein (Hrsg.). - Im unteren Randbereich minimal gebräunt. Minimale Knickspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 150. Wvz. Siben, Nr. 64.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1053

Magnetische Postkarte. 1975. Eisenblech, geprägt, und Magnet, gestempelt (Hauptstrom). 10,5 x 15 x 0,5cm. Unleserlich signiert unterhalb der Prägung: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 154. Unlimitierte Auflage (nur ca. 500 signierte Exemplare hergestellt. Nicht nummeriert.) In originalem Karton.

€ 700 - 900 | \$ 777 - 999

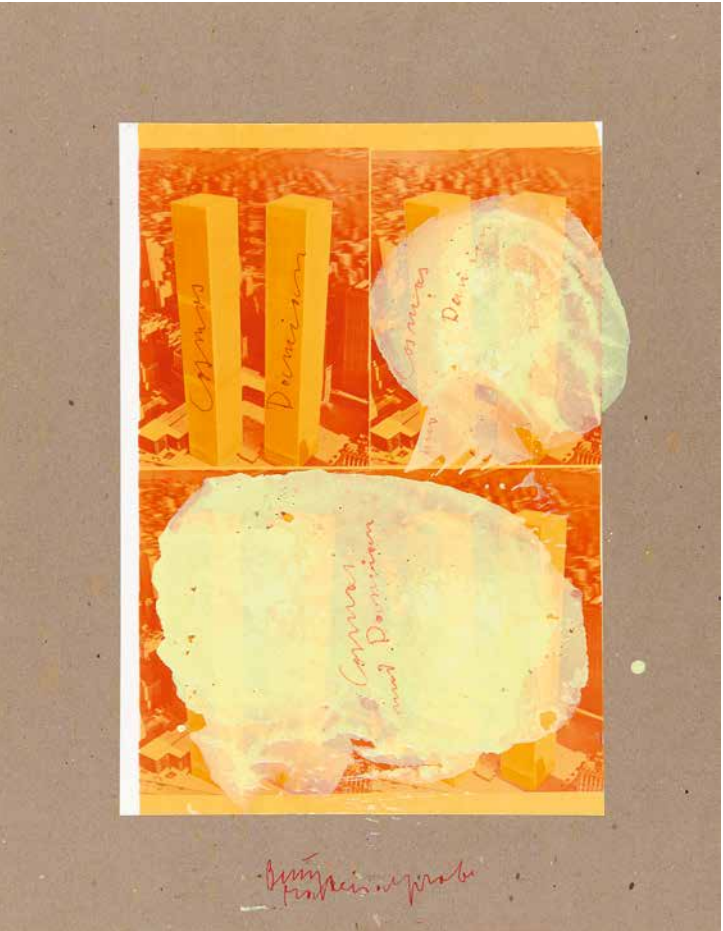


1054

Cosmos und Damian gebohntert. 1975. Postkarten-Druckbogen, gelbe Substanz, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert und bezeichnet. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1055

Cosmos und Damian gebohntert. 1975. Postkarten-Druckbogen, Silberfarbe, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der signierten und nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1056

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Schuhcreme, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert und bezeichnet. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330

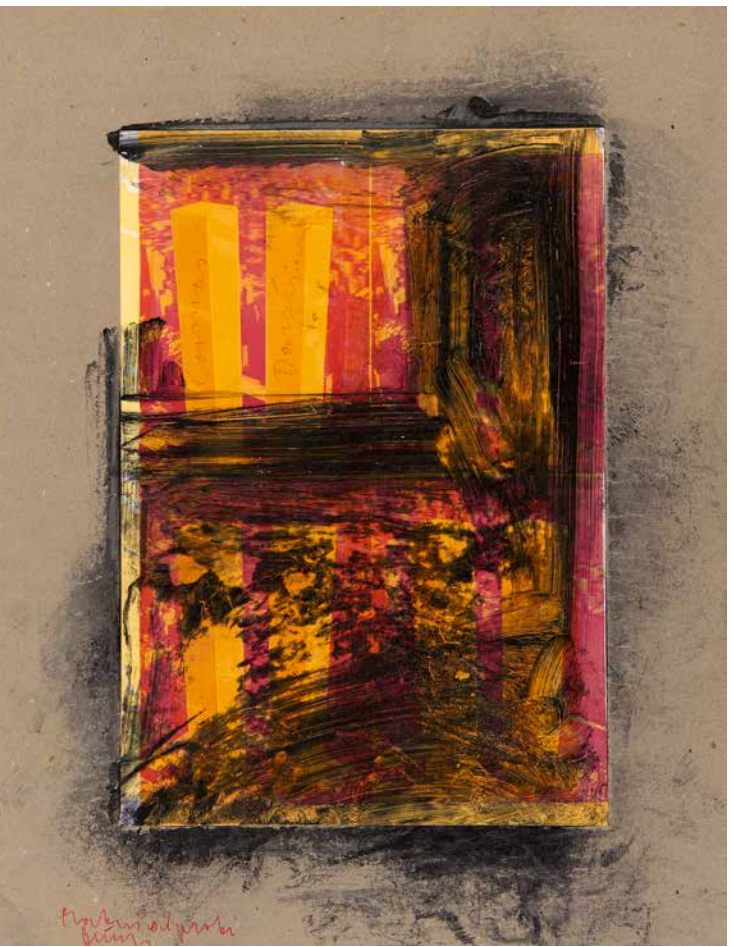


1057

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Schuhcreme, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert und bezeichnet. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1058

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Schuhcreme, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert, betitelt und datiert [1974] verso. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1059

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Schuhcreme, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert und bezeichnet. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1060

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Schuhcreme, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert und bezeichnet. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1061

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Silberfarbe, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der signierten und nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1062

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen und Schuhcreme, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1063

Cosmos und Damian gebohrt. 1975. Postkarten-Druckbogen, Silberfarbe, auf Graupappe aufgezogen. 44,5 x 34,5 x 0,5cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 156. Außerhalb der signierten und nummerierten Auflage.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330



1064

„Ferrum“. 1975/1980. Vordruck und Farboffset auf Papier. 33,5 x 21,5cm Mit handschriftlichem Eintrag (Fe). Signiert und nummeriert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 19/120. - Minimale Knickspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 162A.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666

1065

Poison. 1975. Flasche, außen braun lackiert und innen verspiegelt, mit Jodkristall. 19 x Ø 10,5cm. Signiert und nummeriert auf Etikett am Flaschenboden: Joseph Beuys, 21/100. Hier zudem gestempelt: Joseph Beuys. Gestempelt auf weiterem Etikett: Poison. Multiples und Castelli Graphics, New York (Hrsg.). Ex. 21/100.

Wvz. Schellmann, Nr. 164. Mit der Klappkarte "How to explain the iodine bottle to the Hares". Beides in originalem bedrucktem Karton-Zylinder. Aus dem Mappenwerk „Mirrors of the mind“ mit Arbeiten verschiedener Künstler.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.330 - 5.550



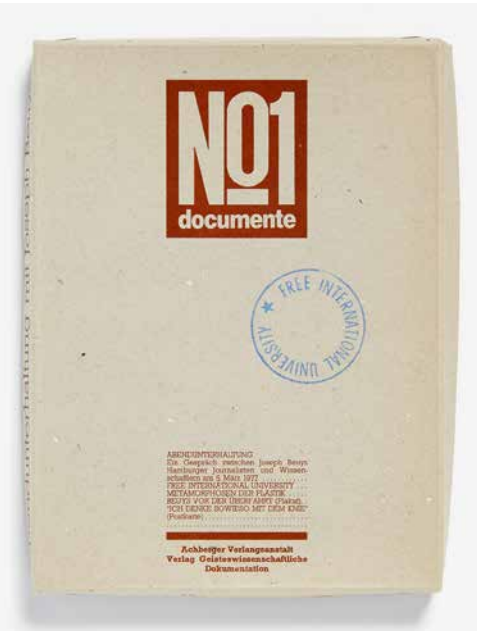
aus: 1065

1066

No 1 documente. 1977. Informationsmaterial: Zeitung (Abendunterhaltung, August 1977), Plakat, Postkarte (Ich denke sowieso mit dem Knie). In bedrucktem Pappkarton (22 x 16 x 1,5cm). Nummeriert auf einer Außenseite des Kartondeckels: 487. Stempel „FREE INTERNATIONAL UNIVERSITY“ in blau auf Kartondeckel, in rot auf Plakat und Postkarte. Achberger Verlag, Achberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, 1985 (6. Aufl.), Nr. 175. Mit dem Copyrightstempel des Herausgebers im Kartondeckel und verso auf dem Plakat. Postkarte: Neuh. 128. Plakat: Wvz. Siben 100, vor der Typographie.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1067

Konvolut 3 Granolithografien. Aus dem Buch: „Zeichnungen zu Leonardo Codices Madrid“. 1975. a) Granolithografie auf leichtem Karton. 23 x 15,5cm. Seite 17/18. Signiert sowie mit Stempel überarbeitet (wählt die Grünen, Lorbeerblatt). Ex. Probe. - In sehr gutem Zustand. b) Granolithografie auf leichtem Karton. 23 x 15,5cm. Seite 19/20. - Linke Kante unregelmäßig beschnitten (bis 0,5cm). c) Granolithografie auf leichtem Karton. 23 x 15,5cm. Seite 29/30. - In sehr gutem Zustand. manus presse, Stuttgart (Hrsg.).

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 165-176.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1067

1068

Konvolut 3 Granolithografien. Aus dem Buch: „Zeichnungen zu Leonardo Codices Madrid“. 1975. a) Granolithografie auf leichtem Karton, mittig gefalzt. 23 x 32,5cm Signiert und nummeriert. manus presse, Stuttgart (Hrsg.). Ex. 31/100. - Verso leichter Papierabrieb an der rechten unteren Ecke. b) Granolithografie auf leichtem Karton (linke Kante perforiert). 23 x 15,5cm. Seite 49/50 aus dem Buch. c) Granolithografie auf leichtem Karton (linke Kante perforiert). 23 x 15,5cm. Seite 125/126 aus dem Buch.

Wvz. Schellmann, Nr. 179 (Ohne das Buch).

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



aus: 1068

1069

Konvolut 3 Granolithografien. Aus dem Buch:
„Zeichnungen zu Leonardo Codices Madrid“. 1975.
a) Granolithografie auf leichtem Karton. 23 x 33cm
(mittig gefalzt). Signiert und nummeriert. manus
presse, Stuttgart (Hrsg.). Ex. 100/100. - Verso
Spuren alter Montierung an der oberen Kante. b)
Granolithografie auf leichtem Karton (beidseitig
bedruckt). 23 x 15,5cm. Seite 11/12 aus dem Buch.
c) Granolithografie auf leichtem Karton. 23 x 15,5cm.
Seite 65/66 aus dem Buch.

Wvz. Schellmann, Nr. 181 (Ohne das Buch).

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



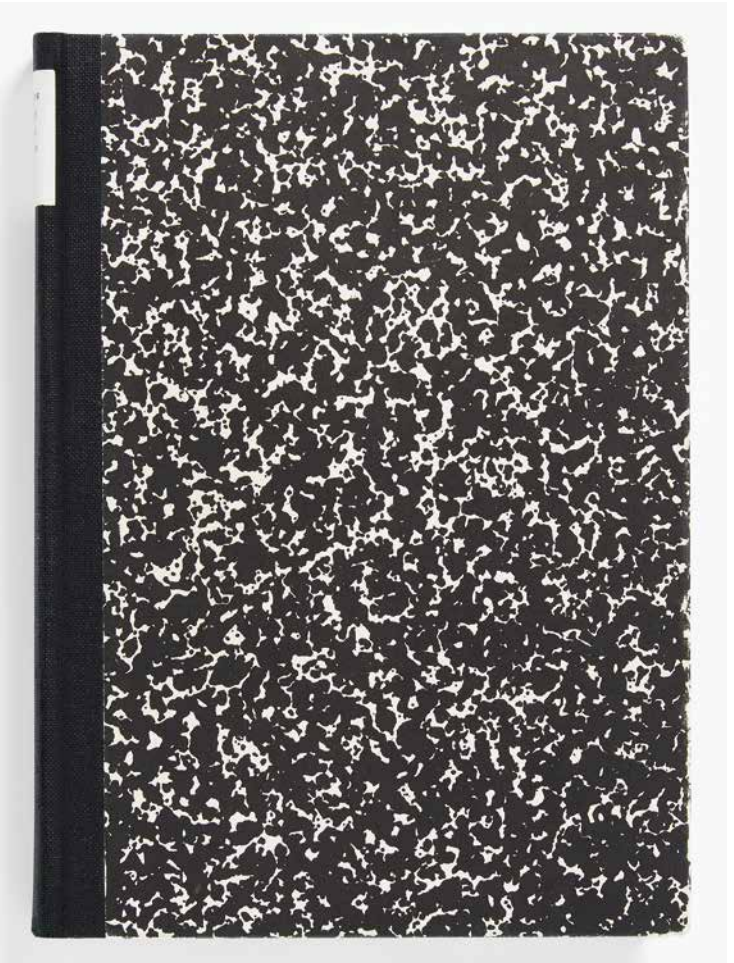
aus: 1069

1070

Zeichnungen zu Leonardo Codices Madrid. 1975.
Buch und Granolithografie. Auf leichtem Karton.
23 x 32,5cm (mittig gefalzt). Signiert und
nummeriert. Ex. 29/100. - In sehr gutem Zustand.
Buch: 23,5 x 17 x 2cm. Im Impressum nummeriert.
Ex. 729. Hardcover in Kartonschuber. manus presse,
Stuttgart (Hrsg.). - Obere rechte Ecke des vorderen
Einbandes leicht bestoßen. Ansonsten in sehr gutem
Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 183. Zu den Buchexemplaren
101 bis 1000 wurden neun Lithografien in einer
Auflage von je 100 Exemplaren gedruckt. Jedem Buch
liegt einer dieser Drucke lose eingelegt bei.

€ 600 - 800 | \$ 666 - 888



aus: 1070

1071

„Painting Version 86“ (Painting Version 1-90).
1961/1975. Ölfarbe und Butter auf Bütten,
gerissenes Loch. 76 x 56cm. Signiert und betitelt
unten Mitte: Joseph Beuys, Painting Version 86.
Bezeichnet und datiert verso unten links:
2 Schafsköpfe (Loch) 1961 1975. Rahmen.

Zu dieser Arbeit liegt eine Bestätigung der Echtheit
von Heiner Bastian, Berlin, vom 5. April 2016 vor.

Wvz. Schellmann, Nr. 186.

€ 8.000 - 12.000 | \$ 8.880 - 13.320



1072

Botanischer Wahnsinn. 1976. Lichtdruck auf Karton. 62 x 86cm (66,5 x 90cm). Signiert und nummeriert. Heiner Bastian, Berlin (Hrsg.). Ex. 15/200. - Recto minimal gebräunt. Verso leichte Verschmutzungen. Reste alter Montierung in den Eckbereichen.

Vwz. Schellmann, Nr. 189.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777

1073

Food for Thought. 1977. Offset, Fettfleck und Stempel [Free International University] auf Maschinenbütten. 88 x 16cm. Signiert. Freie Internationale Universität, Kassel (Hrsg.). Rahmen. - Verso großflächig montiert. Rahmen.

Vwz. Schellmann, Nr. 206. Eines von einigen Hunderten signierten und nicht nummerierten Exemplaren.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1074

Difesa Della Natura - J. Beuys. Plakat. 1982. Buchdruck auf dünnem Papier. 70 x 100cm. Signiert und gestempelt (wählt die Grünen). Galerie Erhard Klein, Bonn (Hrsg.). - Blatt etwas unfrisch. Faltspur mittig über die gesamte Blathöhe. Minimale Knickspuren. Vereinzelt sehr kleine Papierverluste (bis ca. 0,2 x 0,5cm) an den Kanten.

Vwz. Siben, Nr. 207.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1075

in Dialog. Offset auf Maschinenbütten. Verso montiert. 1977. 22 x 17,5cm (29,5 x 21cm). Signiert. Im Buch: Kraft, Hartmut: Dialoge, Köln 1977. - Offset in sehr gutem Zustand. Buchdeckel leicht verschmutzt, zudem leichte Gebrauchsspuren. Seitenkanten leicht verschmutzt. Seiten z.T. mit Stockflecken.

Vorzugsausgabe der Publikation mit einmontierten Grafiken von R. Escher, K. Fussmann, R. Iseli, A. Knopp, D. Roth, R. Ruthenbeck, B. Schultze, Ursula. Mit Ausnahme von Roth alle signiert.

Vgl. Vwz. Schellmann, Nr. 210.

€ 800 - 1.200 | \$ 888 - 1.332

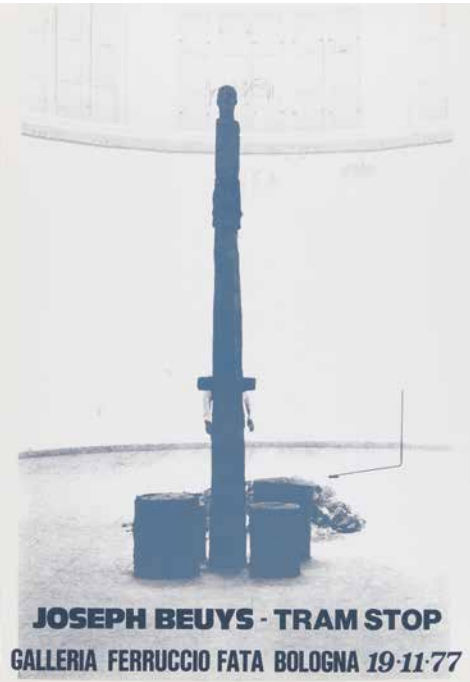


1076

Tram Stop. Plakat. 1977. Farbserigrafie auf Papier. 100 x 70cm. Signiert. Galleria Ferruccio Fata, Bologna (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Obere rechte Ecke bestoßen. Verso minimale Verschmutzungen.

Wvz. Siben, Nr. 94. Siehe Wvz. Schellmann, S. 458, Nr. 217. Verso Stempel des Druckers Lucio Carinci. Zusammen mit dem Plakat: Fritz Geltinger. 2000. Museum Kurhaus Kleve/Ewald Mataré-Sammlung (Hrsg.).

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1076

1077

Fünf Lithographien. 1977. Mappe mit fünf Farblithografien auf Bütten. Jeweils: Blatt 76 x 56cm/56 x 76cm. Signiert und nummeriert. Im Impressum nochmals nummeriert. In originaler Mappe (76 x 56,5 x 1cm). Propyläen Verlag, Berlin (Hrsg.). Ex. 55/60. - Blätter: In den Randbereichen minimal gebräunt. Z.T. minimale Knickspuren. Mappe: Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 219-223. Blatt jeweils mit dem Trockenstempel des Druckers Mathieu Litho, Switzerland.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.330 - 4.440



aus: 1077

1078

1 Wirtschaftswert (Gothaplast). Päckchen Schnellverband. Auf grauem Karton montiert 23 x 23cm. Kartonage: 5 x 11 x 3cm. Signiert: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Rahmen.

Vgl. Wvz. Schellmann Nr. 225. Arbeit aus dem Werkkomplex „WIRTSCHAFTSWERTE“.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



1079

1 Wirtschaftswert (Wundpflaster). 1977. Päckchen Verbandspflaster, mit handschriftlichem Zusatz: 1 Wirtschaftswert und gestempelt: Hauptstrom. 18 x 9cm. Signiert: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 226. Eines von 12 signierten Exemplaren. Arbeit aus dem Werkkomplex „WIRTSCHAFTSWERTE“.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1080

1 Wirtschaftswert (Gelatine). Papiertütchen mit Gelatine, mit handschriftlichem Zusatz: 1 Wirtschaftswert und gestempelt: Free International University. 12 x 7,5cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Vgl. Wvz. Schellmann Nr. 226. Arbeit aus dem Werkkomplex „WIRTSCHAFTSWERTE“.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777



1081

1 Wirtschaftswert (Sellerielaub). 1977. Papiertütchen mit Sellerielaub, getrocknet, mit handschriftlichem Zusatz: 1 Wirtschaftswert und gestempelt: Hauptstrom. 13 x 9,5cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Vgl. Wvz. Schellman Nr. 227. Arbeit aus dem Werkkomplex „WIRTSCHAFTSWERTE“.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777



1081 A

BEUYS, JOSEPH UND STAECK, KLAUS
1921 – 1986 / 1938

Dollarnoten. 1978. Zwei Banknoten und ein Textblatt. Eine beschriftet von Beuys. Eine bedruckt mit Text von Staeck. Jeweils: 6,5 x 15,5cm. Signiert (beide Künstler) und nummeriert auf der Banderole. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 44/50. Zusammen gerahmt. - Banknoten mit Gebrauchsspuren. Im Rahmen beschrieben.

Wvz. Schellmann, Nr. 245.

€ 2.500 – 3.000 | \$ 2.775 - 3.330



1082

Mach den Mund weit auf. Flugzettel von Jörg Frank. 1978. Farboffset auf Papier. 8 x 32cm. Signiert (von beiden Künstlern) und nummeriert. Edizioni L. De Domizio, Pescara (Hrsg.). Ex. 193/200. - Minimale Knickspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 246.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666

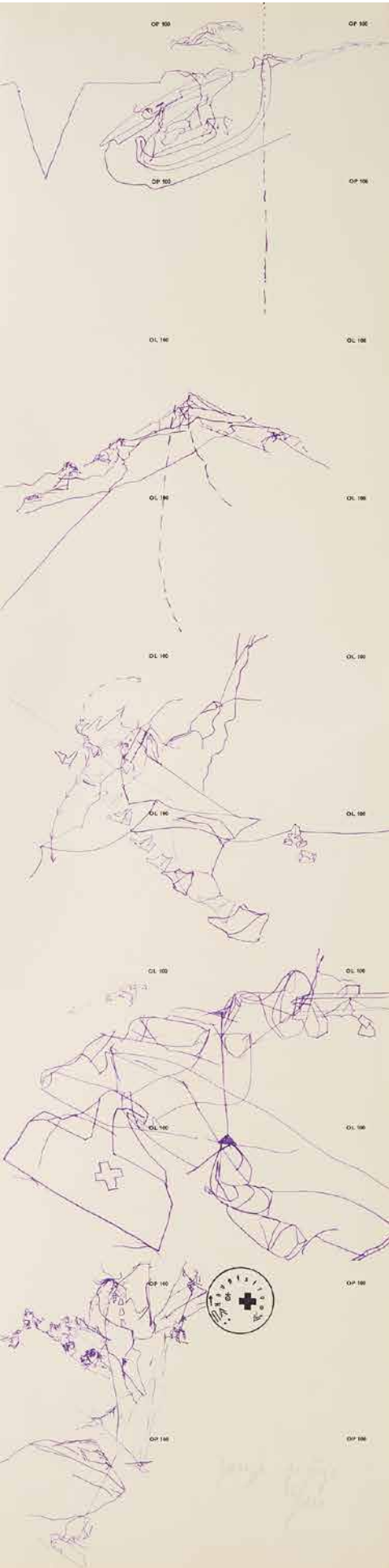


1083

Coniglio. 1978. Farboffset auf leichtem Karton. 30,5 x 45,5cm (83,5 x 51cm). Signiert und nummeriert. Verso mit dem Stempel des Herausgebers. Edizioni Lucio Amelio, Neapel (Hrsg.). Ex. VIII/XIX a.p. - Minimale Knickspuren. Leichte Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 249.

€ 800 - 1.200 | \$ 888 - 1.332



1084

Flug des Adlers ins Tal und zurück. 1978. Farblithografie auf grauem Karton. 103 x 26cm. Signiert und nummeriert. Edizioni Lucio Amelio, Neapel (Hrsg.). Ex. 86/120. - Minimale Knickspur in der oberen rechten Ecke. Minimale Bestoßungen an den Kanten. Verso montiert.

Wvz. Schellmann, Nr. 250.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



aus: 1085

1085

Konvolut “F.I.U. Wein”. a) Difesa della Natura. Ankündigungs- und Einladungskarte. 1982. Farboffset auf leichtem Karton. 21 x 30cm Signiert. Galerie Klein, Bonn (Hrsg.). - Verso leichte Verschmutzungen. b) Plakat: Copertina incontro con Beuys. Offset. 1984. 71,3 x 50cm. Lucrezia de Domizio, Bologna (Hrsg.).

a) Slg. Neuhaus, Nr. 257. Vgl. Schellmann, Nr. 486.
b) Wvz. Siben, Nr. 232.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1086

im Kopf und im Topf. 1978. Serigrafie auf Karton.
100 x 70cm. Signiert und nummeriert. Edizioni
Factotum-Art, Verona (Hrsg.). Ex. XIII/XXX. - Knickspur
in der unteren rechten Ecke. Verso Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 268.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777



1087

BEUYS, JOSEPH UND WILP, CHARLES PAUL
1921 – 1986 / 1922 – 2005

Aus: „Sandzeichnungen“. 1978. Konvolut von
fünf Farboffsets (Duotone) auf Offsetpapier.
Jeweils 61 x 43cm bzw. 43 x 61cm. Eines der
fünf Blätter ist signiert und datiert (79) von
Wilp. Fey Verlag, Stuttgart (Hrsg.). - Blätter mit
minimalen Bestoßungen. Verso z.T. mit leichten
Verschmutzungen bzw. Bräunungsflecken. Nr. 275:
Leichte Knickspur in der unteren rechten Ecke. Nr.
277: Leichte Knickspur in den rechten Ecken. Nr. 280:
Leichte Knickspur in den unteren Ecken.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nrn 272 (dies signiert), 273,
275, 277, 280. Außerhalb der Auflage von insgesamt
265 signierten und datierten Exemplaren.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1087

1088

Joseph Beuys - Plight. Plakat. 1985. Offset auf
leichtem Karton. 76 x 51cm. Signiert. Anthony d'Offay
Gallery, London (Hrsg.). - Leichte Knickspuren.

Wvz. Siben, Nr. 274.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

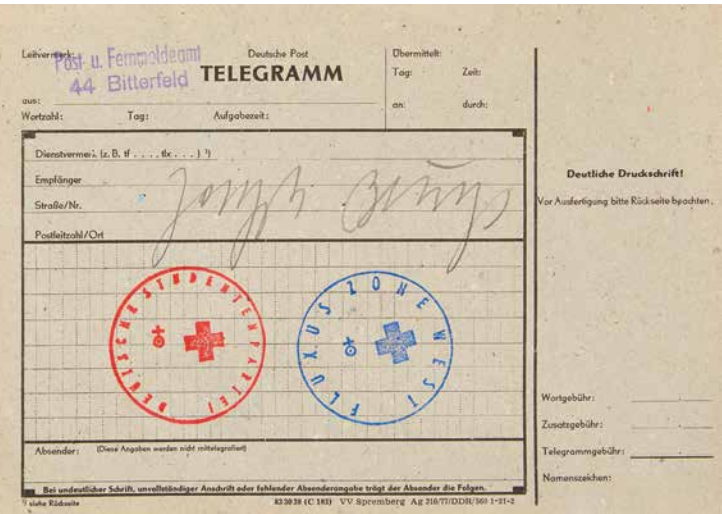


1089

DDR Telegramm. Um 1977. Offset auf grauem Papier.
14,5 x 21cm. Signiert und gestempelt (Deutsche
Studentenpartei, Fluxus Zone West). - Blatt minimal
gebräunt. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

Vgl. Schellmann, Nr. 297; Ausst. Kat.: Kunstverein,
Halle a.d. Saale 2010, S. 32 (Farbabb.). Mit dem
Stempel: Post- u. Fernmeldeamt 44 Bitterfeld. Eines
von wohl sehr wenigen Exemplaren.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

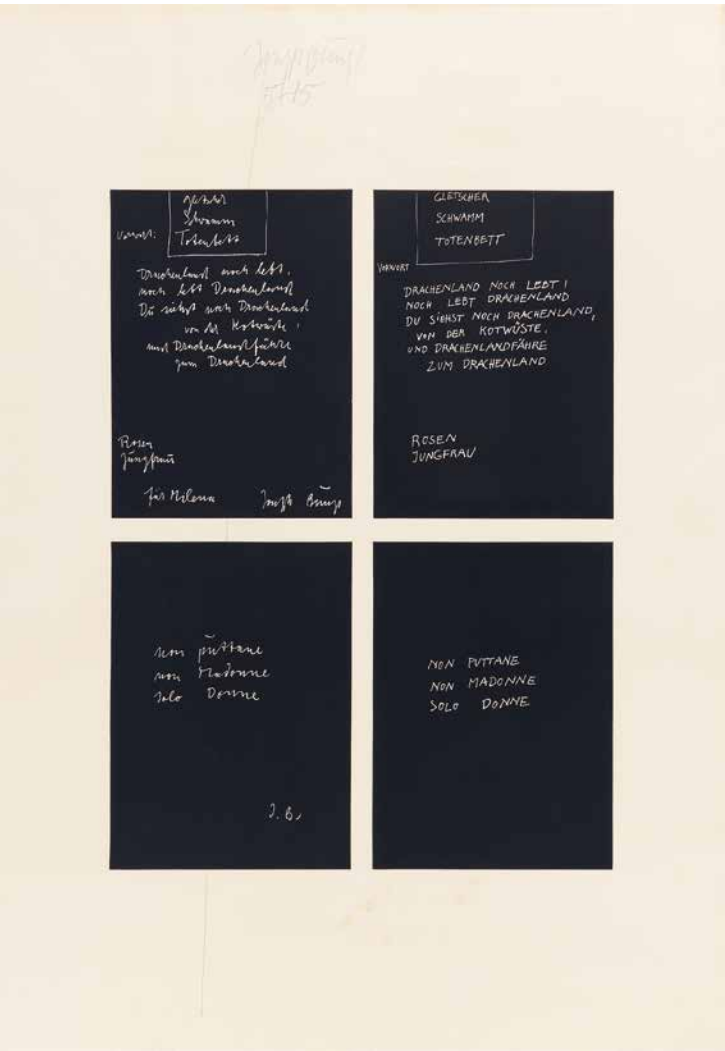


1090

Gletscher Schwamm Totenbett. 1979. Heliogravur und Bleistiftüberarbeitung auf FA FABRIANO (Wasserzeichen). 100 x 70cm. Signiert und nummeriert. Edizioni Factotum-Art, Verona (Hrsg.). Ex. 57/75. - Recto leicht gebräunt. Vereinzelte minimale Verschmutzungen. Fingerabdrücke. Verso partielle Oberflächenabriebe an der unteren Kante. Bräunungsflecken.

Wvz. Schellmann, Nr. 308.

€ 700 - 900 | \$ 777 - 999

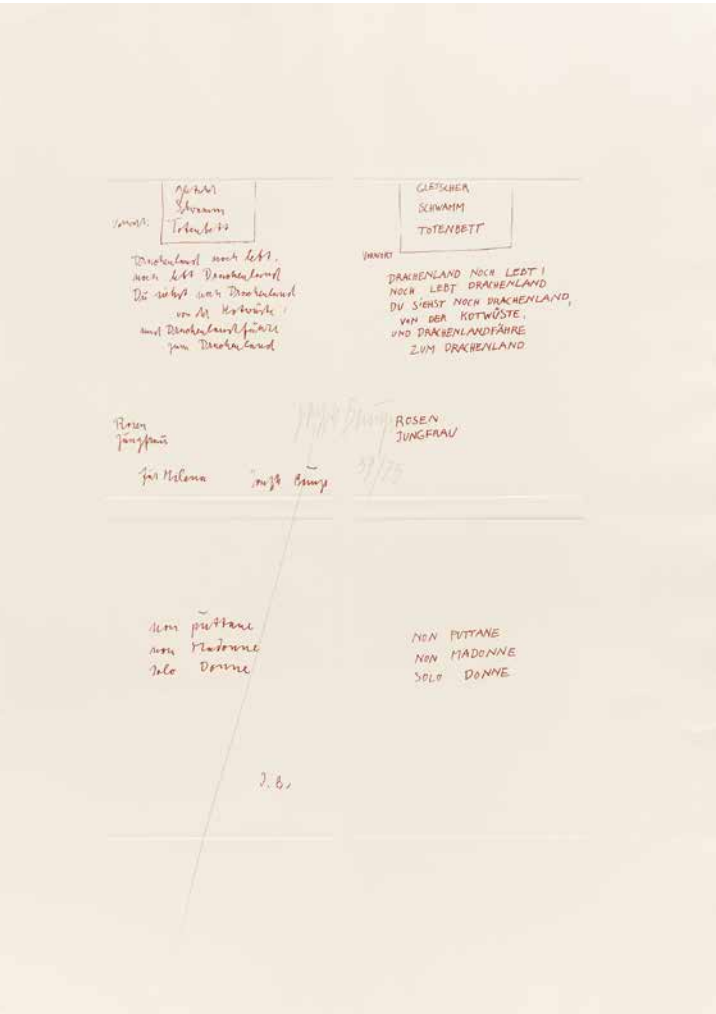


1091

Gletscher Schwamm Totenbett. 1979. Heliogravur und Bleistiftüberarbeitung auf FA FABRIANO (Wasserzeichen). 99 x 70cm. Signiert und nummeriert. Edizioni Factotum-Art, Verona (Hrsg.). Ex. 59/75. - Leichte Bestoßung an den linken Ecken. Je einen Einriss (bis ca. 1cm) an der linken und unteren Kante. 2 Einschnitte (bis ca. 2cm) sowie Kratzspur im rechten Randbereich. Verso minimale Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 309.

€ 700 - 900 | \$ 777 - 999

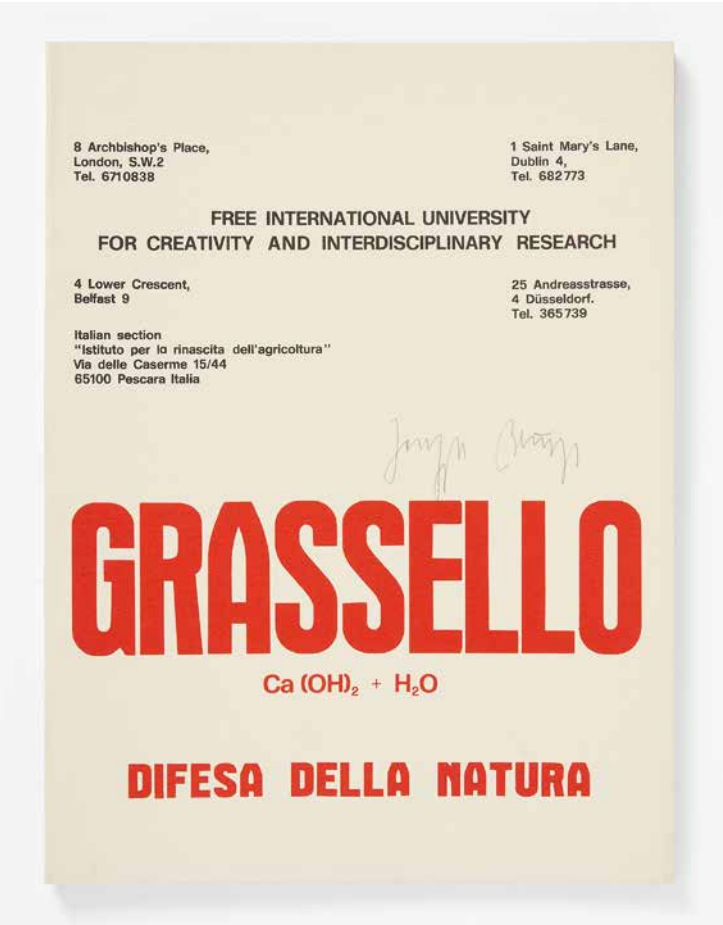


1092

Grassello Ca(OH) + H2O. 1979. Zwei Exemplare der Normalausgabe des Buches. Jeweils 31 x 23 x 1cm. Eine signiert (Einband). Lucrezia De Domizio, Pescara (Hrsg.). - Jeweils: Seiten z.T. minimal gebräunt. Signiertes Exemplar: Vorderer Einband minimal gelöst. Zweites Exemplar: Einband mit leichten Verschmutzungen.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 311.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



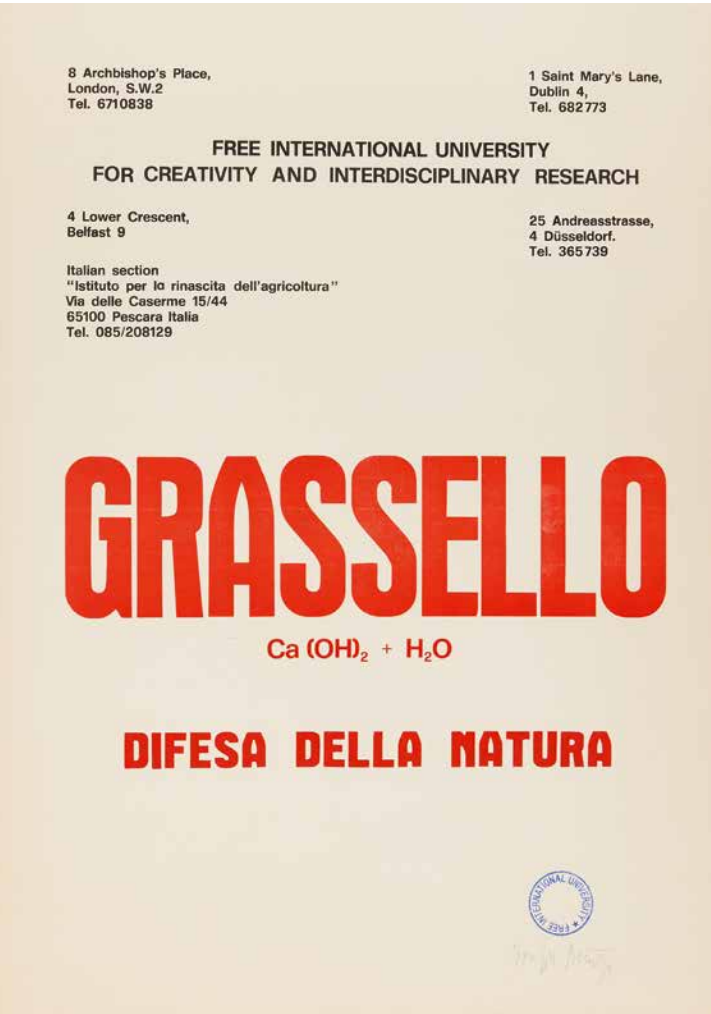
aus: 1092

1093

Grassello Ca(OH) + H2O. Plakat. 1979. Farboffset auf Papier. Blatt 70 x 50cm. Signiert und gestempelt (Free International University). Edizioni Lucrezia De Domizio, Pescara (Hrsg.). - Minimale Knickspuren.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 312. Außerhalb der Auflage von 50 signierten und nummerierten Exemplaren. Verso mit dem Stempel des Herausgebers.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1094

BEUYS, JOSEPH UND KIFFL, ERIKA
1921 – 1986 / 1939

aus Künstler in ihrem Atelier. 1979. Vorzugsausgabe. Vier Fotografien in Kunststoff eingelassen (mit den Aufhängelöchlein). Jeweils 49 x 49cm. Auf je einer Fotografie von Beuys bzw. Kiffl signiert. Dazu Buch, broschiert. 22 x 22 x 1,5cm. Auf dem Titelblatt signiert und nummeriert von Kiffl. Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf (Hrsg.) Ex. 24/30. - Kunststoffplatten mit minimalen Oberflächenbereibungen. Buch in sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 318. Fotografien von Erika Kiffl. Das Buch erschien im Mahnert-Lueg Verlag, München.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.665 - 2.220



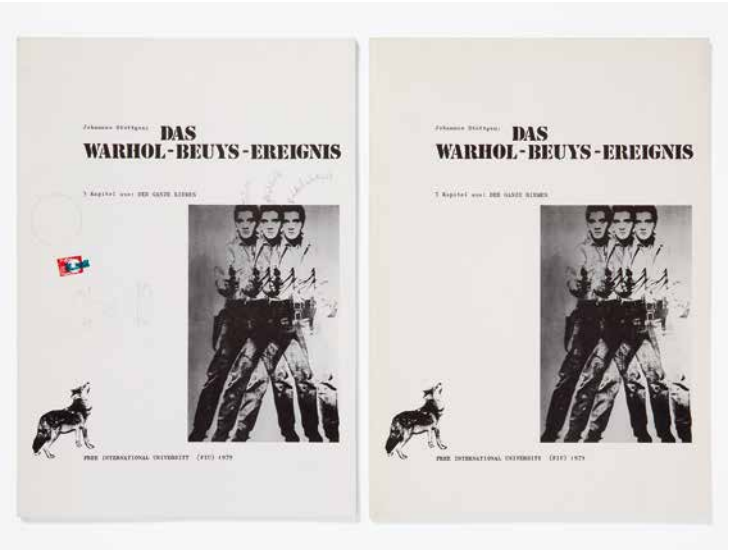
aus: 1094

1095

Das Warhol - Beuys - Ereignis. Zwei Reprints. 1979/1987. 30-seitige Publikationen. Jeweils 29,5 x 21cm. a) Von Johannes Stüttgen überarbeitet: Einband (Bleistift, Stempel), Deckblatt (signiert, datiert und gewidmet), Titelblatt (gestempelt: Free International University, FIU). - Rückseitiger Einband mit Bräunungsflecken im oberen Blattbereich. b) Ohne Normalausgabe. Minimale Gebrauchsspuren. Freie Volkshochschule Argental, Wangen (Hrsg.).

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 319. Zusammen mit einer gehefteten Kopie. 29,5 x 21cm. Gestempelt verso (Free International University, Freie Volkshochschule Argental, Wangen).

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1095

1096

Konvolut „DDR-Tüten“. 1977-80. Drei bedruckte Papiertüten. a) Gut gekauft, gern gekauft. 32,5 x 13cm. Signiert und gestempelt: Joseph Beuys, Hauptstrom. b) Guten Einkauf. 26 x 17cm. Signiert: Joseph Beuys. c) Gut bedient, zufriedene Kunden. 24,5 x 9cm. Signiert: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 324. Papiertüten aus einer Auflage von gesamt ca. 350 Exemplaren. Beilage: 4 Papiertüten aus der Zeit ohne Bearbeitung von Beuys.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.332 - 1.554



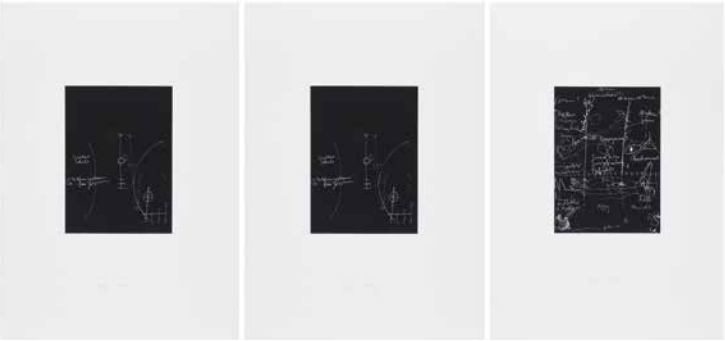
aus: 1096

1097

Konvolut Tafel I, II, III. 1980. Drei Serigrafien auf Karton. Jeweils: 27 x 37cm (86,5 x 61cm). Signiert. Griffelkunst-Vereinigung, Hamburg (Hrsg.). - I und II in sehr gutem Zustand. III: Bestoßung und leichte Verschmutzung im oberen linken Eckbereich.

Wvz. Schellmann, Nrn 326-328. Aus einer Auflag von I) ca. 1000 Exemplaren, II) ca. 1250 Exemplaren, III) ca. 1200 Exemplaren.

€ 800 - 1.200 | \$ 888 - 1.332



1098

Ideas and Actions. 1980. Musikkassette in Kassettenhülle. 7 x 11 x 1,5cm. Signiert auf Kassette: Joseph Beuys. Edizioni Lucio Amelio, Neapel (Hrsg.).

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 331. Hier abweichendes Etikett, nicht gestempelt und nummeriert. Außerhalb der Auflage von 21 signierten und nummerierten Exemplaren. Erläuterungen von Beuys und Caroline Tisdall zu den Objekten der Beuys-Retrospektive im Solomon R. Guggenheim Museum, New York 1979.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1099

BEUYS, JOSEPH UND BYARS, JAMES LEE
1921 – 1986 / 1932 – 1997

Frammenti Veneziani. 1980. Kassette mit je fünf Farbserigrafien und Grafit auf schwarzem Bütten von Beuys und James Lee Byars. Jeweils: Blatt 35 x 50cm. Jeweils signiert und nummeriert (verso). In originaler Holzkassette (38,5 x 54,5 x 4cm). Edizioni Factotum-Art, Verona (Hrsg.). Ex. VII/X. - Einige Blätter mit minimalen Verschmutzungen. Kassette mit Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nrn. 339-343, vgl. auch Anm. S. 472.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.330 - 5.550



1100

BEUYS, JOSEPH UND WILP, CHARLES PAUL
1921 – 1986 / 1922 – 2005

Sandzeichnungen in Diani. 1980. Kassette mit 16 farbigen C-Prints. Auf schwarzem Karton montiert. 10 x 15cm (Kartns 15 x 21cm). Mit dem 4-seitigen Textheft „Down Twenty-Four South“ von Charles Wilp. Hier im Impressum nummeriert. In originaler Kassette (16 x 22,5 x 3cm). Qumran Verlag, Frankfurt a.M./München (Hrsg.). Ex. 194/225. C-Prints und Kassette in sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 368. Die Fotografien sind von Charles Wilp. Eines von 225 nummerierten und nicht signierten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1101

Entfernter Schauplatz. 1980. Kassette mit 50 Offsetdrucken. Jeweils: 15 x 21cm. Kassette: 17 x 22,5 x 3cm. Verlag Hubert Kretschmer, München/Frankfurt (Hrsg.). Blätter in tadellosem Zustand. Kassette mit leichten Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 364. Fotos und Text von Volker Wilczek. Eines von 900 nicht signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



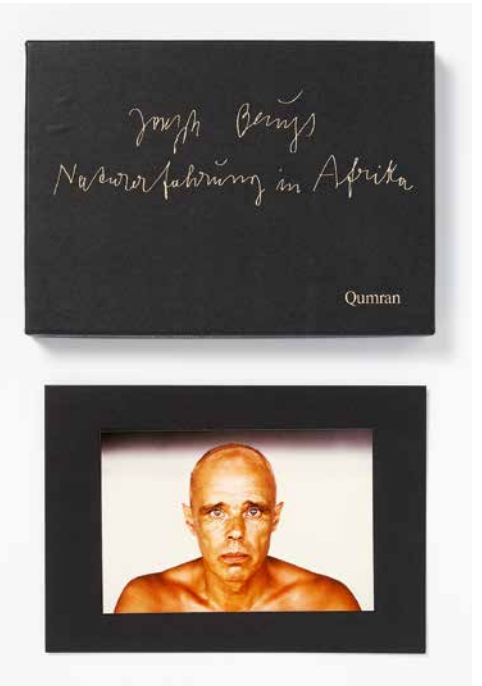
1102

BEUYS, JOSEPH UND WILP, CHARLES PAUL
1921 – 1986 / 1922 – 2005

Naturerfahrungen in Afrika. 1980. Kassette mit 16 farbigen C-Prints. Auf schwarzem Karton montiert (15 x 21cm). 10 x 15cm. Nummeriert auf dem Etikett mit Druckvermerk. In originaler Kassette (16 x 22,5 x 3cm). Qumran Verlag, Frankfurt a.M./München (Hrsg.). Ex. 174/225. - Fotografien z.T. etwas gewellt.

Wvz. Schellmann, Nr. 369. Die Fotografien sind von Charles Paul Wilp. Eines von 225 nummerierten und nicht signierten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

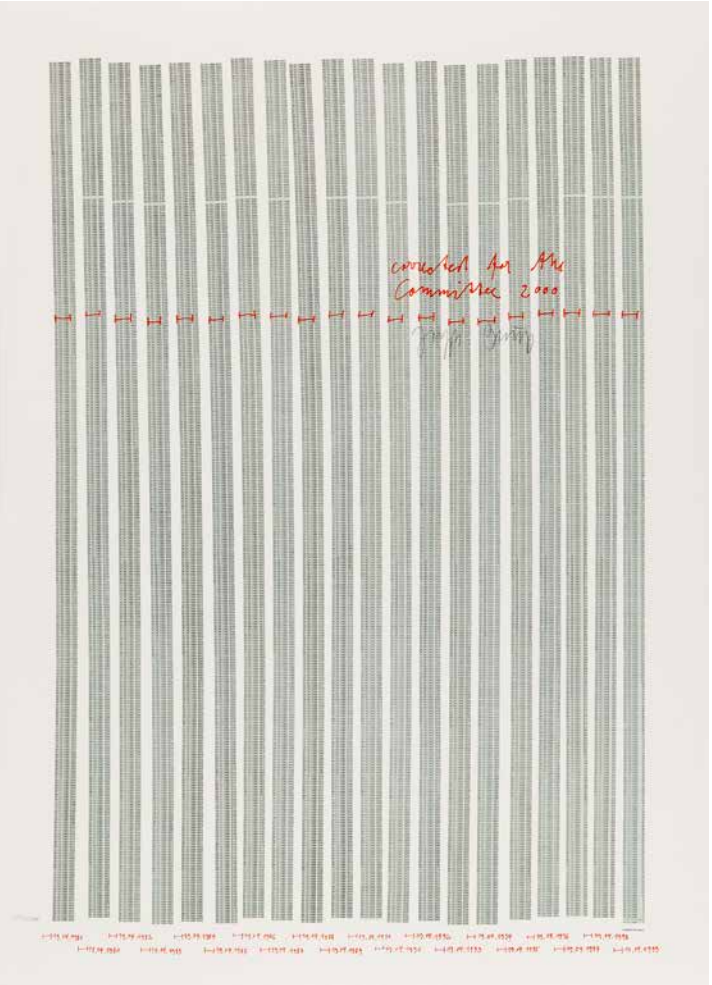


1103

Countdown. 2000. Farboffset auf Maschinenbütten. 88 x 64cm. Signiert und nummeriert. Committee 2000, München (Hrsg.). Ex. 1173/2000. - Knickspuren im rechten Randbereich.

Wvz. Schellmann, Nr. 377.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



1104

Sekretärstasche. 1981. Versandtasche mit zwei Faksimile-Drucken. Umschlag: 26,5 x 17cm. Tasche mit Titel-, Hauptstrom- und Signaturstempeln. Dieses Ex. zusätzlich von Hand signiert: Joseph Beuys, Hauptstrom. Drucke auf transparentem Papier. Blatt jeweils 13,5 x 20,5cm. Signiert. Entnommen aus dem Buch „The Archives - Art Information Centre Peter van Beveren“, Provinciaalmuseum Hasselt/ Belgien.

Wvz. Schellmann, Nr. 382.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1105

Die beste Stadt für Blinde. 1981. Buch von Jörg Federspiel, von Beuys mit schwarzer Lackfarbe sowie mit Kupferdraht bearbeitet. 20 x 12 x 2cm. Signiert und nummeriert: Anacharsisclootsbeuys, 17/20. Reiner Speck, Köln (Hrsg.). Ex. 17/20.

Wvz. Schellmann, Nr. 392. Stempel des Herausgebers auf S. 50 und 51. Erschienen im Suhrkamp-Verlag. Beigegeben ist ein Auflagen-Exemplar der normalen Taschenbuchausgabe.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.330 - 5.550



1106

Das Wirtschaftswert-PRINZIP. Prinzip 1 Wärme, Prinzip 2 Mensch, Prinzip 3 Produkt. 1981. Drei Pappschachteln mit insgesamt 34 farbigen Bildpostkarten von der Installation „Das Wirtschaftswert-PRINZIP“ im Museum Gent, 1980. Jeweils 18 x 13 x 1,5cm. Eine Karte signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Slg. Neuhaus, Nr. 69, S. 184. Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 393.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

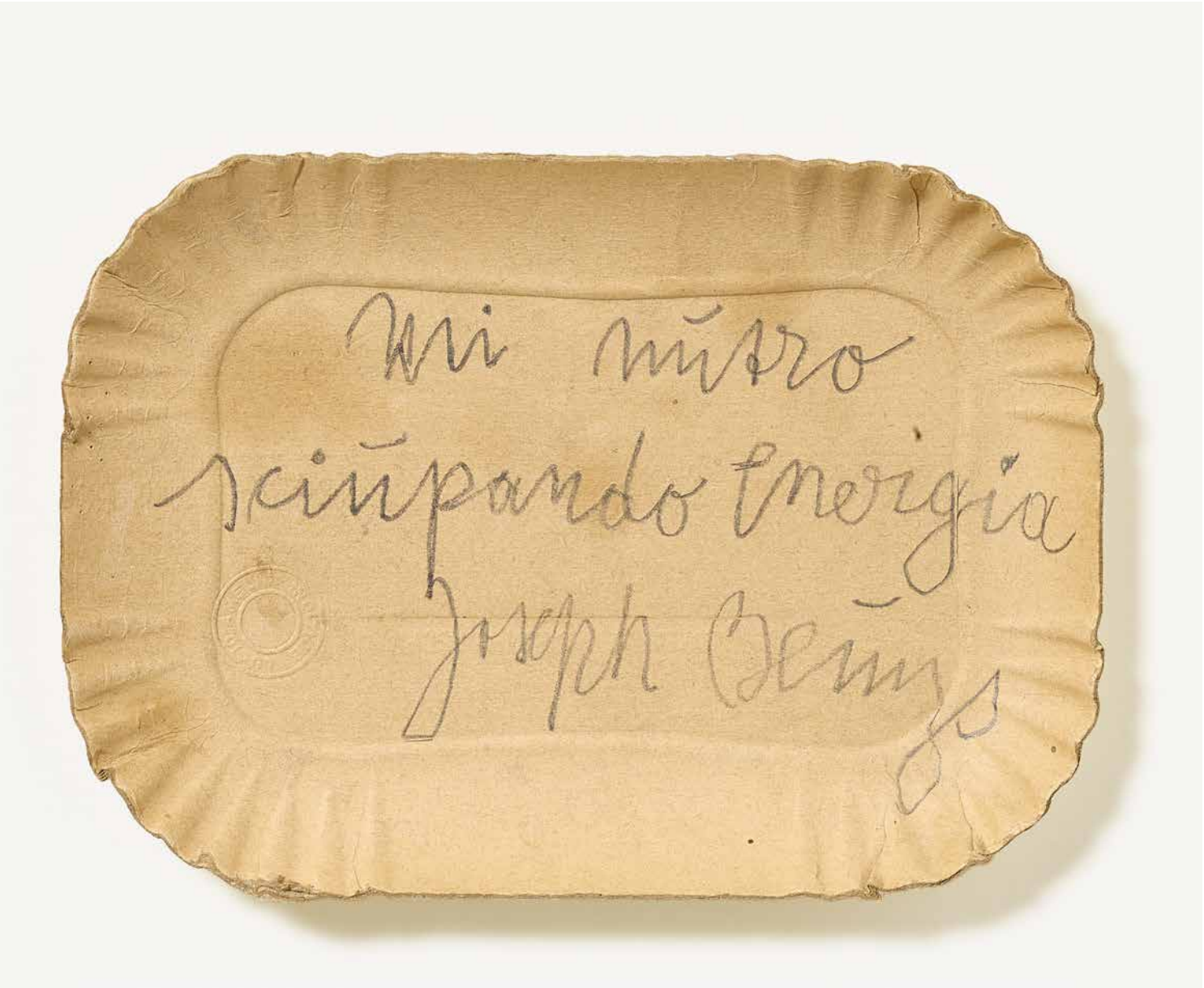


1107

mi nutro sciupando energia. 1982. Pappteller, beschriftet. 14,5 x 20cm. Signiert unterhalb der Beschriftung: Joseph Beuys. Monogrammiert und nummeriert verso: J. B. V/VII. Edizioni Lucio Amelio, Neapel (Hrsg.). Ex. V/VII. Kastenrahmen. Im Rahmen beschrieben.

Wvz. Schellmann, Nr. 408. Vgl. Novero, Cecilia: Antidiets of the Avant-Garde - Form futurist cooking to Eat Art, London 2010, S. 211ff., Abb. S. 212. Vgl. Ausst.-Kat. Warhol Beuys - Omaggio a Lucio Amelio, Fondazione Antonio Mazzotta, Mailand 2007/08, S. 67ff., Abb. S. 66.

€ 8.000 - 12.000 | \$ 8.880 - 13.320



1108

Stempelplastik. 1982. 37 Folienpostkarten (PVC-Platten) „Honey is flowing“ und ein Hauptstrom-Stempel. 19,5 x 14,5 x 10,5cm. Signiert und nummeriert auf dem Stempel: Joseph Beuys 32/35. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 32/35. - Zusätzlich mit transparenten Nylonfäden fixiert.

Wvz. Schellmann, Nr. 417, vgl. Nr. P105.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.660 - 8.880



1109

7000-Eichen Tüte. 1982. Papiertragetüte mit Farbserigrafie. 55,5 x 45cm. Signiert (Beuys). Signiert und gestempelt (Heinz Stapper und Ekkehard Böhm) sowie nummeriert. Freie Internationale Universität, Westfalen (Hrsg.). Ex. 464/7000. - Minimale Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nr. 411. Der Entwurf stammt von Heinz Stapper und Ekkehard Böhm. Von der geplanten Auflage in Höhe von 7000 Exemplaren sind nur ca. 700 hergestellt worden.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1111

Auguren. 1982. Farboffset auf leichtem Karton. 60,5 x 42cm. Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - An der rechten Kante leicht bestoßen. Verso minimale Spuren alter Montierung. Minimale Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 443. Außerhalb der Auflage von insgesamt 220 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



1110

Der Kanzler und die Kunst. 1982. Farbdruck, Prägedruck und handschriftliche Bearbeitung auf leichtem Karton. Karte 10,5 x 14,5cm. Signiert (Beuys und Klaus Staeck) und datiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Recto etwas gebräunt.

Wvz. 442. Hier ohne die Unterschrift von Helmut Schmidt und in abweichendem Format. Außerhalb der Auflage von insgesamt 37 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777



1112

Konvolut von zwei Rundbriefen. 1982-1984. a) Rundbrief der FIU, Düsseldorf. b) Rundbrief der Dia Art Foundation, Köln. Jeweils: Offsets auf Papier. Blatt 30 x 21cm. Unterschrieben (Beuys und Franz Dahlem) und gestempelt (a) Free International University, b) Baumwurzel). - a) In sehr gutem Zustand. b) Verso durchgeschlagene Stempelfarben. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

a) Wvz. Schellmann, Nr. 444, S. 487. Beide Rundbriefe (mit identischem Text und gedruckter Zeichnung) sind Spendenaufrufe für die Aktion „7000 Eichen“. Zusammen mit dem Faltblatt „7000 Eichen“, 1989.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1113

Hasenstein. 1982. Basaltstein, mit goldener Sprayfarbe zwei Hasenmotive. 40 x 45 x 160cm. Signiert und nummeriert auf dem Stein auf der rechten Seite: Joseph Beuys 1/7. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 1/7.

Literatur:
Schellmann, Jörg (Hrsg.): Joseph Beuys – Die Multiples, München/New York 1992, Wvz-Nr. 460B.

€ 40.000 - 60.000 | \$ 44.400 - 66.600



1113 A

Samurai-Schwert. 1983. Filzrolle um Stahlklinge.
54 x Ø 8cm. Signiert und nummeriert auf
beiliegendem Etikett: Joseph Beuys, II/X. Hier
zudem betitelt. Vice Versand, Remscheid (Hrsg.).
Ex. II/X.

Wvz. Schellmann, Nr. 467. Etikett mit dem Stempel
des Herausgebers.

€ 12.000 - 18.000 | \$ 13.320 - 19.980



1114

Aus: „7000 Eichen“. 1983. Farboffset auf Karton. 35 x 52cm (42 x 60,5cm). Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Verso minimale Verschmutzungen. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 468. Ohne Nummerierung, außerhalb der 50 fertiggestellten, signierten und nummerierten Exemplare, von 200 geplanten.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666

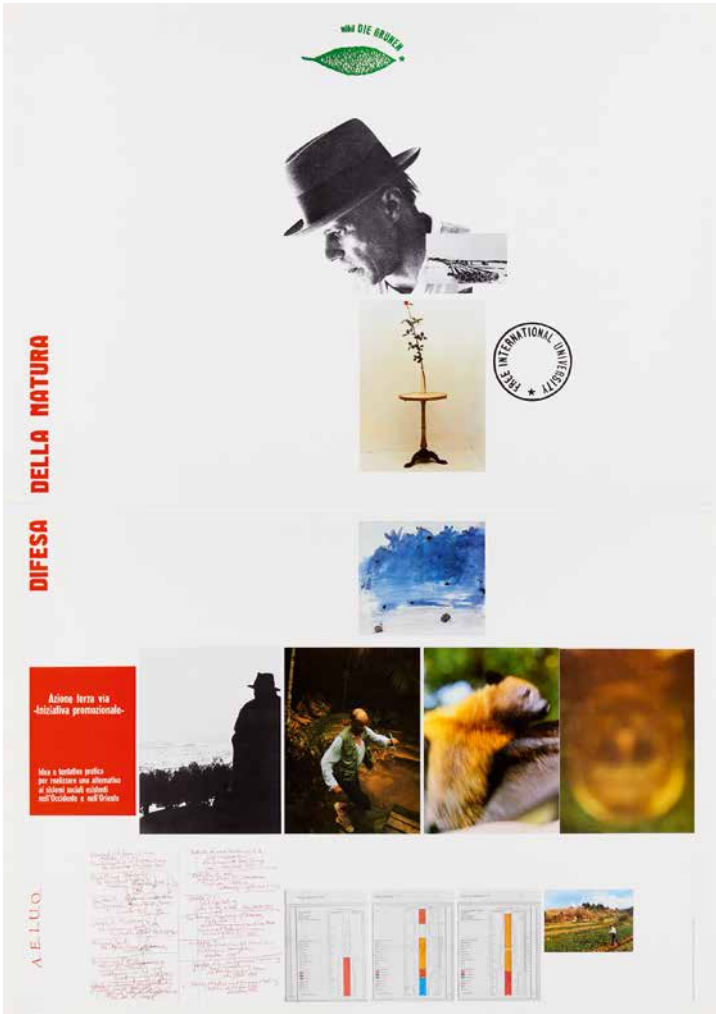


1115

A.E.I.O.U. 1983. Jeweils: Farboffset. 140 x 100cm. Auf 2 Blättern, jeweils 70 x 100cm. Auf leichtem Karton. Nachlassstempel und Nummerierung verso. Bruno Corà/Edizioni Lucrezia De Domizio, Pescara (Hrsg.). Ex. 1/20. - Jeweils minimale Knickspuren und Verschmutzungen bzw. bräunliche Flecken.

Wvz. Schellmann, Nr. 481. Nachlassstempel von Wenzel Beuys bestätigt. Eines von ca. 20 bis 30 nachlasssignierten und nummerierten Exemplaren. Von der geplanten Auflage von 200 Drucken sind ca. 150 Exemplare fertiggestellt worden. Davon sind von Beuys selbst 100 signiert und nummeriert sowie 20-30 nicht nummeriert.

€ 700 - 900 | \$ 777 - 999



1116

Konvolut „Vino F.I.U.“. 1983. a) 12er Karton (leer) Karton: 30,5 x 34 x 26cm. Signiert auf einer Kartonlasche: Joseph Beuys. Edizioni Lucrezia De Domizio, Pescara (Hrsg.). b) eine Roséweinflasche. Drucksigniert.

a) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 484. Einer von 100 signierten Kartons. Die Kartons wurden von der Galerie Klein, Bonn, vertrieben.

€ 600 - 800 | \$ 666 - 888

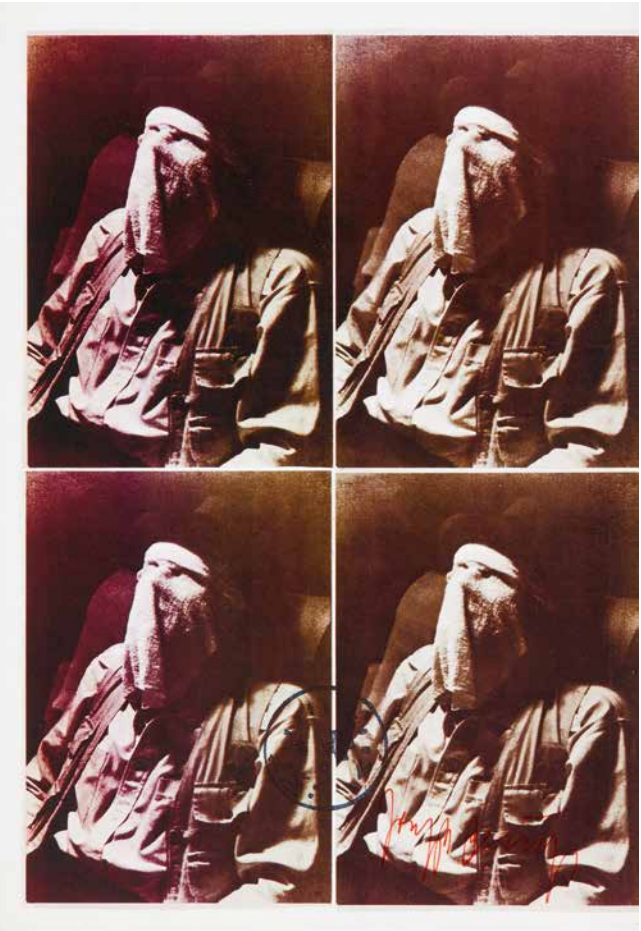


1117

Flug nach Amerika. Andruckbogen für Postkarten. 1974. Farboffset auf Karton. 33 x 23cm. Signiert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Minimale Bestoßungen. Verso leichte Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 493. Eines von ca. 50 signierten, nicht nummerierten Exemplaren.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



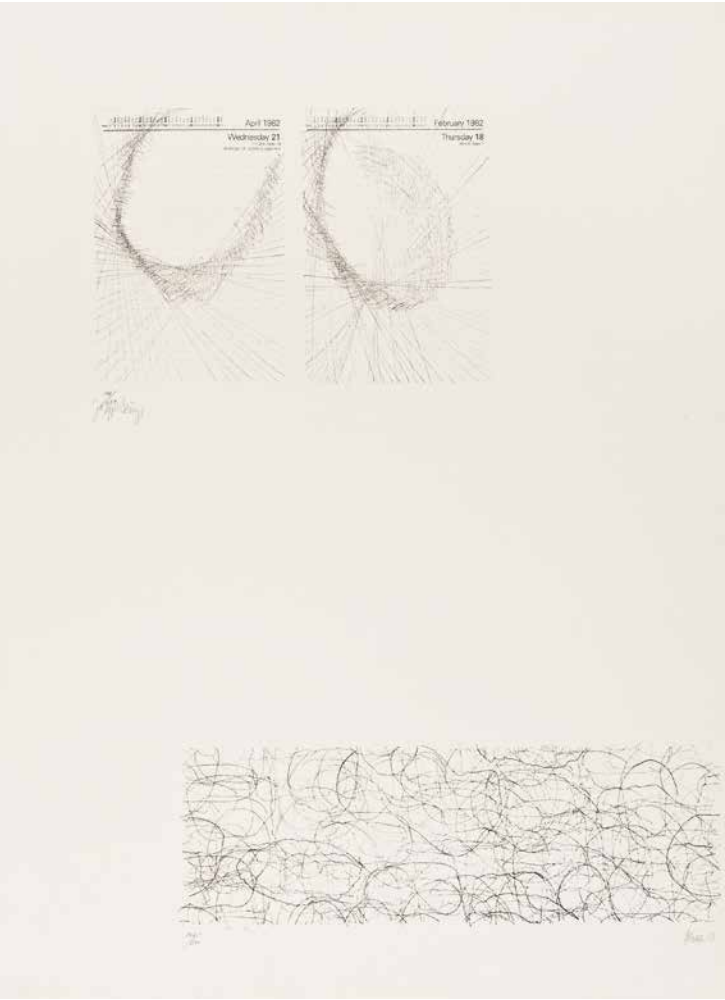
1118

BEUYS, JOSEPH UND CAGE, JOHN
1921 Krefeld - 1986 Düsseldorf / 1912 Los Angeles -
1992 New York

Orwell-Blatt. 1984. Offset auf Karton. 76,5 x 56cm.
Signiert, datiert und nummeriert (Beuys und Cage).
Nam June Paik, Düsseldorf (Hrsg.). Ex. 144/250.

Wvz. Schellmann, Nr. 500.

€ 600 - 800 | \$ 666 - 888

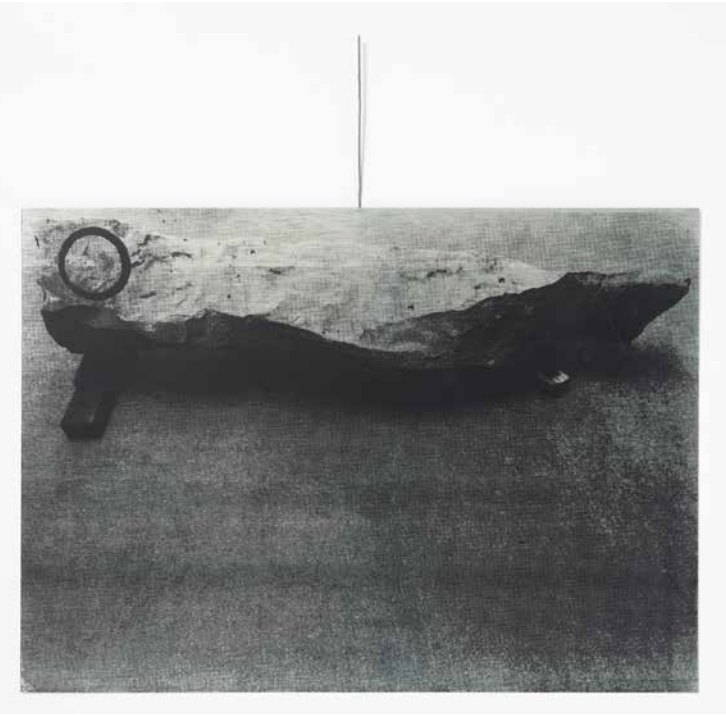


1119

EIN-STEIN-ZEIT. 1984. Serigrafie auf Zinkplatte mit
angelötetem Draht. 28,5 x 40cm (Draht: ca. 10cm).
Signiert und nummeriert (verso). Zeitschrift natur,
München (Hrsg.). Ex. 151/500.

Wvz. Schellmann, Nr. 503A. Verso Stempel: Joseph
Beuys, EIN-STEIN-ZEIT, aus:
DASENDEDES20.JAHRHUNDERTS, 1984. Hier zudem
Stempel mit Angaben zum Fotografen und Drucker.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1120

Konvolut „Ölflaschen“. 1984. Zwei Flaschen Olivenöl.
a) Mit weißem bedrucktem Etikett, b) mit
goldenem bedrucktem Etikett. Jeweils: 26 x Ø 8cm.
Drucksignatur. Edizioni Lucrezia De Domizio, Pescara
(Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 504, a) aus der unlimitierten
und nicht signierten Auflage, b) außerhalb der Auflage
von 12 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1121

Löschblatt (Olivestone). 1984. Olivenöl auf
bedrucktem Löschblatt. 29,5 x 8,5cm. Signiert und
nummeriert verso: Joseph Beuys 89/250. Edizioni
Lucrezia De Domizio, Pescara (Hrsg.). Ex. 89/250.

Wvz. Schellmann, Nr. 505.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



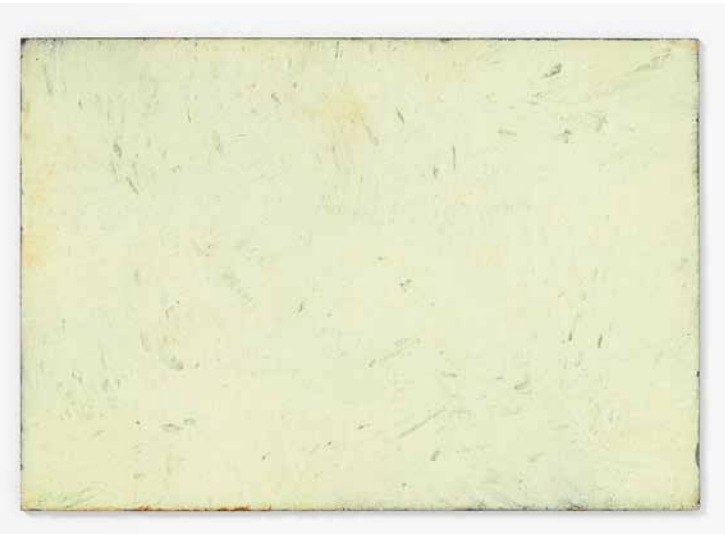
1122

BEUYS, JOSEPH UND STAECK, KLAUS
1921 – 1986/1938

Schwefelpostkarte. 1984. Verzinktes Eisenblech, eine Seite mit Schwefel, eine Seite bedruckt. 10,5 x 15 x 0,2cm. Signiert verso links: Joseph Beuys, Klaus Staeck. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, Nr. 506. In Zusammenarbeit mit Klaus Staeck. Aus einer unlimitierten Auflage, von der ca. 100 Exemplare fertiggestellt wurden.

€ 400 - 600 | \$ 444 - 666



1123

Schmerzraum. 1984. Serigrafie auf Karton. 54 x 80cm. Signiert und nummeriert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 5/180. - Leichte Farbspur links neben der Signatur. Verso leichte Verschmutzungen.

Wvz. Schellmann, Nr. 509.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

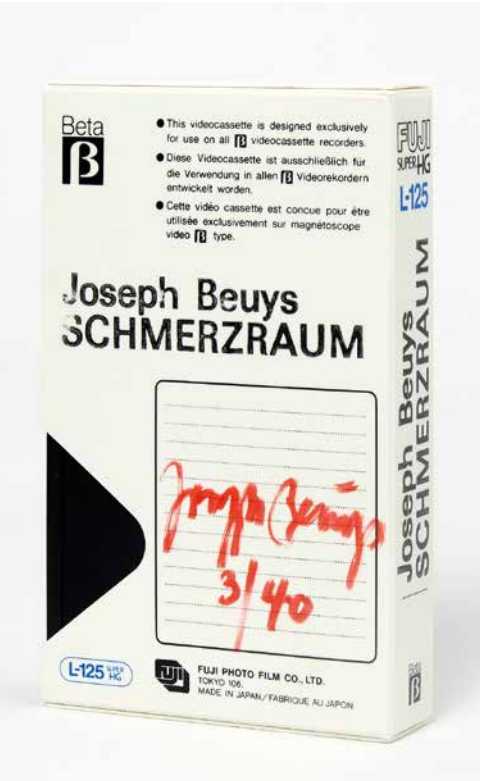


1124

Konvolut Schmerzraum. 1984. a) Videokassette (Betamax) in Schuber. 16 x 10 x 3cm. Signiert und nummeriert verso auf Schuber: Joseph Beuys 3/40. Vice-Verlag, Remscheid (Hrsg.). Ex. 3/40. b) drei Gelatinesilberabzüge von Dorothee Fischer von der Installation „hinter dem Knochen wird gezählt, Schmerzraum 1983“, in der Galerie Konrad Fischer Düsseldorf vom 11. Dez. 1983 bis 15. Jan. 1984. 30,3 x 23,7cm bzw. 23,7 x 30,3cm.

Wvz. Schellmann, Nr. 510.

€ 600 - 800 | \$ 666 - 888



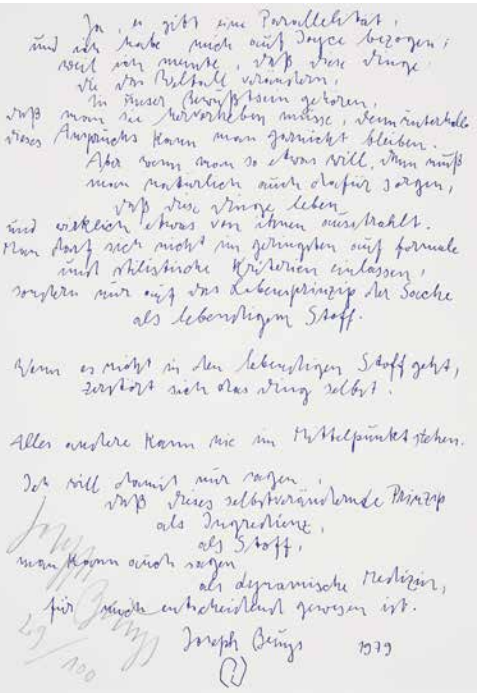
aus: 1124

1125

James Joyce. 1984. Farboffset auf leichtem Karton. 30 x 21cm. Signiert und nummeriert. Museumsverein Mönchengladbach (Hrsg.). Ex. 29/100. - Blatt in tadellosem Zustand.

Wvz. Schellmann, Nr. 511. Aus der Mappe „Hommage à Cladders“.

€ 500 - 700 | \$ 555 - 777



1126

Filzpostkarte. 1985. Filz mit typografischem Aufdruck. 10 x 15 x 1cm. Signiert mittig: Joseph Beuys. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann 539. Hier abweichend signiert. Es gibt eine unlimitierte, nicht signierte und nummerierte Auflage sowie 100 signierte und nummerierte Exemplare.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1127

aus from source to use. 1985. 2-teilige Arbeit.
Farbserigrafie. a) Auf Filz. 32,5 x 25 x 1,5cm. b)
Auf Sperrholz. 32,5 x 25 x 0,3cm. Darauf signiert
und nummeriert: Joseph Beuys (Hutzeichnung),
135/200. Publishing House Bébert, Rotterdam
(Hrsg.). Ex. 135/200.

Wvz. Schellmann, Nr. 543. Aus einer Grafik- und
Objekte-Edition mit Arbeiten von 11
Künstlern.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.220 - 3.330

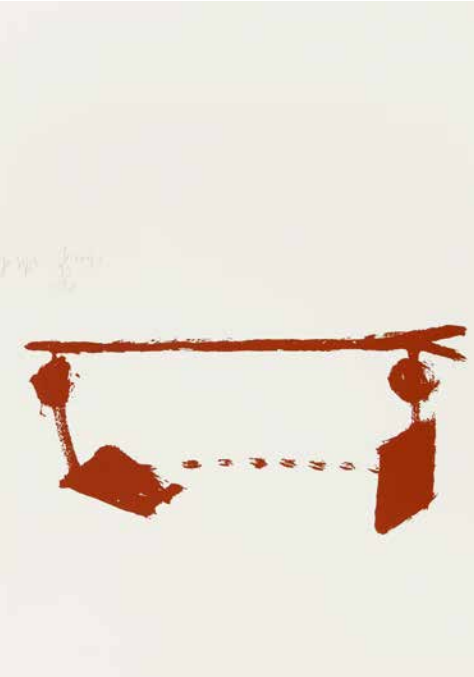


1128

Hirschgalvinismus. 1985. Farbserigrafie auf
Karton. 69,5 x 50cm. Signiert und nummeriert.
Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. 99/120.
- Recto minimal gebräunt.

Wvz. Schellmann, Nr. 551.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1129

Konvolut Coyote. Plakat und 3 Bücher. 1978. a)
Coyote. Plakat 1978. Offset auf leichtem Karton
(beidseitig bedruckt). Blatt 59,5 x 84cm Welsh
Arts Council, Cadiff (Hrsg.). - Bräunungsflecken.
Faltspur. Blatt recto partiell leicht gebräunt. Verso
leichte Verschmutzungen. b) Je ein Ex. der 1.,
2. und 3. Auflage des Buches zur Aktion „Coyote“
(1976, 1980 und 1988). Tisdall, Caroline: Joseph
Beuys - Coyote, München a) Wvz. Schellmann. Nr.
291. Wvz. Siben, Nr. 108. Außerhalb der Auflage von
10 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1129

1130

Konvolut F.I.U. 1982. a) Kunst = Kapital,
Free International University. Farbserigrafie
auf braunem Packpapier. 61 x 63cm FIU-
Koordinationsbüro 7000 Eichen, Kassel
(Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Wvz. Siben,
Nr. 198. b) Faltblatt „7000 Eichen“. 1985. FIU-
Koordinationsbüro 7000 Eichen, Kassel (Hrsg.).
c) Food for thought. 1977. Offset, Stempel (Free
International University) auf Maschinenbütten.
88 x 16cm. Freie Internationale Universität, Kassel
(Hrsg.). Vgl.
Wvz. Schellmann, Nr. 206.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

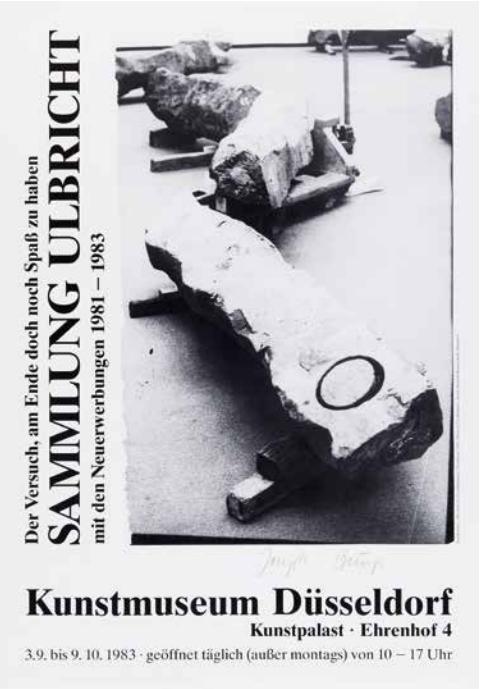


aus: 1130

1131

Konvolut 7000 Eichen. 3 Plakate. 1983. Jeweils 84 x 59cm. a) Offset auf Papier. Signiert. Kunstmuseum Düsseldorf (Hrsg.). - Minimale Knickspuren und Verschmutzungen. Wvz. Siben, Nr. 216. b) Plakat: Joseph Beuys - 7000 Eichen. 1984. Offset auf Papier. Kasseler Kunstverein (Hrsg.). c) Offset auf Chromolux-Karton. Wvz. Siben, Nr. 246.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1131

1132

Konvolut Aufruf zur Alternative. 1979. a) Originaler Zeitungsartikel in der Frankfurter Rundschau vom 23.12.1978. Doppelbogen 57 x 80cm. Signiert. - Blatt leicht gebräunt. Papierverlust (ca. 4 x 0,5cm) an der linken Kante. Papierverlust (ca. 2 x 2cm) in der unteren rechten Ecke des Doppelbogens. b) Zeitungsartikel in der Frankfurter Rundschau (nicht signiert). c) 2 Nachdrucke für die DDR. Offsets auf gräulichem bzw. weißem Papier. 1 gestempelt (Nachdruck für die DDR). Blatt jeweils ca. 61 x 43cm. Freie Internationale Universität, Achberg/Düsseldorf (Hrsg.). - Leichte Knickspuren. Verso minimale Verschmutzungen. Wvz. Siben, Nr. 129a-c. Hier nicht erwähnt ist der Nachdruck für die DDR. Der Text des Zeitungsartikels wurde in unterschiedlichen Formaten gesondert aufgelegt, mit und ohne einspaltiges Porträtfoto in der Mitte des Textes.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1132

1133

Ohne Titel (FIU-Spendenbescheinigung). 1973(?). Formular mit Durchschlagpapier bearbeitet und gestempelt: Free International University. 15 x 21cm. Signiert: Joseph Beuys. - Durchschlagpapier fest montiert.

Es handelt sich vermutlich um ein Unikat.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

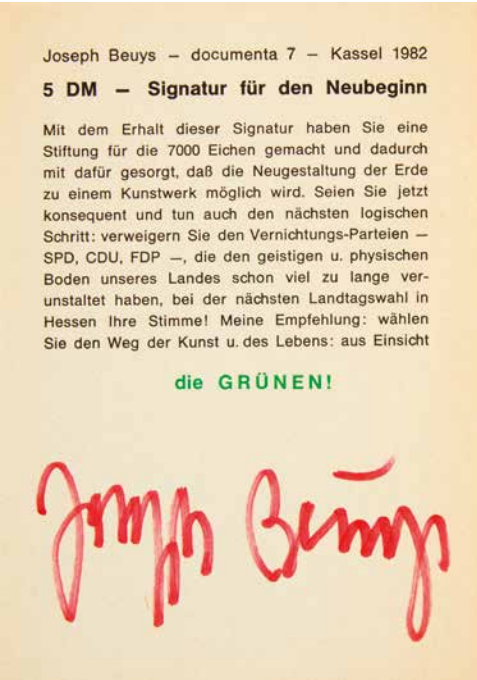


1134

Signatur für den Neubeginn. Spendenquittung. 1982. Farboffset auf Papier. Blatt 14,5 x 10,5cm. Signiert. Siegfried Sander, Kassel (Hrsg.). - Blatt etwas unfrisch.

Slg. Neuhaus, Nr. 151, S. 141.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1135

BEUYS, JOSEPH UND HILTMANN, JOCHEN
1921 Krefeld - 1986 Düsseldorf/ 1935 Hamburg

Konvolut Honigpumpe. a) Honigpumpe am Arbeitsplatz, documenta 6, Kassel. 1977. Plakat. Farboffset auf Papier. 84 x 60cm. - Leichte Knickspuren und Bestoßungen. Verso leichte Verschmutzungen. b) Zwei Offsets auf leichtem Karton von Jochen Hiltmann. Aus: „Erläuterung der Honigpumpe von Joseph Beuys“. 1984/2002. Jeweils: 48,6 x 37,8cm (64,5 x 47,4cm). Jeweils signiert. Griffelkunst-Vereinigung Hamburg e.V. (Hrsg.). a) Weiss/Britsch, Nr. 58. b) Wvz. Griffelkunst, Nrn 294B5, 294B6.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



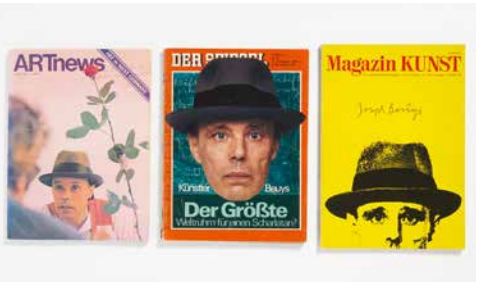
aus: 1135

1136

Konvolut. Drei Magazine und ein Buch. a) ARTnews, Nr. 11/79. 1979. 28 x 21cm. - Leichte Gebrauchsspuren. b) Der Spiegel, Nr. 45/79. 1979/80. 28 x 21,5 x 1cm. - Gebrauchsspuren. c) Magazin Kunst, Nr. 50. 1973. 30 x 21 x 1cm. - Etwas unfrisch. Leichte Gebrauchsspuren d) Propheze rechts, Propheze links. Normalausgabe. 1977. Buch von Ingrid Burgbacher-Krupka. 28 x 21 x 1cm. Institut für moderne Kunst im Belser Verlag, Nürnberg (Hrsg.). - Einband: teilweise gebräunt. Gebrauchsspuren. Seitenkanten: leicht verschmutzt

Vgl. Wvz. Schellmann, a) Nr. 313, b) Nr. 321 d) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 207. a), b) und d): Ausgangspublikationen für Beuys-Editionen. c) mit einer sehr frühen Veröffentlichung zu Beuys.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

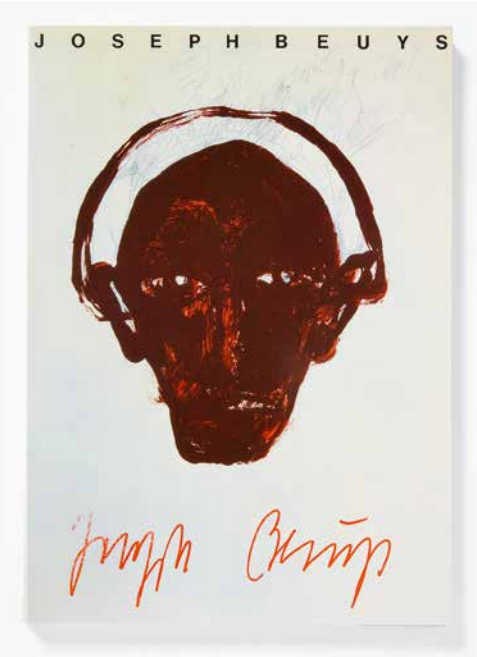


aus: 1136

1137

Konvolut Seibu Museum. a) Infoblatt und b) Ausstellungskatalog. 1984. a) Infoblatt. Offset auf Papier. Blatt 25,5 x 18cm. Signiert. - Minimale Knickspuren. b) Ausst.-Kat. 30 x 21 x 1,5cm. Signiert (Einband). The Seibu Museum of Art, Tokio (Hrsg.). - In sehr gutem Zustand.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



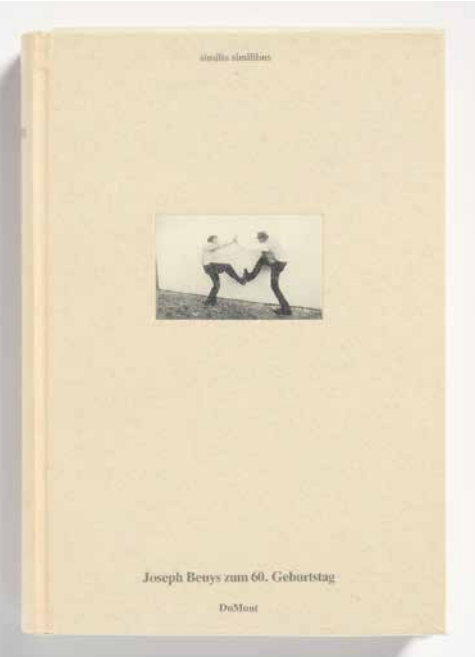
aus: 1137

1138

Konvolut. 1 Buch und 2 Zeitschriften. a) Buch: similia similibus - Joseph Beuys zum 60. Geburtstag. Normalausgabe. 1981. 25 x 17,5 x 3cm. Im Impressum nummeriert. Jürgen Stüttgen (Hrsg.), Köln 1981. Ex. 537/1200. Hardcover in Kartonschuber. - Buch in sehr gutem Zustand. b) Zwei Zeitschriften. ART-RITE. Normalauflage. 1981. Jeweils: 28 x 21cm. Galerie Klein, Bonn (Hrsg.). - Jeweils: Blätter partiell leicht gebräunt.

a) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 380 b) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 372B.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1138

1139

Konvolut Aufruf zur Alternative (FR 23.12.1978). a) Farb-Offset auf grauem Karton (beidseitig bedruckt). Blatt 60 x 42cm. Signiert. - Minimale Knickspuren. Obere linke Ecke bestoßen. Leichte Verschmutzungen. b) Originaler Zeitungsartikel der Frankfurter Rundschau vom 23.12.1978. Doppelbogen. 57 x 80cm. c) Zwei Sonderdrucke auf bräunlichem bzw. weißem festen Papier. 57 x 40cm bzw. 60 x 43,5cm. - Jeweils: Minimale Knickspuren. Freie Internationale Universität, Achberg/Düsseldorf (Hrsg.).

Wvz. Siben, Nr. 129a-c. Der Text des Zeitungsartikels wurde in unterschiedlichen Formaten gesondert aufgelegt, mit und ohne einspaltigem Porträtfoto in der Mitte des Textes.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1139

1140

BEUYS, JOSEPH UND WARHOL, ANDY 1921 – 1986 / 1928 – 1987

Konvolut Für die Grünen. Sechs Plakate. Jeweils: Serigrafie auf festem Papier. a) Europawahl - die Grünen. 1979. Vier Exemplare vor Texteingdruck. 84 x 59cm. Freie Internationale Universität, Gelsenkirchen (Hrsg.). - Jeweils: Minimale Knickspuren. Z.T. mit leichten Bestoßungen. Eines mit minimalen Verschmutzungen. b) bei dieser Wahl, die Grünen. 1979. Serigrafie auf festem Papier. 88 x 63cm. Freie Internationale Universität, Gelsenkirchen (Hrsg.). - Leichte Knickspuren. Verschmutzungen an der unteren Kante und auf der Rückseite. c) Andy Warhol für die Grünen. 1979. 101 x 77cm. - Knickspuren. Bräunungsfleck im unteren Randbereich. Verso minimale Verschmutzungen. a) und b) Mit Motiv „Der Unbesiegbare“ (Skulptur 1963).

a) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 307. Vgl. Siben, Nr. 125. b) Wvz. Siben, Nr. 126. c) Nicht bei Siben.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



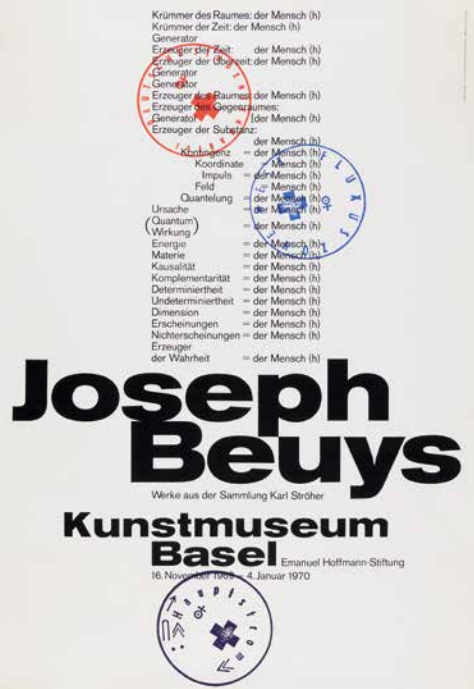
aus: 1140

1141

Konvolut = der Mensch (h). 1969. a) Joseph Beuys - Werke aus der Sammlung Karl Ströher. Kunstmuseum Basel (Hrsg.) - Knickspuren. Verso partiell minimal gebräunt. b) 2 Exemplare des Ausst.-Kat. Joseph Beuys - Werke aus der Sammlung Karl Ströher, Kunstmuseum Basel/ Emanuel Kant Stiftung 1969/70. Jeweils 29,5 x 21 x 1cm. Ein Bibliotheksexemplar signiert, ein Arbeitsexemplar.

a) Wvz. Siben, Nr. 11.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1141

1142

Organisation für direkte Demokratie durch Volksabstimmung, Informationsstelle.. 1972. Stempel auf Papier. 16,5 x 15cm. Unleserlich signiert und datiert über dem Stempel: Joseph Beuys 23.9.72. Darüber gewidmet. Rahmen.

Provenienz: Sammlung Wolfgang Wangler, Rheinland.

€ 200 - 400 | \$ 222 - 444



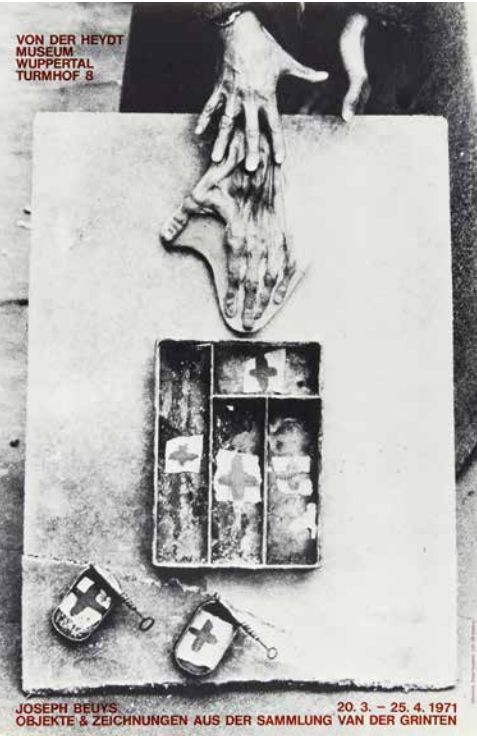
aus: 1142

1143

Konvolut. 2 Plakate. 1971 und 1975. a) Offset auf Papier. 49,5 x 70cm. Signiert. Galerie Klein, Bonn (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Verso leichter Papierabrieb im rechten Blattbereich. Minimale Verschmutzungen. b) Plakat: Joseph Beuys - Objekte & Zeichnungen aus der Sammlung van der Grinten. Mit Texteingdruck. 82,5 x 54cm. Von der Heydt Museum, Wuppertal (Hrsg.).

a) Wvz. Siben, Nr. 71. b) Wvz. Siben, Nr 24.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



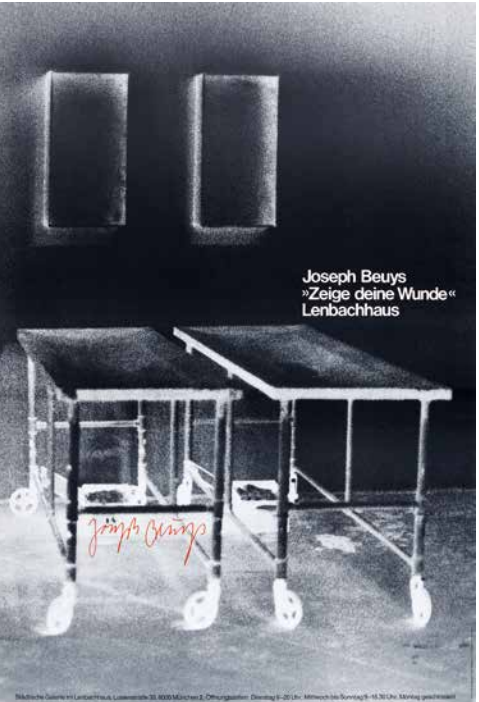
aus: 1143

1144

Konvolut Zeige deine Wunde. 2 Plakate. a) Zeige deine Wunde. 1980. Offset auf Papier. 100,5 x 68,5cm. Signiert. Städtische Galerie im Lenbachhaus, München (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Untere rechte Kante bestoßen. b) Joseph Beuys, Objekte & Zeichnungen aus der Sammlung van der Grinten. Offset auf Papier. 1971. 82,5 x 54cm. Von der Heydt Museum, Wuppertal (Hrsg.). Exemplar vor Texteingdruck. - Minimale Gebrauchsspuren.

a) Wvz. Siben, Nr. 141. b) Wvz. Siben, Nr. 24.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1144

1145

Konvolut Transsibirische Eisenbahn. a) Transsibirische Eisenbahn 1970. Plakat. 1972. Offset auf Papier (beidseitig bedruckt). Blatt 80,5 x 58cm. Neuer Berliner Kunstverein e.V. (Hrsg.). - Leichte Knickspuren und Bestoßungen. Randbereiche minimal vergilbt. b) NBK, Videothek ,72. 1972. Katalogmappe mit fünf gefalteten Plakaten zu den Künstlern Beuys (Transsibirische Eisenbahn), KP Brehmer, Hödicke, Kahlen und Vostell sowie einem Faltblatt. Jeweils Offset auf Papier (beidseitig bedruckt). Plakate je 80 x 58cm. Faltblatt 20 x 59cm. In der Katalogmappe signiert (alle Künstler) auf Innenseite des Mappendeckels. Neuer Berliner Kunstverein e.V. (Hrsg.). - Plakate mit leichten Gebrauchsspuren. Mappe mit Gebrauchsspuren. Innen zudem stockfleckig.

Wvz. Siben, Nr. 30. Die Kassette erschien zu einer Veranstaltung der Videothek Berlin.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



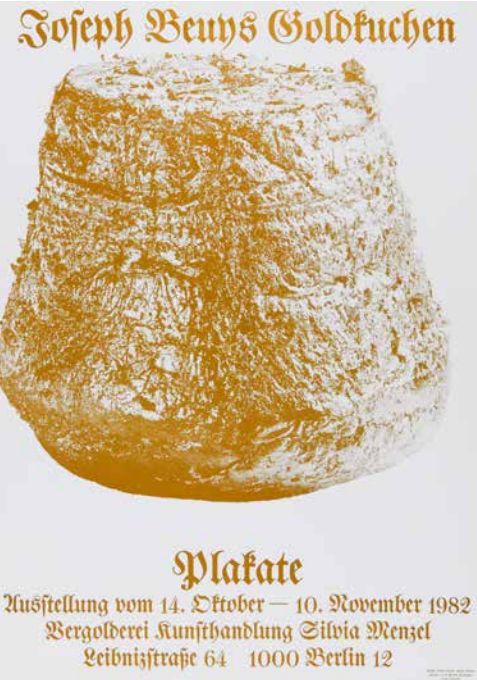
aus: 1145

1146

BEUYS, JOSEPH
Konvolut. Zwei Plakate. a) Goldkuchen. 1982. Farboffset auf Papier. 84 x 60cm. Vergolderei Kunsthandlung Silvia Menzel, Berlin (Hrsg.). - Leichte Knickspuren im oberen linken Eckbereich. Verso minimale Verschmutzungen. b) Auguren. 1982. Farboffset auf leichtem Karton. 60,5 x 42cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Leichte Knickspuren.

a) Wvz. Schellmann, Nr. 459. Wvz. Siben, Nr. 204. Eines von ca. 550 nicht signierten und nummerierten Exemplaren. b) Wvz. Schellmann, Nr. 443. Außerhalb der Auflage von insgesamt 220 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



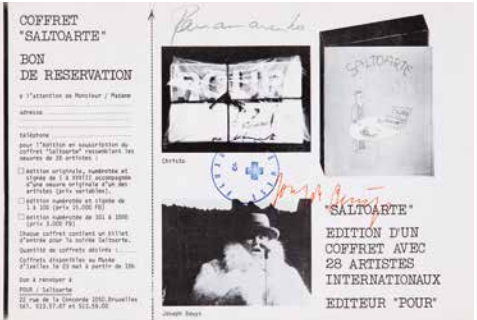
aus: 1146

1147

Konvolut. a) Saltoarte - Bon de Reservation. Bestellformular. 1975. Offset auf Papier. 21 x 31cm. Signiert (Beuys und Panamarenko) und gestempelt (Fluxus Zone West). Eines von wenigen Exemplaren. Werbeblatt für eine Kassette mit Arbeiten von 28 Künstlern zur Unterstützung der Kunstzeitung POUR. POUR, Brüssel (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Linke Eckbereiche leicht bestoßen. b) aus Saltoarte. 1975. Beidseitig bedruckte Plastik-Tragetasche mit drei Offsets. Tüte: 41,5 x 28cm. Doppelblatt: 36 x 55,5cm, Blatt: 27,5 x 36cm Blatt (gelb): 30 x 21cm. POUR, Brüssel (Hrsg.). - Leichte Gebrauchsspuren. Doppelblatt und Blatt (gelb) mit leichten Knickspuren. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

a) Siehe Wvz. Schellmann, Nr. 149. b) Wvz. Schellmann, Nr. 149. Eines von 900 nicht signierten und nummerierten Exemplaren. Aus der Kassette mit Arbeiten von 28 Künstlern.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1147

1148

Konvolut Der Morgen I - III. 1982. a) Morgen I. Andruckbogen für Postkarten. Farboffset auf Karton. 23 x 33cm. Signiert und gestempelt (Hauptstrom). - Leichte Bestoßungen. Verso Verschmutzungen. b) Morgen I - III. Drei Postkarten. Jeweils: Farboffset auf Karton. 10,5 x 15cm bzw. 15 x 10,5cm. - Verso Arbeitsspuren. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

a) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 493. b) Wvz. Schellmann, Nrn P48-50. Slg. Neuhaus, Nrn 83-85, S. 181.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1148

1149

Konvolut Schallplatten. a) A Concert at the ICA. Normalausgabe. 1974/75. Schallplatte in Faltblatt (blau) und Plastikhülle (32 x 32cm) mit ergänzendem Büchlein (10 x 14 x 0,7cm). Albrecht D., Reflection Press, Stuttgart (Hrsg.). b) Revolutions per minute (The art record). Normalausgabe. 1981/82. Zwei Langspielplatten in Doppelalbum, mit Informationsmaterial (Einleitung, Künstlerangaben). 31,5 x 31,5 x 0,7cm. Ronald Feldman Fine Arts, Inc./The Charing Hill Company Ltd., New York (Hrsg.). Beteiligte Künstler: V. Agnetti, E. Antin, I. Applebroog, C. Atkinson, J. Beuys, Ch. Burden, D. Davis, J. Fine, T. Fox, R. Buckminster Fuller, H. Mayer Harrison & N. Harrison, M. Harrison, Komar & Melamid, P. Kowalski/W. Burroughs, L. Levine, E. Schlossberg, Th. Shannon, T. Siler, SITE, D. Smyth, H. Wilke. c) Sonne statt Reagan. 1982. 17cm-Schallplatte in Umschlag und Schutzhülle. 18,5 x 18,5cm. Drucksigniert. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.) d) „Fluxus Anthology, A collection of music and sound events“, 1989, 30cm-Langspielplatte Maurizio Nannucci (Hrsg.).

a) Siehe Wvz. Schellmann, S. 453, Nr. 158. Schallplatte zum Konzert von Beuys und Albrecht D. im Institute of Contemporary Arts, London, am 1.11.1974. Die erste Auflage erschien 1975. Literatur: Uwe M. Schneede: Joseph Beuys - Die Aktionen, Kommentiertes Werkverzeichnis mit fotografischen Dokumentationen, Ostfildern 1994, S. 384. b) Vgl. Schellmann, Nr. 464. c) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 447 (Normalexemplar ohne den Ölfarbenring, außerhalb der Auflage von 90 Exemplaren).

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1149

1150

Wortmeldung. (Karte vom Parteitag der Grünen). 1979. Offset auf leichtem Karton. Blatt 10,5 x 15cm. Signiert sowie gestempelt (wählt die Grünen, Lorbeerblatt). Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). Ex. Eines von 4 Exemplaren. - In sehr gutem Zustand.

Slg. Neuhaus, Nr. 65, S. 129. Zusammen mit dem Heft von Stüttgen, Johannes: Die Grünen und der Volksentscheid. 1984. Freie Internationale Universität, Düsseldorf (Hrsg.). Verso gestempelt (Free International University, Freie Volkshochschule Argental, Wangen).

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1150

1151

Konvolut L'udito. 1974. a) L'udito. Offset auf Büttenkarton. 19 x 19cm (29,5 x 23cm). Signiert, nummeriert (verso) und gestempelt (zweimal Hauptstrom). Bolaffi & Mondadori Editori, Turin (Hrsg.). Ex. 2491. - Leichte Knickspuren. Verso kleine Bräunungsflecken. Mit dem Trockenstempel des Herausgebers. Verso befindet sich das Impressum. Aus der Auflage von 5000 signierten und nummerierten Exemplaren. b) Karte: Iphigenie/ Titus Andronicus; Joseph Beuys - Gesammelte Editionen 1965-1972. 1972. Galerie Loehr, Frankfurt (Hrsg.). Farbserigrafie auf PVC-Spiegelfolie (silbern). 16 x 20cm. - Minimale Gebrauchsspuren. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

a) Wvz. Schellmann, Nr. 99. b) Vgl. Schellmann, Nr. 76.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1151

1152

Konvolut F.I.U. - 7000 Eichen. 1982. a) Plakat. Farbserigrafie auf Papier. 61 x 43cm. Hasensignatur. Freie Internationale Universität, Kassel (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Minimale Oberflächenbereibungen. Kleiner Einriss (ca. 0,5cm) an der linken Kante. b) Vier Konzeptbroschüren (2 deutsche Ausgaben, je eine englische und französische). Jeweils 30 x 21cm. Ein Heft (gelb) gestempelt: 7000 Eichen Documenta 7 - Kassel FIU-Koordination, Free International University. - Hefte mit leichten Gebrauchsspuren. c) S/W-Foto auf Agfa-Papier von Günther Beer. 16 x 23,5cm (18 x 24cm). Verso beschriftet: Josef Beuys, 7000 Eichen, D7 Kassel. Hier Copyright-Aufkleber des Fotografen. - Minimale Verschmutzungen.

a) Wvz. Siben, Nr. 196. Farbvariation Grau.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1152

1153

Konvolut. Vier Plakate. Jeweils: (Farb-)Offset auf Papier bzw. Karton. a) Beuys a Milano. 1993. 99 x 68cm. Galleria del Credito Valtellinese/ Accademia di Belle Arti di Brera/Fondazione Mudima, Mailand (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Leichte Bestoßungen. Verso leichte Verschmutzungen. b) Beuys a Milano - Polentransport 1981. 1993. 50 x 70cm. Galleria del Credito Valtellinese, Mailand (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Verso leichte Verschmutzungen. c) Joseph Beuys - documenta Arbeit. 1993. 84,5 x 60cm. Museum Fridericianum Kassel (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Verso minimale Verschmutzungen. d) Filme von/mit/über Beuys. 1988. 84 x 60,5cm. Freie Internationale Universität, Kassel (Hrsg.). - Minimale Knickspuren.

Alle Plakate nicht mehr im Wvz. Siben.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1153

1154

Konvolut Bonzenbunker. a) Offsetlithografie auf leichtem Karton. 1981. 30 x 21cm. Gestempelt (Joseph Beuys: Bonzenbunker). - Minimale Knickspuren. b) Karte zur Ausstellung vom 23.5.-20.6.1982. 10,5 x 15cm. Roter und schwarzer Stempel [Free International University, Joseph Beuys: Bonzenbunker]. Krefelder Kunstmuseum (Hrsg.). - Karte in sehr gutem Zustand. c) Umschlag mit 28 eingelegten Drucksachen zum Festival: II. Internationales Fluxus Kunst & Performance Festival. 1982. Überwiegend 30 x 21cm. Einige gestempelt. 23 x 32,5cm. Gestempelt (Joseph Beuys: Bonzenbunker, FIU.) Fluxus Zone Westend Niederrhein (Hrsg.) - Blätter gebräunt. Umschlag mit Gebrauchsspuren.

a) Nicht bei Schellmann. Während der Ausstellung in der Cafeteria des Kaiser Wilhelm Museums wurden 70 Unikate (Überarbeitung der hier als a) angebotenen Offsetlithografie) zum Thema „Bonzenbunker“ verkauft. Der Erlös diente zur Unterstützung der FIU Krefeld. b) Slg. Neuhaus, Nr. 175, S. 202.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1154

1155

Konvolut Eurasienstab. a) Eurasienstab. Plakat. 1968. Offset auf Papier. 47 x 58cm. Galerie Wide White Space, Antwerpen (Hrsg.). - Blatt etwas unfrisch. Faltspuren. Einriss (ca. 0,5cm) an der oberen Kante. b) Joseph Beuys - Arbeiten von 1947 bis 1969 aus der Sammlung 1968 Karl Ströher I. Plakat. 1969. Offset auf Papier. 84 x 59cm. Signiert. Städtische Kunsthalle, Düsseldorf (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. c) Beuys, Joseph: Eurasienstab. Buch. 1987. 30,5 x 21,5 x 1,5cm. Im Impressum nummeriert. Leinen. Galerie Anny de Decker, Antwerpen (Hrsg.). Ex. 132/700. - Einband mit minimalen Gebrauchsspuren. d) Eurasienstab. Videokassette (VHS). Ton: Henning Christiansen, Kamera: Paul de Fru. 1969[?]. In Schutzkassette. 20 x 12 x 3cm. - In gutem Zustand.

Material zu dem Happening (82 Minuten) in der Galerie Wide White Space, Antwerpen, am 9.2.1968 mit Orgelmusik „fluxorum organum“, Opus 39, von Henning Christiansen.

Wvz. Siben, a) Nr. 5, b) Nr. 8. d) vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 8, S. 429. Der 20-minütige Film, der im Anschluss an die Aktion entstand, wurde auf Video überspielt. Die von der Video-Galerie Berry Schum, Düsseldorf, geplante Auflage von 180 signierten und nummerierten Exemplaren wurde nicht realisiert, doch können wohl einige Kassetten im Umlauf sein. Lt. Einlieferer könnte zu diesen aufgrund der Provenienz die hier vorliegende Videokassette gehören.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



aus: 1155

1156

Konvolut. Neun Plakate 1973 bis 1988. Verschiedene Techniken auf unterschiedlichen Papieren. a) Joseph Beuys - Multiples und Grafik. 1973. 59,5 x 59,5cm. Griffelkunst Hamburg (Hrsg.). - Blatt etwas unfrisch. Leichte Knickspuren. b) Joseph Beuys - Zeichnungen 1946-1971. 1974. 84 x 60,5cm. Museum Haus Lange, Krefeld (Hrsg.). - Knickspuren. Stecknadellöcher in den Ecken. Fleck im unteren linken Randbereich. Verso leichte Verschmutzungen. c) Joseph Beuys - The secret block for a secret person in Ireland. 1977. 89 x 62,5cm. Kunstmuseum Basel (Hrsg.). - Knickspuren. Kleine Bräunungsflecken. Verso minimale Verschmutzungen. d) Joseph Beuys - Handzeichnungen und Grafik. 59,5 x 42cm. Städtische Galerie, Biberach a.d. Riss (Hrsg.). - Leichte Knickspuren. e) Joseph Beuys - 57 Zeichnungen und die Skulptur Der Bergkönig. 1983. 84 x 59cm. Städtische Galerie im Städel, Frankfurt a.M. (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Einriss (2,5cm) an der linken unteren Kante. Kleiner Aufrieb im unteren linken Randbereich. f) Joseph Beuys - Grafik/Objekte/Plakate. 1984. 84 x 59cm. Künstlerhaus Eisenturm, Mainz (Hrsg.). - Blatt in sehr gutem Zustand. g) Joseph Beuys - 93 Zeichnungen 1947-1985. 1986. 84 x 59cm. Städtisches Museum Abteiberg, Mönchengladbach (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. h) Joseph Beuys - The secret block for a secret person in Ireland. 1988. 84 x 59cm. Martin-Gropius-Bau, Berlin (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Verso leichte Verschmutzungen. i) Joseph Beuys - Arbeiten auf Papier, Sammlung van der Grinten. 1988. 90 x 84cm. Akademie der Künste, Berlin (Hrsg.). - Leichte Knickspuren. Verso leichte Verschmutzungen.

Wvz. Siben, a) Nr. 40, b) Nr. 51, c) Nr. 84, d) Nr. 184, e) Nr. 215, f) Nr. 247, g) Nr. 286. h) und i) nicht mehr im Wvz. Siben.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1156

1157

Konvolut. Drei Plakate. a) Joseph Beuys - Bleistiftzeichnungen aus den Jahren 1946-1964 (Motiv: „Signatur 1956“). 1973. Farbserigrafie auf Papier. 70 x 50cm. Innerhalb der Zeichnung signiert. Edition Heiner Bastian, Berlin (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. b) documenta 7 - expects every man to do his duty. 1982. Offset und Farbserigrafie auf Papier. 42,5 x 60,5cm. Dieter Schwerdtle (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Knickspur in der unteren rechten Ecke. Verso leichte Verschmutzungen. c) Joseph Beuys - The secret block for a secret person in Ireland. 1974. Serigrafie auf Papier. 49 x 63,5cm. Museum of Modern Art Oxford (Hrsg.). - Blatt z.T. leicht gewellt. Minimale Knickspuren. Minimaler Wasserschaden (ca. 17x2cm) im linken Randbereich.

Wvz. Siben, a) Nr. 41, b) Nr. 197, c) Nr. 50.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1157

1158

Konvolut Friedenshase mit Zubehör/Hase und Sonne. a) documenta 7, expects every man to do his duty. Plakat. 1982. Offset und Farbserigrafie auf Papier. 43 x 60,5cm. Dieter Schwerdtle (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Verso leichte Verschmutzungen. b) Friedenshase mit Zubehör. Karten-Multiple. 1982. Offset in Chromoxid auf Goldchromlux-Karton. 21 x 14,5cm. Signiert und nummeriert. Freie Internationale Universität, Gelsenkirchen (Hrsg.). Ex. 94/120. - Minimale Knickspuren. Verso minimale Verschmutzungen. c) Hase und Sonne. Gold auf Schwarz. Aufkleber (FIU.). 3 Aufkleber je Ø 10,5cm. 35 Aufkleber je Ø 3,8cm. 15 Aufkleber je Ø 3,2cm. - Alle in sehr gutem Zustand. d) Hase und Sonne. Silber mit Texteingdruck auf verschiedenen Einpackpapieren. Unterschiedliche Formate. FIU Wangen (Hrsg.). - Alle in sehr gutem Zustand.

a) Wvz. Siben, Nr. 197. b) Slg. Neuhaus, Nr. 149. Zusammen mit 3 Plakaten, jeweils mit Hase und Sonne Motiv. Jeweils: Nach 40 Jahren Bundesrepublik. 1988. Bundesabstimmungsbüro, Achberg (Hrsg.).

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1158

1159

Konvolut. Drei Plakate. Jeweils Farboffset auf Papier. a) Tabernakel. 1970. 62 x 85cm. 3-fach gestempelt: Hauptstrom, Deutsche Studentenpartei, Fluxus Zone West. Louisiana Museum, Humlebeak (Hrsg.). - Blatt leicht gebräunt. Kleine Stockflecken. Leichte Bestoßungen und Knickspuren. 2 Einrisse (bis ca. 0,5cm) an der unteren Kante. b) Joseph Beuys - Objekte & Zeichnungen aus der Sammlung van der Grinten. 1971. 82,5 x 54cm. Von der Heydt Museum, Wuppertal (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. c) Joseph Beuys. 1971. 57,5 x 84cm. Gestempelt (Kreuz). Galerie art intermedia, Köln (Hrsg.). - Blatt partiell minimal gebräunt. Leichte Knickspur im rechten Blattbereich.

Wvz. Siben, a) Nr. 12, b) Nr. 24, c) Nr. 27.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

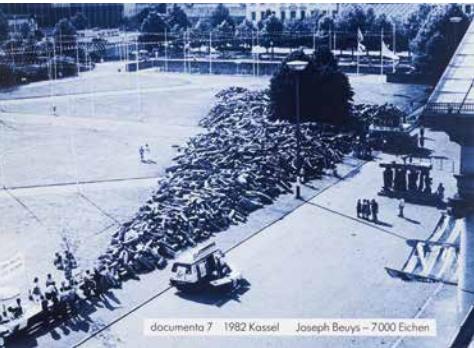


1160

Konvolut Joseph Beuys - 7000 Eichen. Vier Plakate. Jeweils Farboffset auf Papier. a) 1982. 60,5 x 84cm. Mit dem Eindruck: Echter Schwerdtle Grunewald. documenta 7, Kassel 1982 (Basaltkeil). - Knickspur in der unteren linken Ecke, verso leichte Verschmutzungen. b) 1984. 59 x 84cm. Kasseler Kunstverein (Hrsg.).- Leichte Knickspur im linken Blattbereich über die gesamte Blatthöhe. Verso leichte Verschmutzungen. c) (Baumspende). 1984. 84 x 59,5cm. - Knickspur in der oberen linken Ecke. Verso minimale Verschmutzungen. d) 1985. 69,5 x 49,5cm. Kunsthalle Bielefeld (Hrsg.). - Minimale Knickspuren.

Weiss/Britsch, a) Nr. 123. Wvz. Siben, b) Nr. 246, c) Nr. 243, d) Nr. 262.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1161

Konvolut. Drei Plakate. Jeweils: Offset auf Papier bzw. Karton. a) Joseph Beuys - Ulbricht Collection. 1984. Ca. 103 x 73cm. Signiert. The Seibu Museum of Art, Tokio (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. Verso Spuren alter Montierung an der oberen Kante. Leichte Verschmutzungen. b) Incontro con Beuys. 1974. 94 x 67,5cm. Gestempelt (Hauptstrom). Galleria Lucrezia de Domizio, Pescara (Hrsg.). - Je eine Faltspur mittig über die gesamte Blatthöhe bzw. -breite. c) Beuys. 1978. Auf weißem Papier. 100 x 69cm. Drucksignatur und -Stempel (Free International University). Galleria Santoro, Rom (Hrsg.). - Je eine Faltspur mittig über die gesamte Blatthöhe bzw. -breite. Leichte Knickspuren. Verso Arbeitsspuren.

Wvz. Siben, a) Nr. 236, b) Nr. 57, c) Nr. 107a.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1161

1162

Baumzertifikat: Joseph Beuys - 7000 Eichen in Kassel. 1985. Formular-Druck auf festem Papier, mit einmontierter Zeichnungsreproduktion. 41,5 x 27cm. Datiert und signiert unten links: Düsseldorf, 6.12.1985, Joseph Beuys.

Das wohl erst 1985 fertiggestellte Zertifikatformular ist noch am 6. Dez. 1985 von Beuys auf Dr. Günther Ulbricht für seine Baumspende in 1983 ausgestellt worden. Mit eigenhändiger Unterschrift von Beuys sehr selten.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1162

1163

Konvolut Joseph Beuys - Eine Straßenaktion, 1971. a) Leporello. 1988. Achtseitiges Leporello (s/w Fotos von Bernd Jansen) mit Original-Karton. 15,5 x 21cm (139,5 x 21cm). Im Impressum nummeriert. Edition Dietmar Werle, Köln (Hrsg.) Ex. 402/500. - Auf der 2. Seite ist ein Informationstext montiert (verso in den Eckbereichen). Rückseite des Kartons montiert.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 44. Das Leporello zeigt Beuys während der Aktion am 18.6.71 mit der Tragetasche auf der Hohe Straße in Köln. b) So kann die Parteiendiktatur überwunden werden. Bedruckte Tragetasche aus Polyäthylen. Signiert. 75 x 51,5cm. Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 40.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



aus: 1163

1164

Konvolut. Fünf frühe Postkarten. Städteserie. Jeweils: Farboffset auf Karton. 10,5 x 15cm. a) Kassel (documenta 4). 1968. Signiert. -Minimale Bestoßungen. b) Köln. 1968/69. Signiert. - Leichte Gebrauchsspuren. Verso leichte Verschmutzungen. c) Heidelberg. 1970. Verso leichte Verschmutzungen. d) München (Eurasienstab über den Alpen). 1971. - In gutem Zustand. e) Köln (Das halbe Filzkreuz über Köln). 1974. - In sehr gutem Zustand. Alle aus der Edition Tangente bzw. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.).

Wvz. Schellmann, a) Nr. P1 und b) Nr. P2; c) Nr. P3, d) P5 und e) P14 aus der unlimitierten Auflage. Slg. Neuhaus, a) Nr. 1 (Friedrichsplatz), b) Nr. 3, c) Nr. 6), d) Nr. 8, e) Nr. 5 (Köln), S. 96f.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

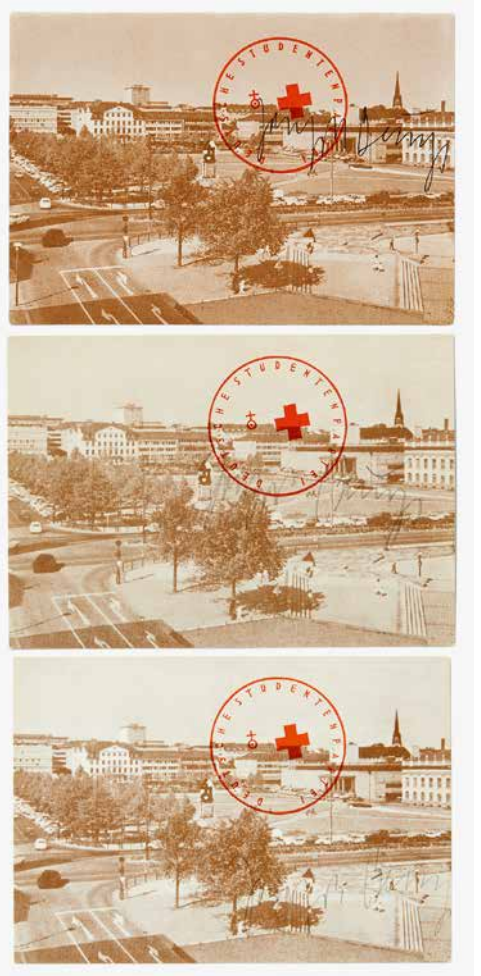


1165

Konvolut Kassel (documenta 4). Drei Postkarten. 1968. Jeweils: Farboffset auf Karton. 10,5 x 15cm. Jeweils bewusst an unterschiedlicher Stelle signiert (über Fridericianum, Friedrichsplatz und Theaterplatz). Edition Tangente bzw. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - a) und b) Verso leichte Verschmutzungen. c) Verso fest auf Karton montiert (18 x 24cm).

Wvz. Schellmann, Nr. P1. Slg. Neuhaus, Nr. 1. Versehen mit dem Vermerk: a) edition tangente, Heidelberg, b) Edition Staeck, Heidelberg.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1166

Konvolut Post Card. Drei Postkarten in verschiedenen Farbvarianten. 1970. Jeweils: Farboffset auf Karton. 16 x 10,5cm. Ein Exemplar signiert. Edition Angela Flowers, London (Hrsg.). - a) Minimale Bestoßungen. b) Minimale Oberflächenbereibung. c) Leichte Bestoßungen.

Wvz. Schellmann, Nr. P4. Slg. Neuhaus, a) Nr. 413, b) Nr. 414, c) Nr. 416, S. 120.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1167

Konvolut Terremoto in Palazzo, Ambiente (particolare). Zwei Karten. Jeweils: Offset, lackiert, auf Karton. Signiert. a) 12, x 18,5cm. b) 19 x 12cm. Lucio Amelio, Neapel (Hrsg.) a) Stanzabdruck im linken Randbereich. Verso minimale Verschmutzungen. b) Minimale Knickspuren im oberen Kartenbereich.

Slg. Neuhaus, a) Nr. 298, b) Nr. 299, S. 163.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1168

Konvolut Einladungskarte zur Ausstellung Raum 3. Drei Karten. 1981. Jeweils: Offset auf leichtem Karton (mittig gefaltet). 9,5 x 14cm [10,5 x 30cm]. a) Signiert. Galerie Klein, Bonn (Hrsg.) - b) Minimale Knickspuren. c) Etwas unfrisch.

Slg. Neuhaus, a) Nr. 253. Erste Version mit Schreibfehler. Außerhalb der Auflage von 30 signierten, bezeichneten und nummerierten Exemplaren; b) Nr. 252. Korrigierte Fassung signiert; c) Nr. 252. Normalausgabe der korrigierten Fassung.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1169

Konvolut Free International University. a) Drei Exemplare des Aufklebers. 1981. Farboffset auf abziehbarer Folie. Jeweils Ø 10cm (11 x 11cm bzw. 11 x 22,5cm). Einer signiert (recto) und nummeriert (verso). Freie Internationale Universität, Wangen (Hrsg.). Ex. 36. - Alle in sehr gutem Zustand. b) Broschüre von Stüttgen, Johannes: Organ des erweiterten Kunstbegriffs für die Soziale Skulptur, Wangen 1987. 21 x 15 x 0,5cm. - Einband mit leichten Gebrauchsspuren sowie verso Oberflächenverluste im unteren Teil. c) Publikation von Tisdall, Caroline: Report to the European Community, Dublin/London 1975. 33 x 20,5 x 1cm. Gestempelt (Deutsche Studentenpartei, Fluxus Zone West, Hauptstrom). - Einband mit minimalen Gebrauchsspuren d) Food for thought. 1977. Offset und Stempel (Free International University) auf Maschinenbütten. 88 x 16cm. Freie Internationale Universität, Kassel (Hrsg.). - Sehr guter Zustand.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 206.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

1170

Konvolut Joseph Beuys - Multiples. Sechs Werkverzeichnisse von Jörg Schellmann: a) 1. Auflage 1971 (Ringbuch), b) 3. erweiterte Auflage 1974 (2-teiliges Ringbuch in Schuber). c) 4. völlig neu bearbeitete Auflage 1977 (Paperback), d) 5. erweiterte Auflage 1980 (Paperback), e) 6. Auflage 1985 (Leinen), f) 7. neu bearbeitete Auflage 1992 (Leinen).

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555

1171

Konvolut Lecture and Discussion. 1978. a) Serigrafie nach 2 Fotografien auf Karton. 61,5 x 49,5cm Edizioni Lucrezia De Domizio, Pescara (Hrsg.). - Mittige Faltspur über die gesamte Blattbreite. Knickspuren an den linken Ecken. Bestoßungen an der rechten Kante. Verso Verschmutzungen. Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 266. Verso typografische Angabe zu Herausgeber, Fotograf und Drucker. Vom Wvz. abweichend: nicht signiert und nummeriert sowie andere Blattmaße (69,8 x 49,7cm). b) Discussione con Beuys. Siebdruck. 1978. 64 x 96cm. Wvz. Siben, Nr. 97. Untere linke Ecke leicht eingerissen mit leichtem Materialverlust. c) Discussione con Beuys. Siebdruck. 1978. 96 x 64cm. Hier: Signiert. Wvz. Siben, Nr. 98. d) Art d'aujourd'hui / Kunst van heden. Offset. 1975. 43,6 x 55,1cm. Wvz. Siben, Nr. 66. - ehemals gefaltet. e) Lecture and Discussion with Joseph Beuys and Caroline Tisdall. Offset. 50 x 25cm. 1974. Wvz. Siben, Nr. 60. - Minimale Gebrauchsspuren.

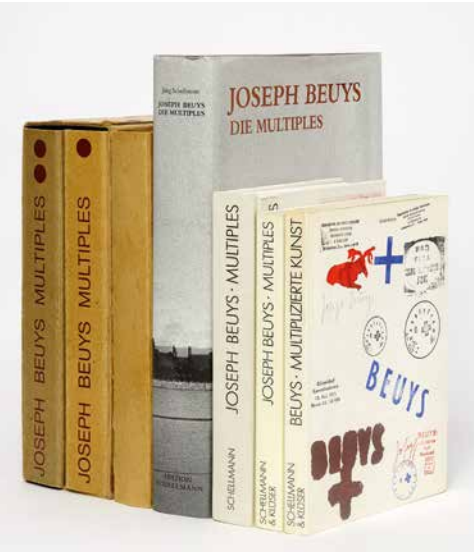
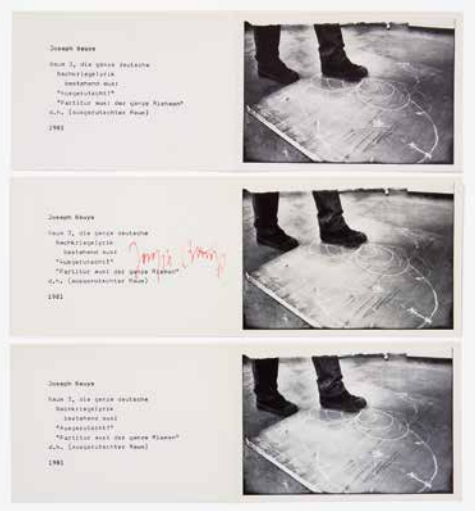
€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1172

Konvolut Dillinger. Plakat, Buch und VHS-Kassette. 1974. a) Serigrafie auf festem Papier. 86 x 122cm Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.). - Minimale Knickspuren. b) Beuys in Amerika. Buch (Leinen). 30 x 21,5 x 2,5cm. Staeck, Klaus/Steidl, Gerhard (Hrsg.). Heidelberg 1987. Eines von 1320 Exemplaren der Normalausgabe. c) S/W-Video-Kassette (VHS, 60 Min.). 1974. 12,5 x 21,5 x 4,5cm. Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.)

a) Wvz. Siben, Nr. 47. Siehe Wvz. Schellmann, S. 450, Nr. 140.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1173

Konvolut Wirtschaftswoche. a) Titelbild Wirtschaftswoche, 43/76. 1976. Farboffset auf Papier. 60 x 42,5cm. Im Druck signiert. - Leichte Knickspuren. Verso minimale Verschmutzungen. b) Der Spiegel, Nr. 45/79. 1979/80. 28 x 21,5 x 1cm. - Minimale Gebrauchsspuren. c) Ohne Titel (Art Kollektiv). Druck auf Papier. 29,5 x 21cm. Signiert (Beuys) sowie monogrammiert und datiert (Hans Hermann 78). Gestempelt recto (Art Kollektiv. Präsenz, Hans - Hermann) und verso (Büscherkieler Hof, Overath-Immekeppel). - Minimale Knickspuren.

Wvz. Siben, a) Nr. 78. b) Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 321. Außerhalb der Auflage von 100 signierten und nummerierten Exemplaren.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



1174

Konvolut. Zwei Publikationen und 3 Granolithografien. a) Zeichnungen II 1946-1971. 1973. Broschiert. Offset auf Zeitungspapier. 29,5 x 21 x 1,5cm. Auf dem Deckblatt Nachlassstempel von Wenzel Beuys bestätigt. Hier auch nummeriert. Galerie Schmela, Düsseldorf (Hrsg.). Ex. CXVI/500. - Seiten etwas gebräunt. Einband mit minimalen Gebrauchsspuren. b) Zeichnungen 1947-59 I. 1972. Normalauflage. Hardcover. 35,5 x 27 x 2cm. Schirmer Verlag, Köln (Hrsg.). - Einband mit leichten Gebrauchsspuren. Seiten in den Randbereichen minimal gebräunt.

a) Wvz. Schellmann, Nr. 56. b) Vgl. Schellmann, S. 450, Nr. 141 und 142. Auflage 2000 Exemplare. c) drei Granolithografien aus dem Buch „Zeichnungen zu Leonardo Codices Madrid“. Granolithografien auf leichtem Karton. 1975. S. 15/16, S. 121/122 und S. 131/132 (beidseitig). manus presse, Stuttgart (Hrsg.). Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 165-185.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

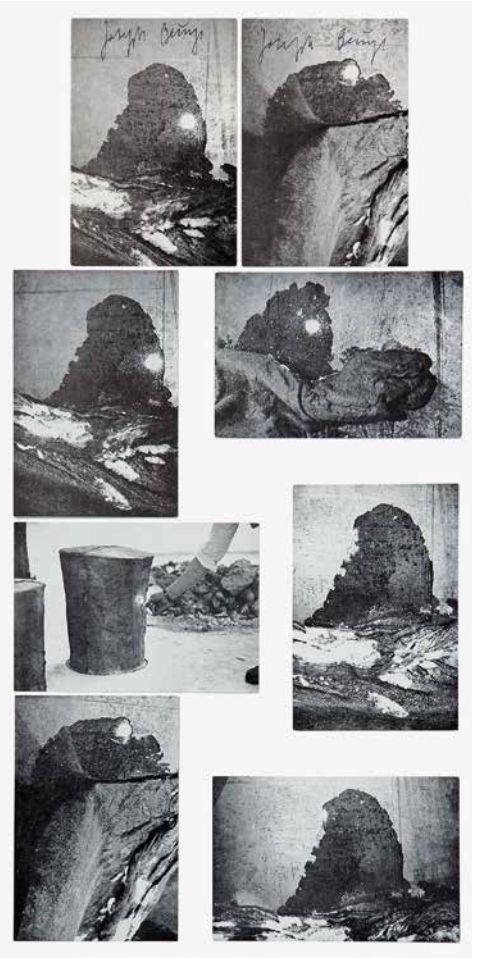


1175

Konvolut Fat Shine on Iron / Tram Stop. Sieben und eine Postkarte. 1977. Jeweils: Offset auf leichtem Karton. 7 Karten 11,5 x 17cm bzw. 17 x 11,5cm. Eine Karte: 11,7 x 17cm. Zwei Karten signiert. Free International University, London (Hrsg.) - Alle Karten verso mit leichten Gebrauchsspuren.

Wvz. Schellmann, Nrn P25-32. Slg. Neuhaus, Nrn 124 und 125, S. 183.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1176

Konvolut. Vier Kartenmultiples. Jeweils: Collagen mit Textaufklebern. Signiert und nummeriert. a)-c) Auf leichtem Karton. 10,5 x 15cm; d) Auf sehr dünnem Holzfurnier. 9 x 10cm. a) „Mach die Geheimnisse produktiv!“ Joseph Beuys. 1980. Ex. 92. b) „Ich ernähre mich durch Kraftvergeudung.“ Joseph Beuys. Ca. 1984. E. 56. c) „Es kommt alles auf den Wärmecharakter im Denken an! Das ist die neue Qualität des Willens.“ Joseph Beuys. Ex. 76. d) Wir müssen mit der Wüste fertig werden, und die Wüste muß mit sich selbst fertig werden.“ Joseph Beuys. Ex. 28. - Alle Karten in sehr gutem Zustand.

Wvz. Siben, a) Ex. 92/ 130. Nr. 165, S. 123; b) Ex. 56/ 70. Nr. 166, S. 124; c) Ex. 76 einer kleinen, aber nicht veröffentlichten Auflage; d) Ex. 28 einer kleinen, aber nicht veröffentlichten Auflage. Vgl. Viersen, S. 91. a), b) und d) Mit dem Stempel der FIU/Freie Volkshochschule Argental, Wangen (Hrsg.).

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1177

Konvolut 188 verschiedene Postkarten. 185 Postkarten auf verschiedenen Papieren, 3 Postkartenobjekte. Verschiedene Papiere, Holz/ Filz/PVC. Jeweils ca. 10 x 15cm. Jeweils unsigniert. In signierter Postkartenbox.

Das Konvolut beinhaltet: Die kompletten der von Beuys bei der edition tangente/Edition Staeck herausgegebenen und als „Originalgrafik“ bezeichneten Postkarten (93 Stück). 3 Postkarten-Objekte, Holz/Filz/PVC. Jeweils ca. 10 x 15 x 3cm. edition tangente/Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.) Alle bis auf zwei der insgesamt 70 Karten, die im Schellmann-7 unter den Nummern P1 bis P 68 erfasst sind. 81 weitere Karten (Einladungs-, Hinweis-Karten u.ä.). Von diesen sind 53 zu Lebzeiten von Beuys erschienen und oftmals von ihm selbst gestaltet oder in Abstimmung mit ihm erschienen.

€ 300 - 500 | \$ 333 - 555



1178

Konvolut interfunktionen 3 - 7. 1969-1971. Konvolut von fünf Publikationen, broschiert. Jeweils 29,5 x 22cm. F.W. Heubach, Köln (Hrsg.). - Hefte mit leichten Gebrauchsspuren.

Vgl. Wvz. Schellmann, Nr. 10, 22, 23, 38, 39. Jeweils aus der normalen Auflage (ohne die Bearbeitungen) von 450 (Heft 3) bzw. 940 (Heft 4-7) Exemplaren.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.110 - 1.665



1179

CHRISTIANSSEN, HENNING UND PAIK, NAM JUNE
1932 – 2008/2006

Konvolut. Drei Langspielplatten.
a) Abschiedssymphonie. 1985/1988.
Langspielplatte in Album. 31 x 31,5 x 0,7cm.
Edition Réne Block, Berlin (Hrsg.). Christiansens
Opus 177 basiert auf Tonmaterial des
Eröffnungskonzertes zur „Biennale des Friedens“
in Hamburg am 29.11.1985. Mitwirkende waren
neben dem Komponisten (Klavier) Joseph Beuys
(Telefon) und Nam June Paik (Klavier, Violine).
Die Platte erschien 1988. b) In memoriam
Georg Maciunas 1931-1978. 1978/1982. Zwei
Langspielplatten in Doppelalbum.
31 x 31,5 x 1cm. Signiert auf Vorderseite des
Albums: NJPaik, Joseph Beuys. Edition René Block,
Berlin (Hrsg.).

Vgl. Schellmann, Nr. 270.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333

1180

KLOPHAUS, UTE
1940 – 2010

Konvolut J. Beuys: Aktion „Iphigenie/Titus
Andronicus“. 1969. Gelatinesilberabzug auf
Papier. 20 x 29cm. Unikat. Signiert entlang der
rechten oberen Kante: Ute Klophaus. Verso
Copyrightstempel der Künstlerin. Eingelegt in die
Vorzugsausgabe des Ausst.-Kat. Fluxus - Aspekte
eines Phänomens, Kunst- und Museumsverein
Wuppertal/von der Heydt-Museum, Wuppertal
1981. In originaler Kassette (32 x 23,5 x 3cm).
- Foto: Minimal gewellt. Katalog in sehr gutem
Zustand. Kassette mit leichten Gebrauchsspuren.

Zusammen mit Ausst.-Kat. Ute Klophaus, Sein und
Bleiben - Photographien zu Joseph Beuys, Bonner
Kunstverein 1986. Signiert auf dem Titelblatt.

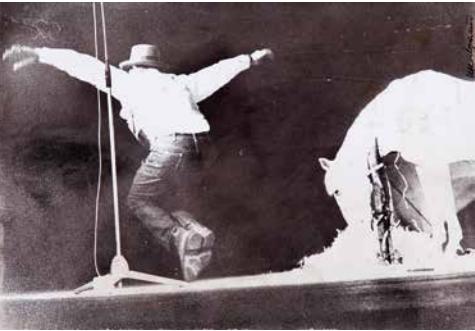
€ 400 - 600 | \$ 444 - 666

1181

STÜTTGEN, JOHANNES
1945

Konvolut Fettecke. 1989. a) Offset auf beigem
Papier. Blatt 36 x 248cm. Signiert, datiert und
nummeriert. Edition Achenbach, Düsseldorf
(Hrsg.). Ex. 21/24. - Blatt mit leichten
Verschmutzungen. Verso gebräunt. b) Die
Geschichte der Fettecke von Joseph Beuys in
Raum 3, Staatliche Kunstakademie Düsseldorf und
der Prozeß J. Stüttgen gegen das Land Nordrhein-
Westfalen. Buch (Pappeinband). 28 x 22 x 1,5cm.
Signiert, datiert und gewidmet (Deckblatt). - Buch
in sehr gutem Zustand.

€ 200 - 300 | \$ 222 - 333



UNTER-
WASSER-
BUCH

EIN EDITIONSPROJEKT
VON JOSEPH BEUYS

Joseph Beuys arbeitete 1971 an seiner ersten großen internationalen Ausstellung im Moderna Museet Stockholm. Hierbei wurde er vom Düsseldorfer Fotografen Lothar Wolleh begleitet, der mit einer automatisch auslösenden Kamera zufällige Aufnahmen vom Aufbau der Ausstellungen machte. Künstler und Fotograf planten eine Veröffentlichung aller Motive in Form eines „Unterwasserbuches“ – die Fotos sollten wasserfest auf Kunststoff-Folie gedruckt und durch einen Text von Georg Jappe ergänzt und veröffentlicht werden. Einige Folien wurden gedruckt und ergaben angeblich ein Gesamtgewicht von 3 Tonnen; die außergewöhnliche Publikation, die ursprünglich 200 Exemplare umfassen sollte, wurde aus technischen Gründen aber nie in geplanter Form herausgegeben. Beuys bearbeitete ab 1973 einige lose Folien, übermalte oder überdruckte sie, collagierte, fügte Ausstanzungen oder Stempel und seine Hut-Zeichnung hinzu und vertrieb sie einzeln unter dem gemeinsamen Titel „3-Tonnen-Edition“ über die Edition Staeck. Im Werkverzeichnis Schellmann sind sie unter der Nummer 74 verzeichnet.

Bisher wurden alle für das Unterwasserbuch vorgesehenen Folien äußerst selten zusammen gezeigt oder veröffentlicht. Das vorliegende Los stellt somit eine außergewöhnliche Gelegenheit dar, alle verfügbaren Seiten des geplanten Buches zu erwerben und dem Projekt „Unterwasserbuch“ auch kunsthistorisch ein Stück näher zu kommen.

BEUYS, JOSEPH
1921 Krefeld - 1986 Düsseldorf

Konvolut 3-Tonnen-Edition. 1973-1985. Serigrafie auf 30 PVC-Folien, davon 26 beidseitig und 4 einseitig bedruckt (alle existierenden 60 Buchseiten). Jeweils 46,3 x 45,5 x 0,01cm.
a) die Folie 4 bearbeitet mit (Kopf-)Ausstanzung und beigeordneter Beschriftung „Schafskopf“, nummeriert und signiert (335/3t Joseph Beuys)
b) die Folie 17 bearbeitet mit „Braunkreuz“-Bemalung (mittig horizontaler Streifen), nummeriert und signiert (372/3t Joseph Beuys);
c) die Folien 8 und 16 nicht bearbeitet, jeweils mit Hutzeichnung versehen und signiert
d) 26 Folien nicht bearbeitet und nicht signiert

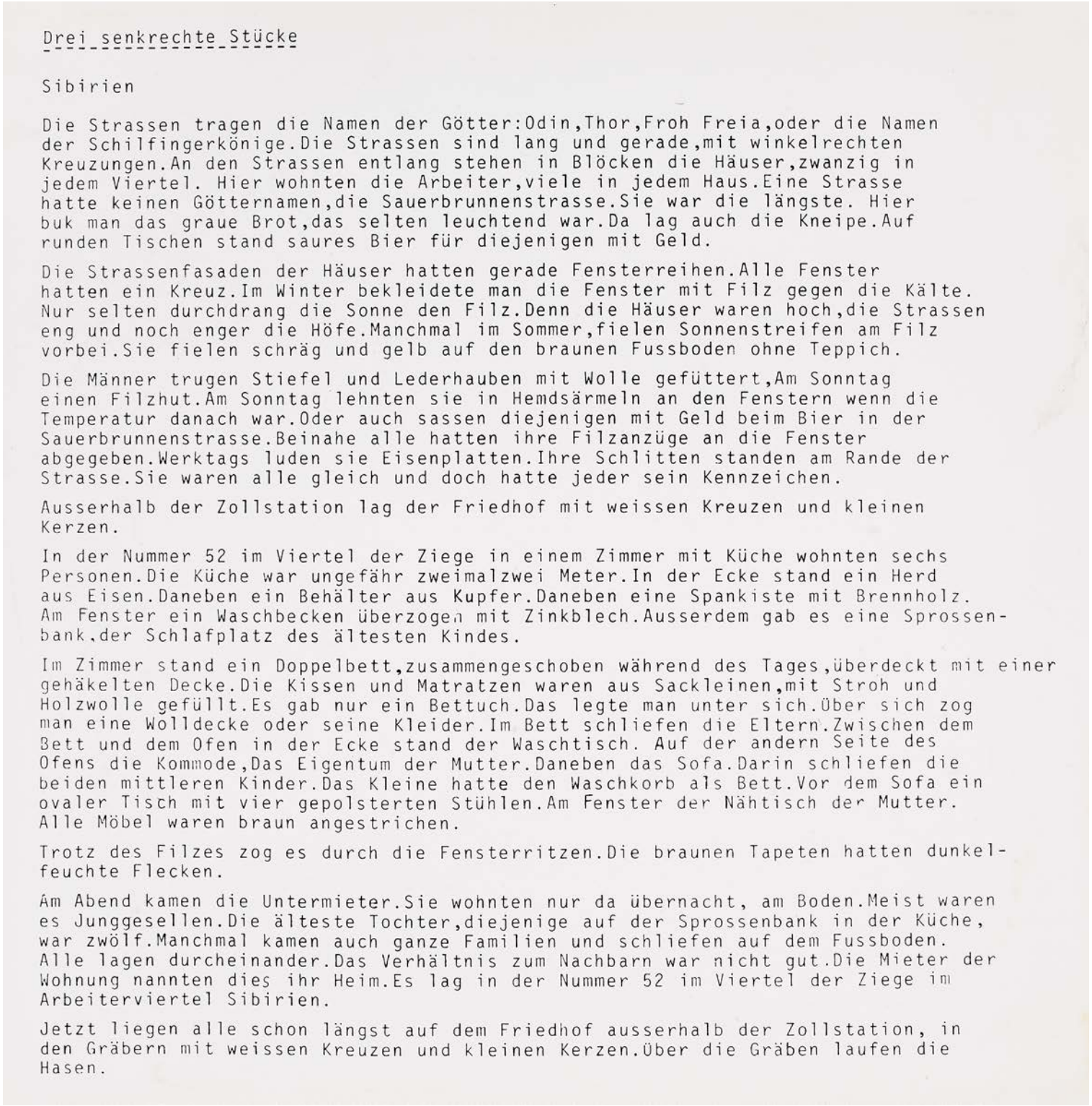
Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.)
Fotomotive von Lothar Wölleh

a) u. b) Fassung Schellmann 74A; aus dem Kontingent der etwa 560 Folien, die Beuys in unterschiedliche Form bearbeitete, signierte und über alle Motive hinweg fortlaufend nummerierte.
c) Fassung Schellmann 74C; aus dem Kontingent der ca. 500 Folien, die Beuys ohne vorherige Bearbeitung signierte, meist begleitet von Hutzeichnung oder Stempelung.
d) vergl. Schellmann 74: aus dem Kontingent der zumindest ca. 1830 Folien in ihrer ursprünglichen Buchseiten-Fassung, wie Beuys sie für die nicht zustande gekommene Edition „Das Unterwasserbuch“ vorgesehen hatte.

€ 10.000 - 15.000 | \$ 11.100 - 16.650

Folie 01
Seite 01







insula dulcamara

wo das haus gelb ist und das wasser blau
wo die beschilderung mangelhaft ist wie in neufundland
(man sollte sich doch überraschen lassen)
wo die revolution aus geldmangel nicht stattfindet
(alle wären ja ohnehin einverstanden)
wo die intelligenz der schwäne jäh ihren traum zerreisst
(es ist ja schliesslich die pflicht der behörden sie zu füttern)
wo marcel duchamp aus dem brautkleid lächelt
(als ob die hammerschläge sein schweigen nichts angingen)
wo sogar der nachthund die gespeicherte kultur frisst
(um sie sofort wieder auszuspucken)
wo der eisbär sich aufbürstet und dem riesen ein zwergdenkmal errichtet
(das ist eine frage der relativität)
wo der honigprozess im wachs erstarrt
(die hunde sind schon längst in freiheit)
wo dschingis khans tochter mit erhobenem finger die sendung des schamanen empfängt
(um die zukunft der vergangenheit besser zu bewachen)
wo der hirschführer am kreuzweg sich selber als beute entdeckt
(der reflex ist seine waffe)
wo der leere filzanzug erschossen an der wand klebt
(oder wurde da einer erschossen weil er ein neinsager war)
wo die kreuze sich nach innen winden
(der selbstbespiegelung wegen)
wo die sonne quer durch den leib der grauen jahreszeit wandert
(um hin und wider einen strahl zu gebären)
wo der turmalin über sich selbst hinaus wächst
(genährt von der gleichmut der unendlich toten)
steht im gläsernen sarg ein hasengrab verschneit von den tannennadeln der zeit

Galionsfriedhof

...weit draussen im ozean das haupt der Medusa algen aus mund und nase Ofe-
lia mit seerosenstengel Burbank with a baedeker Bleistein with a cigar die
Prinzessin der Anden und Anna Blumes papagei Gioconda blutschleier ziehend
und Ikaros im sturz nach oben un coup de des um den ring des Niebelungen der
Holländer endlich versunken und Bataverfürst Y geblendet auf beiden augen tiger
tiger burning bright und Peter Quince at the piano Einhorn mit verblasstem
blumengewebe als satteldecke Gilles reingewaschen vom pech geboren zu sein
Donna Elvira mit dem vorwurf als vehikel Orfeus befreit vom fürdietetierespie-
len die Königin von Saba bewacht und kaum noch erkennbar Caspar David auf
der verunglückten hoffnung AWI als Franz Moor Engelanwärter mit Wolkenpum-
pe Tristan und Melisande Dornröschen und die 7 zwerge Odysseus und die
Argonauten Leonce und Goldmund der Tod und das Mädchen Hieronymus im
schlaf Mistah Kurtz he dead wir die vergänglichsten trionfo della morte
commedia commedia...
nur noch da am strand aufrecht Kamerad Orest der nicht sprechen kann vor sand

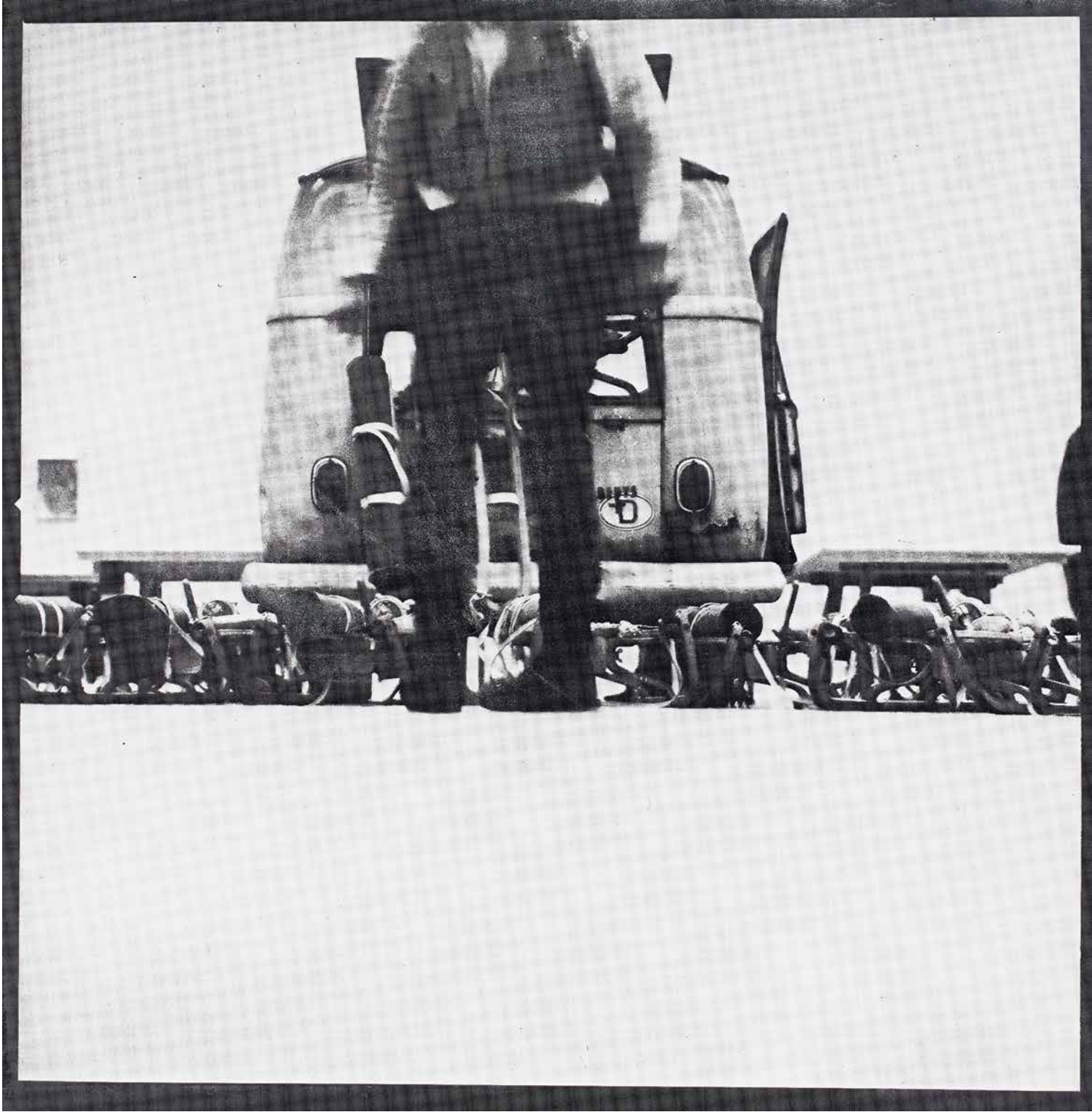


Folie 04
Seite 08



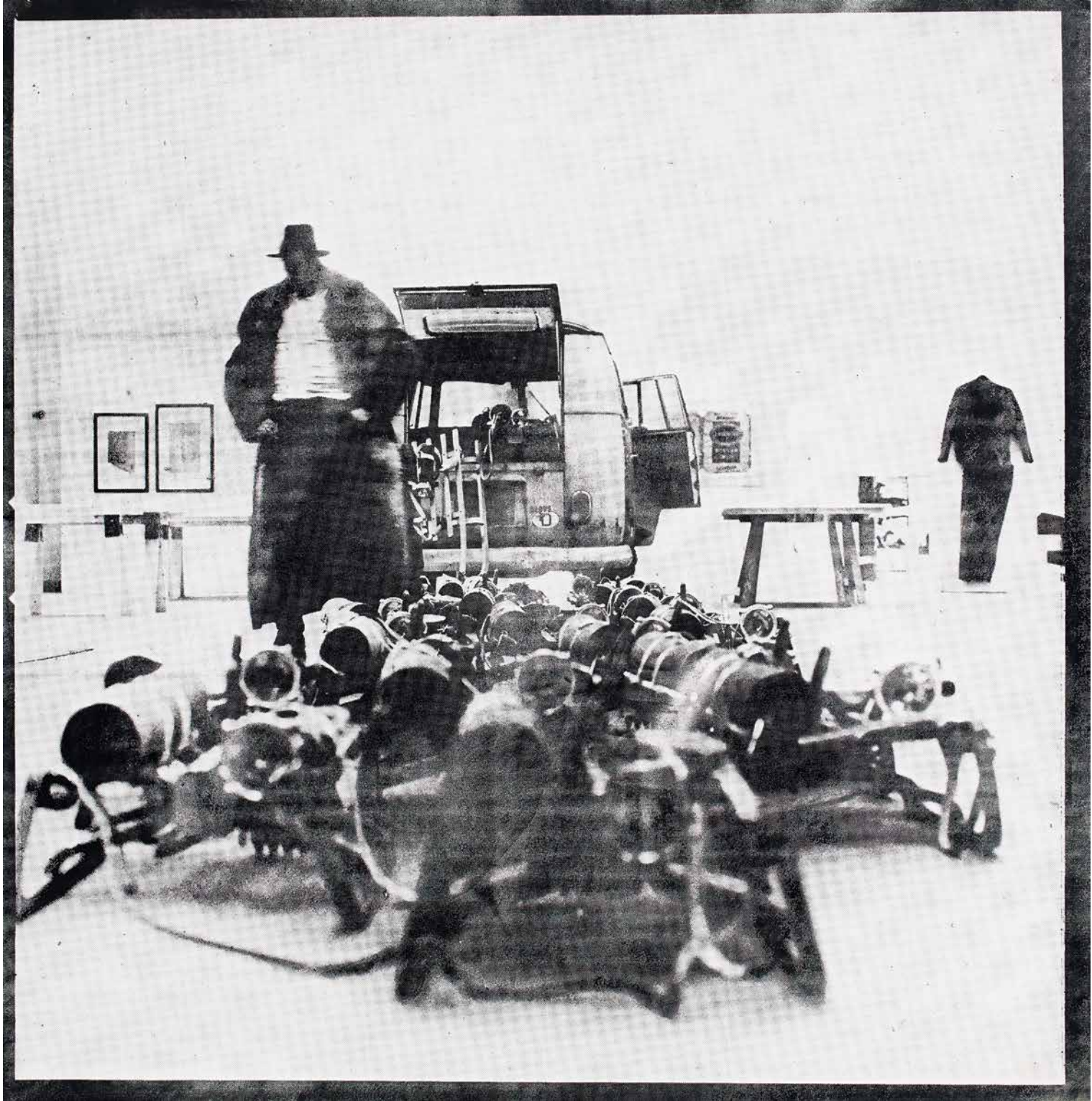
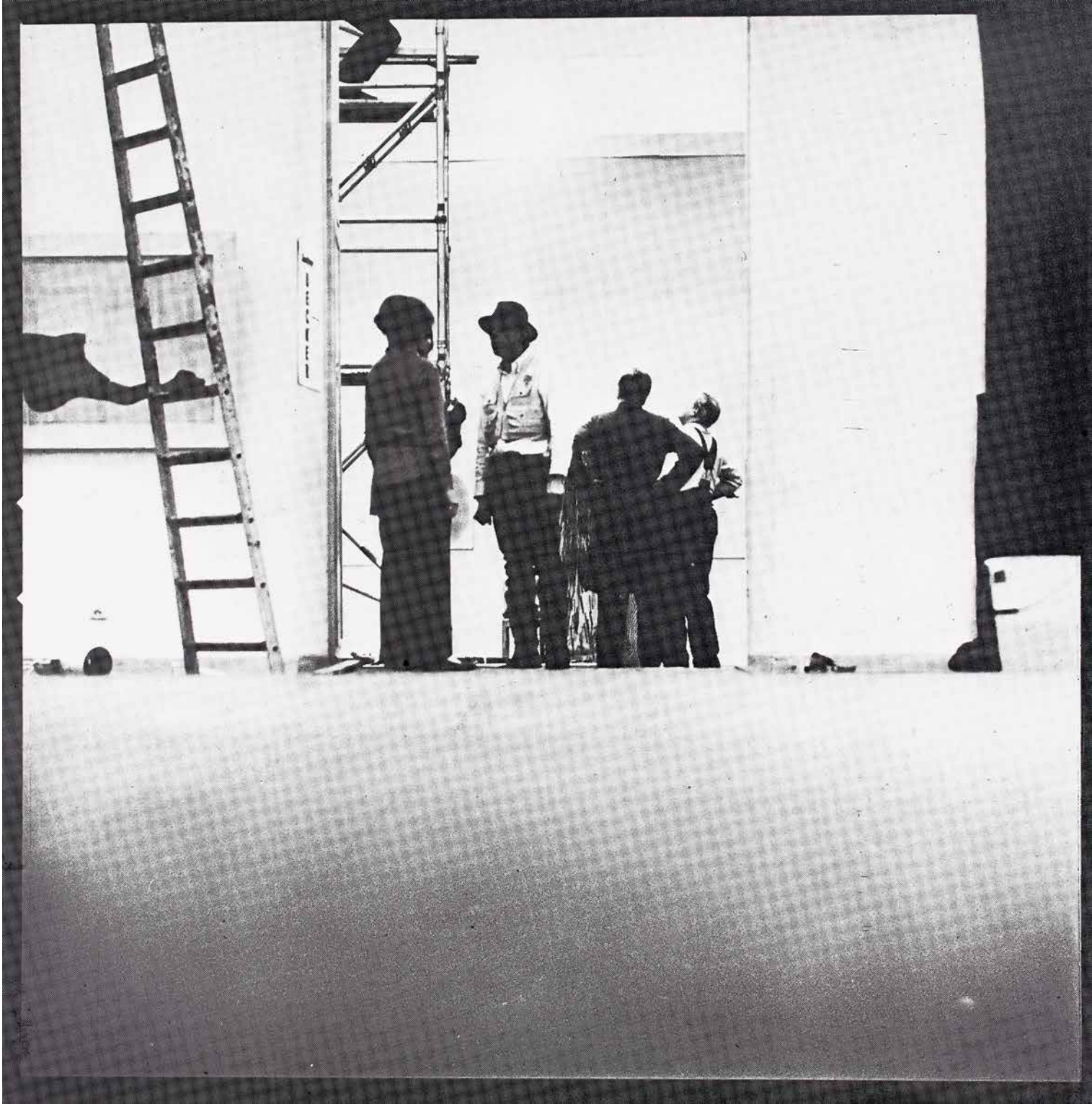
Folie 05
Seite 09









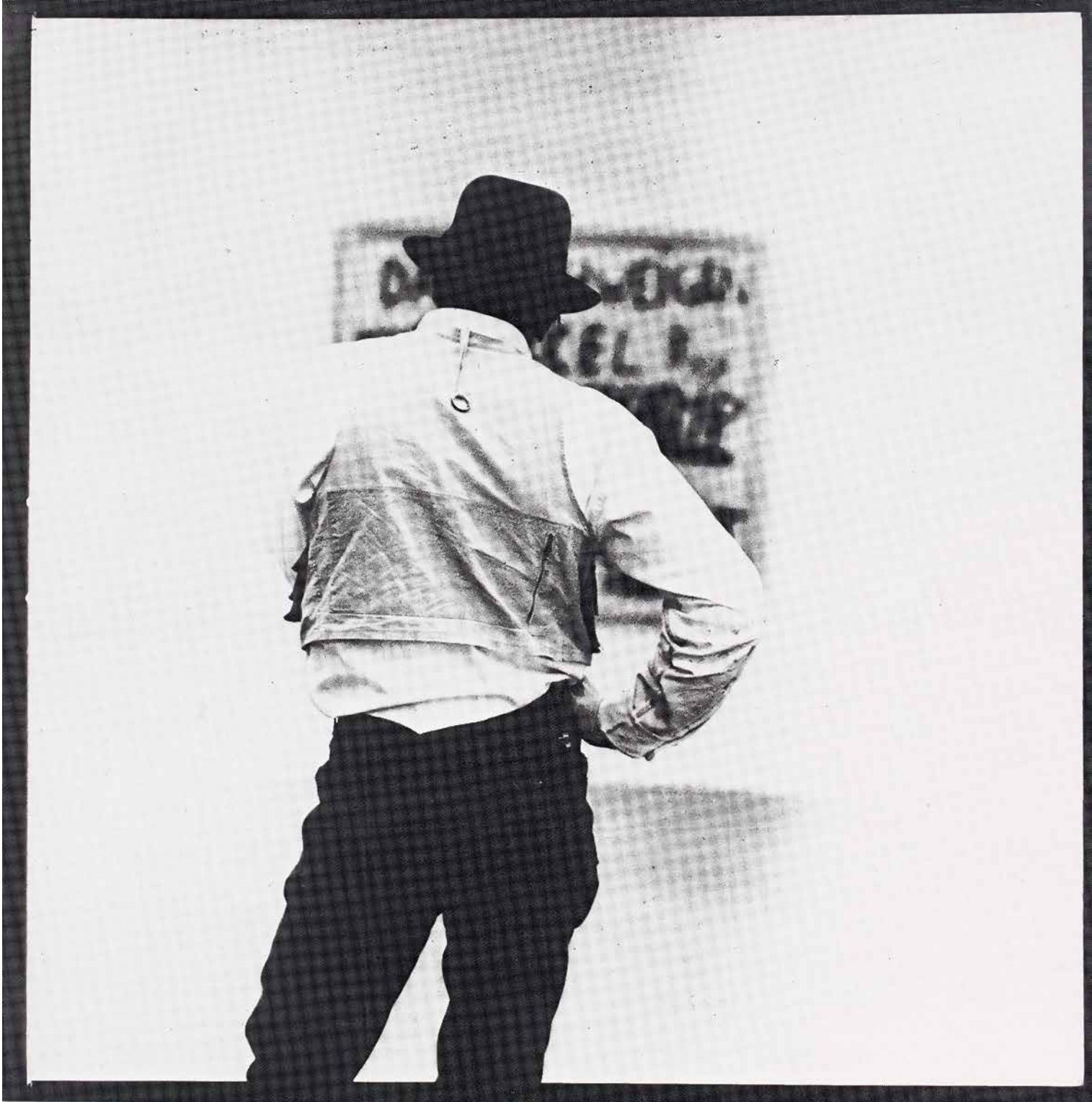




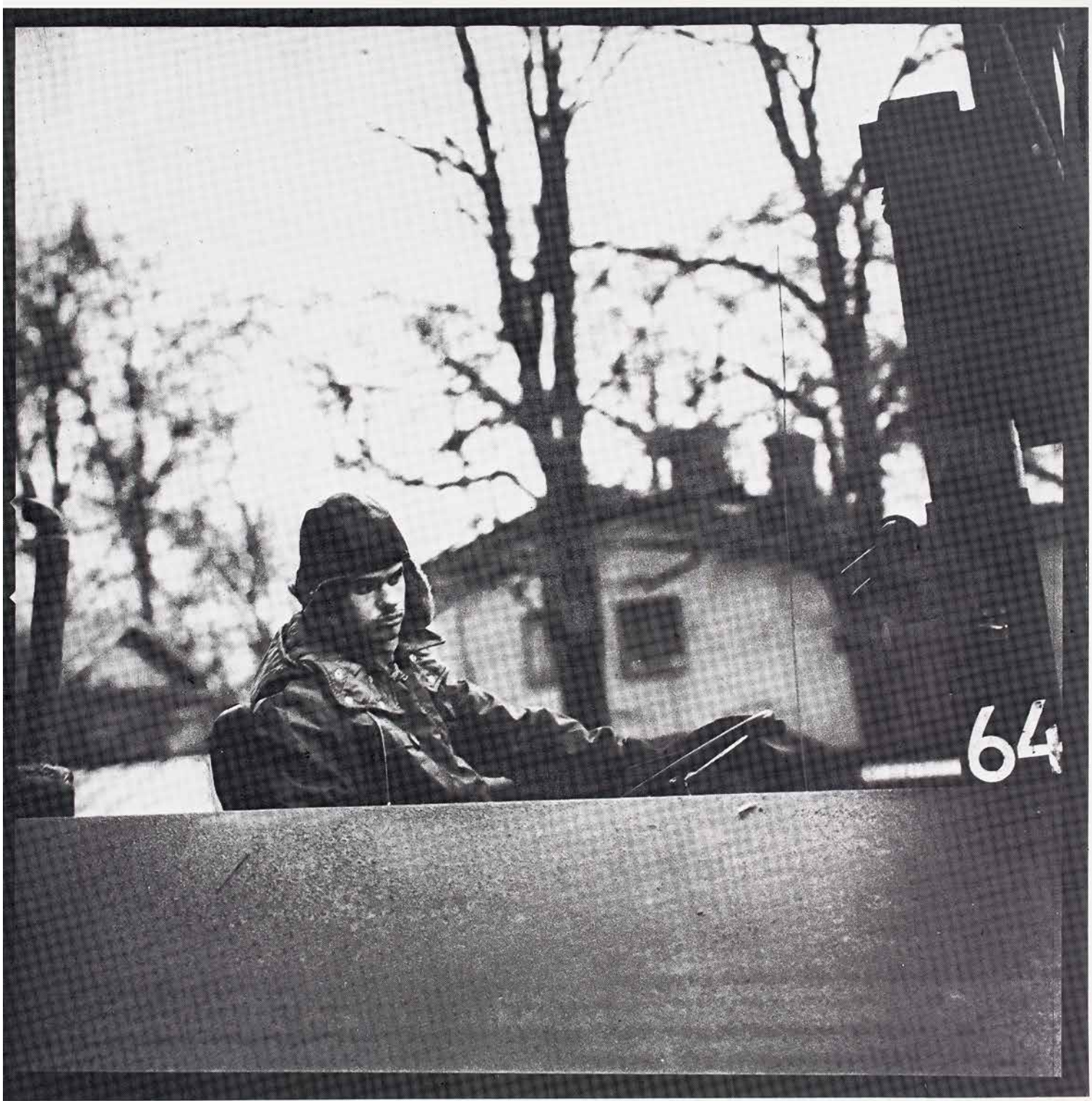
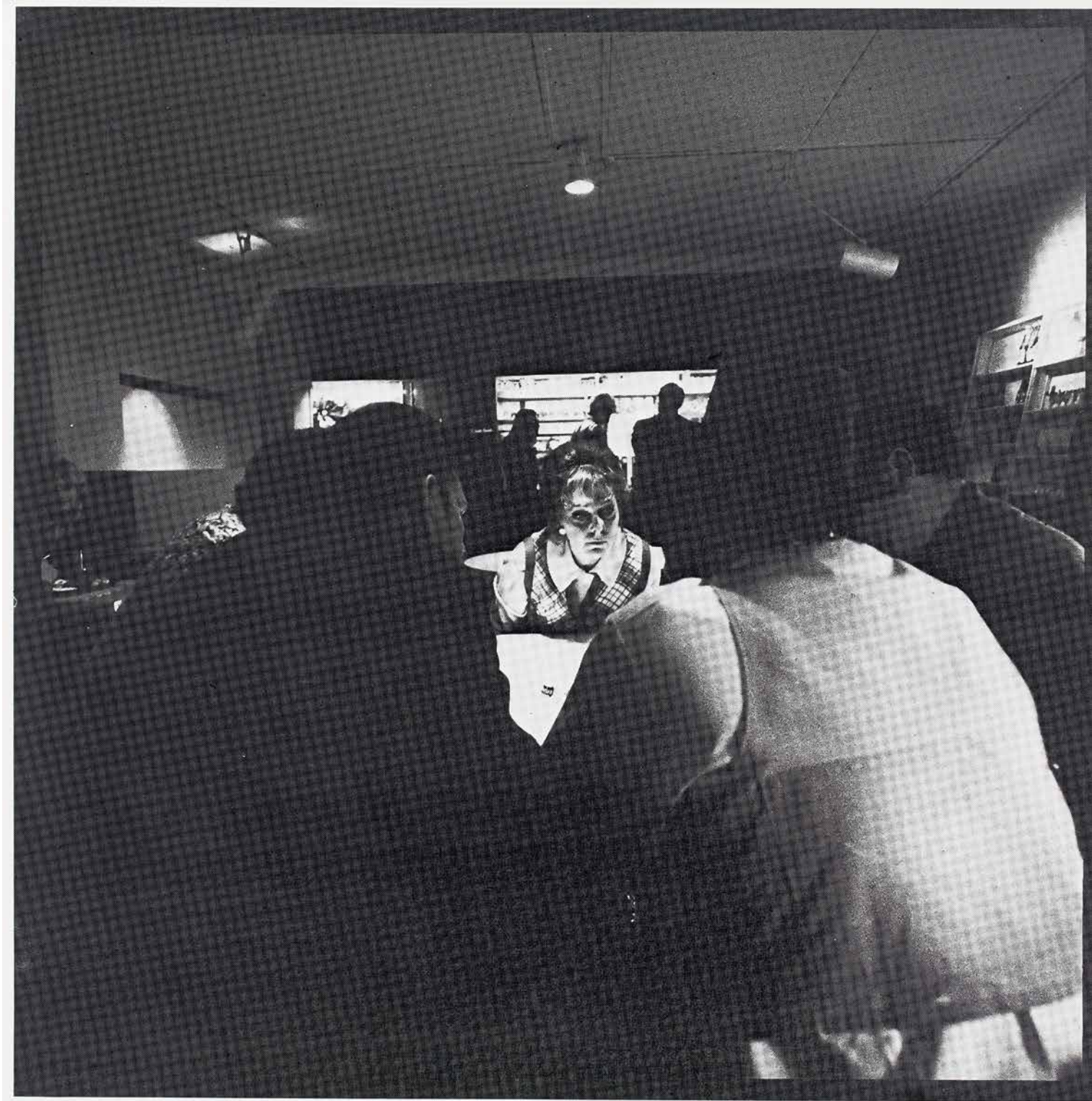










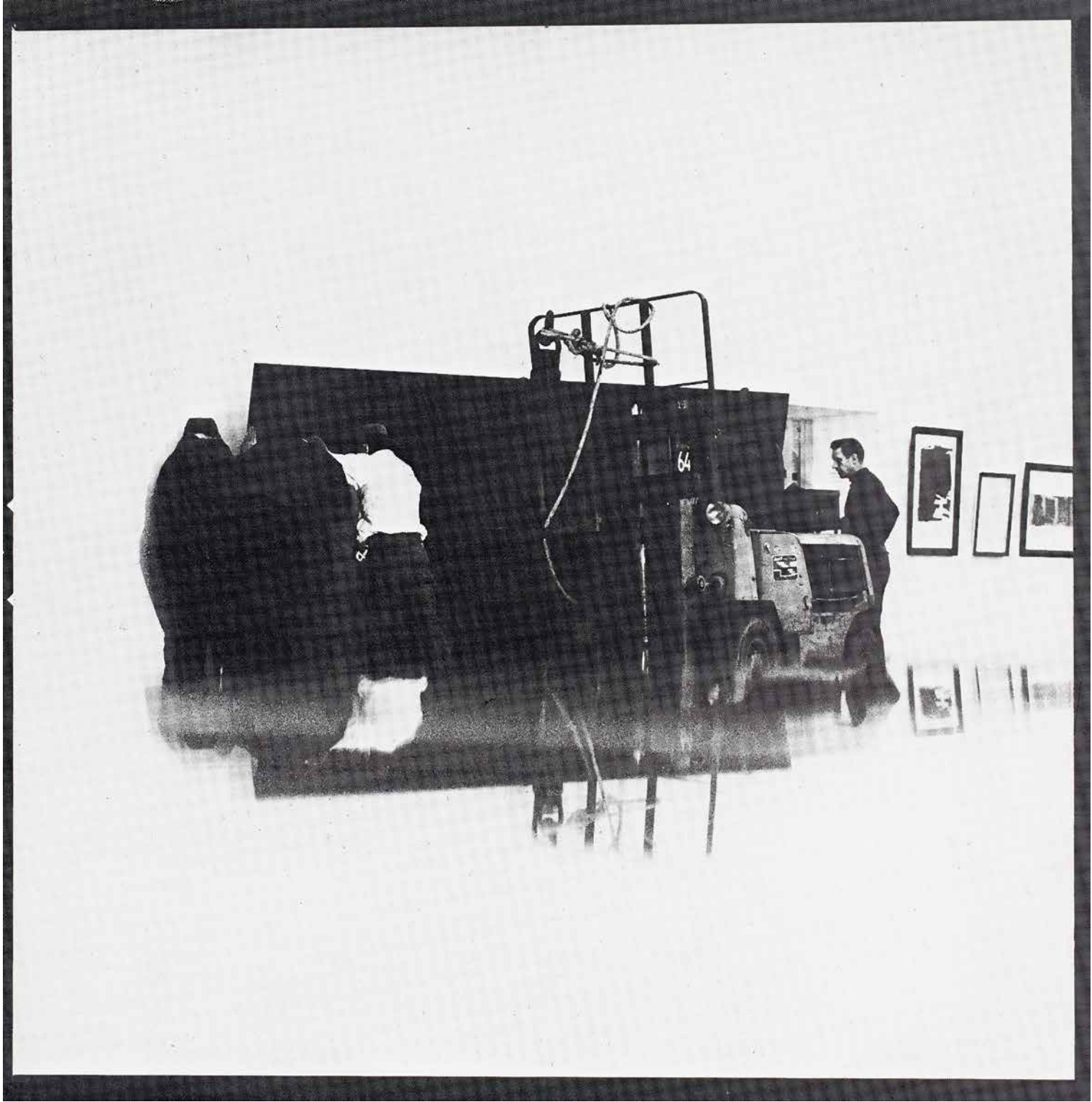


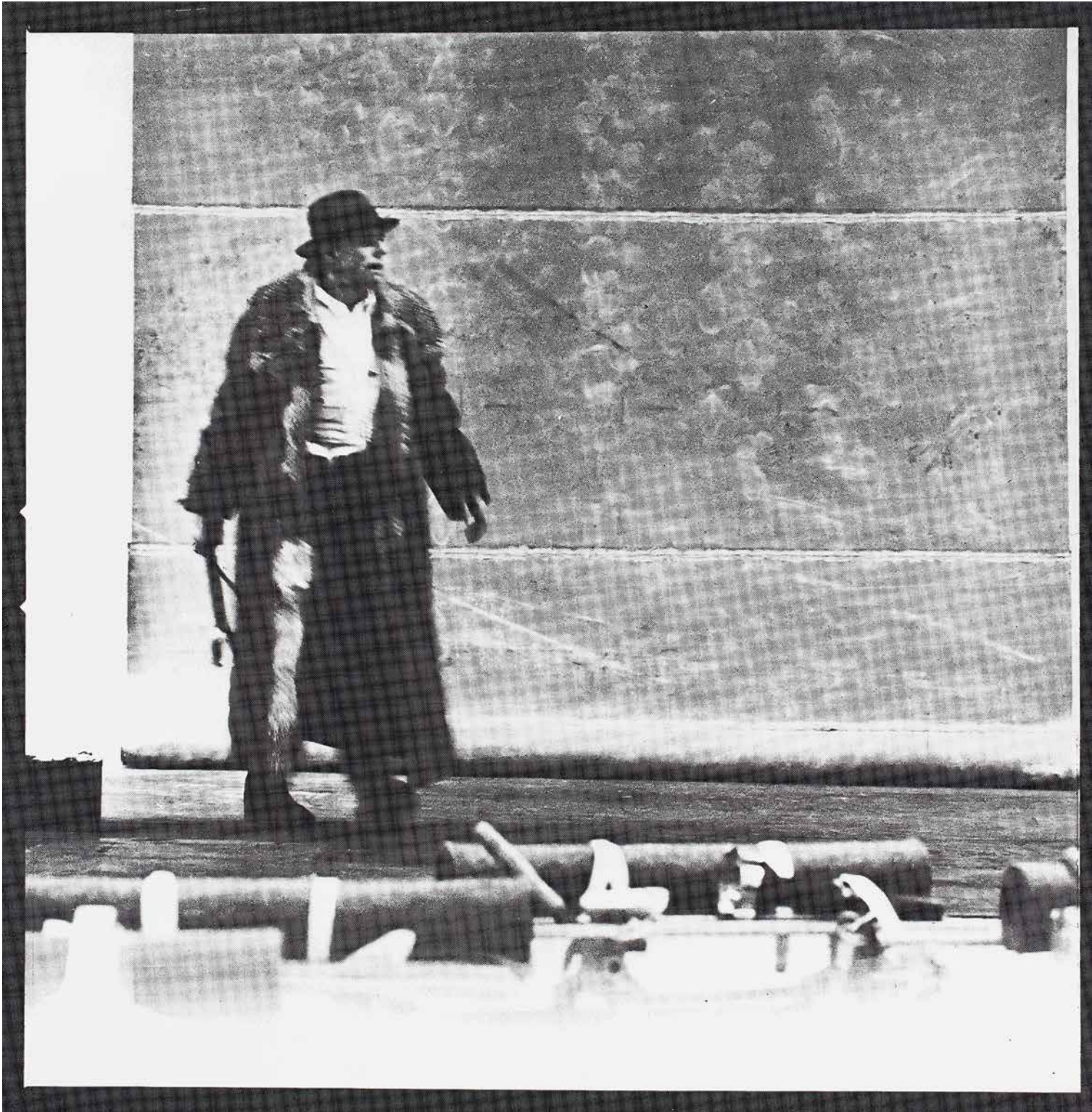


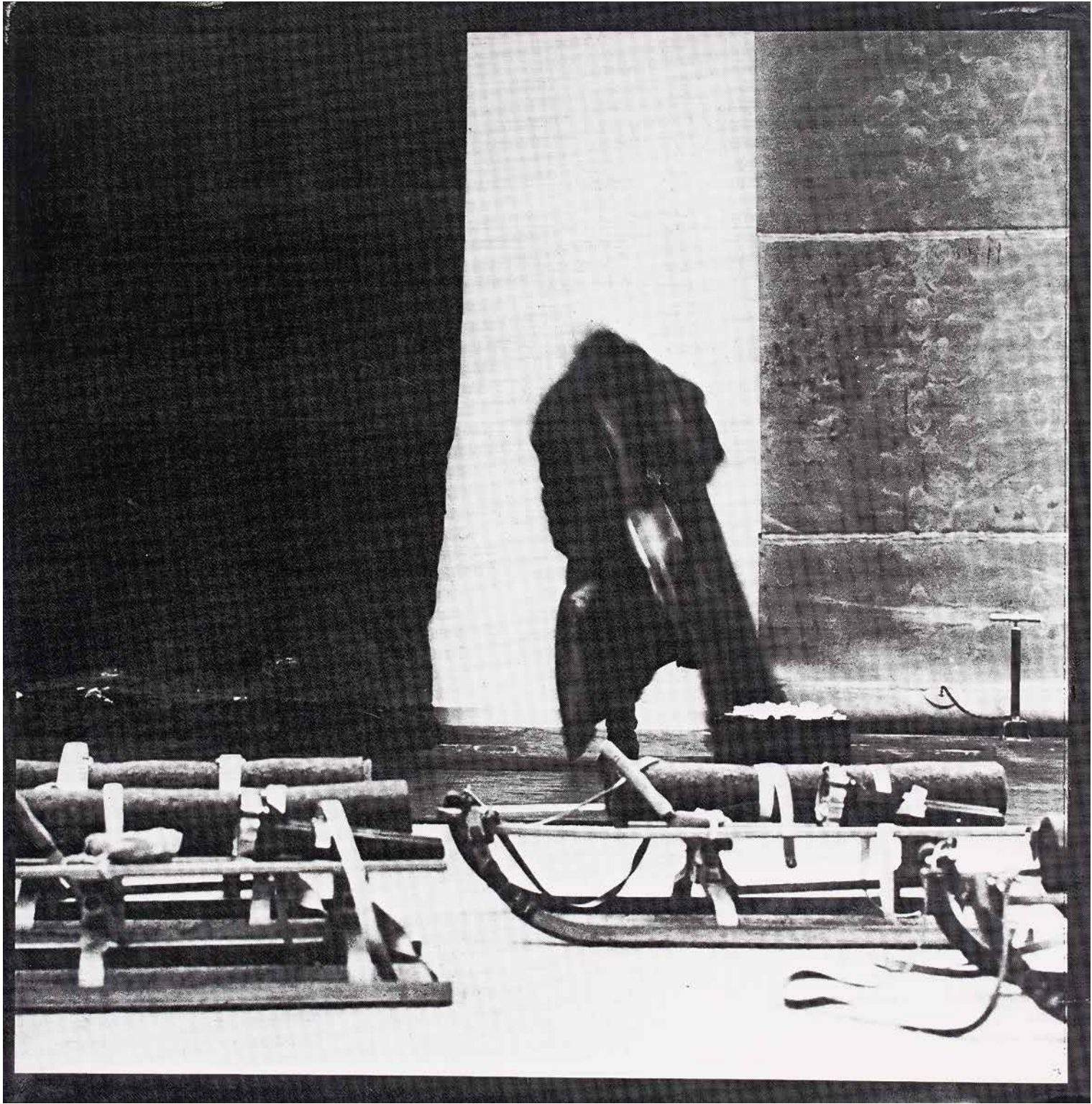
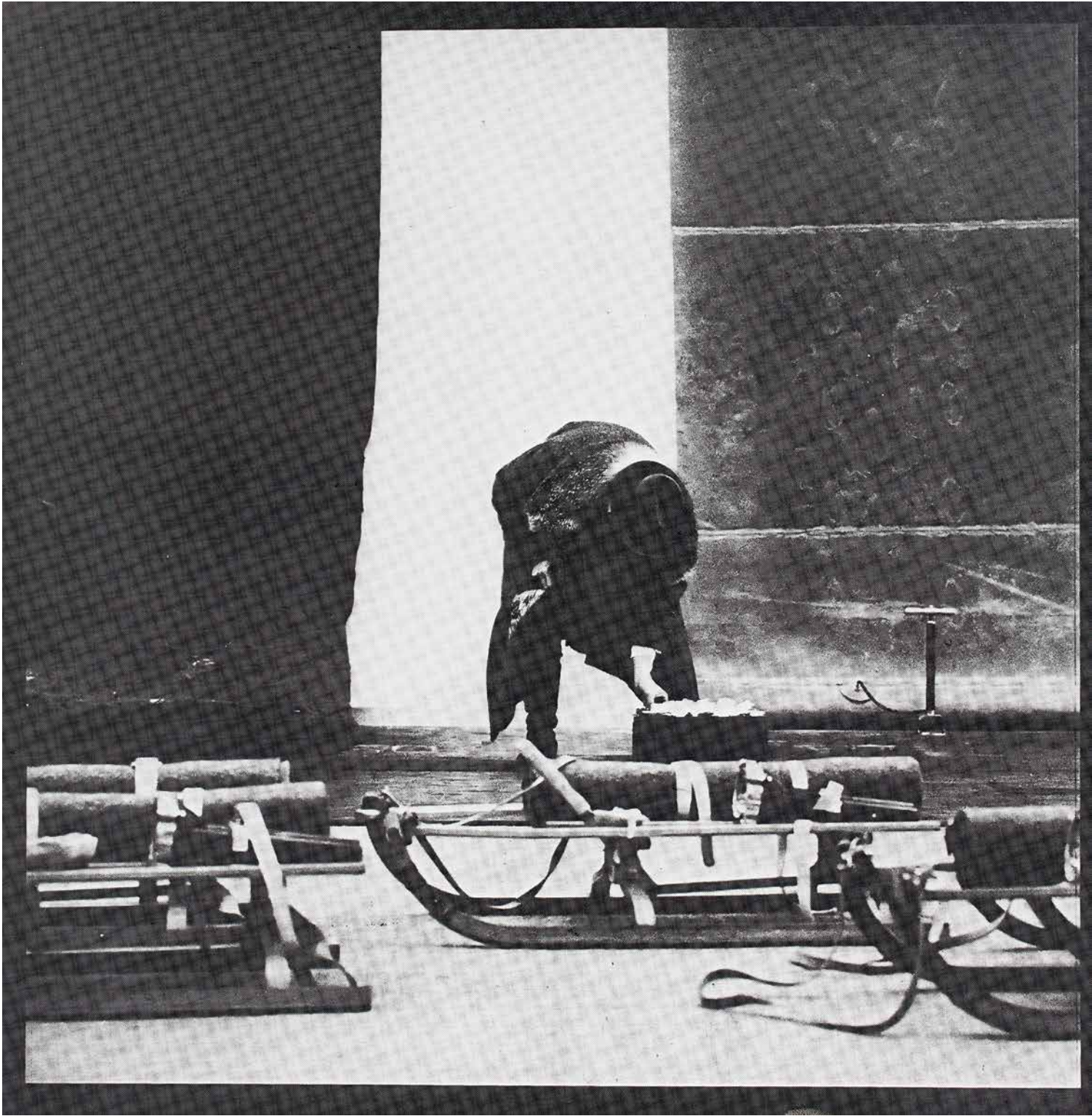




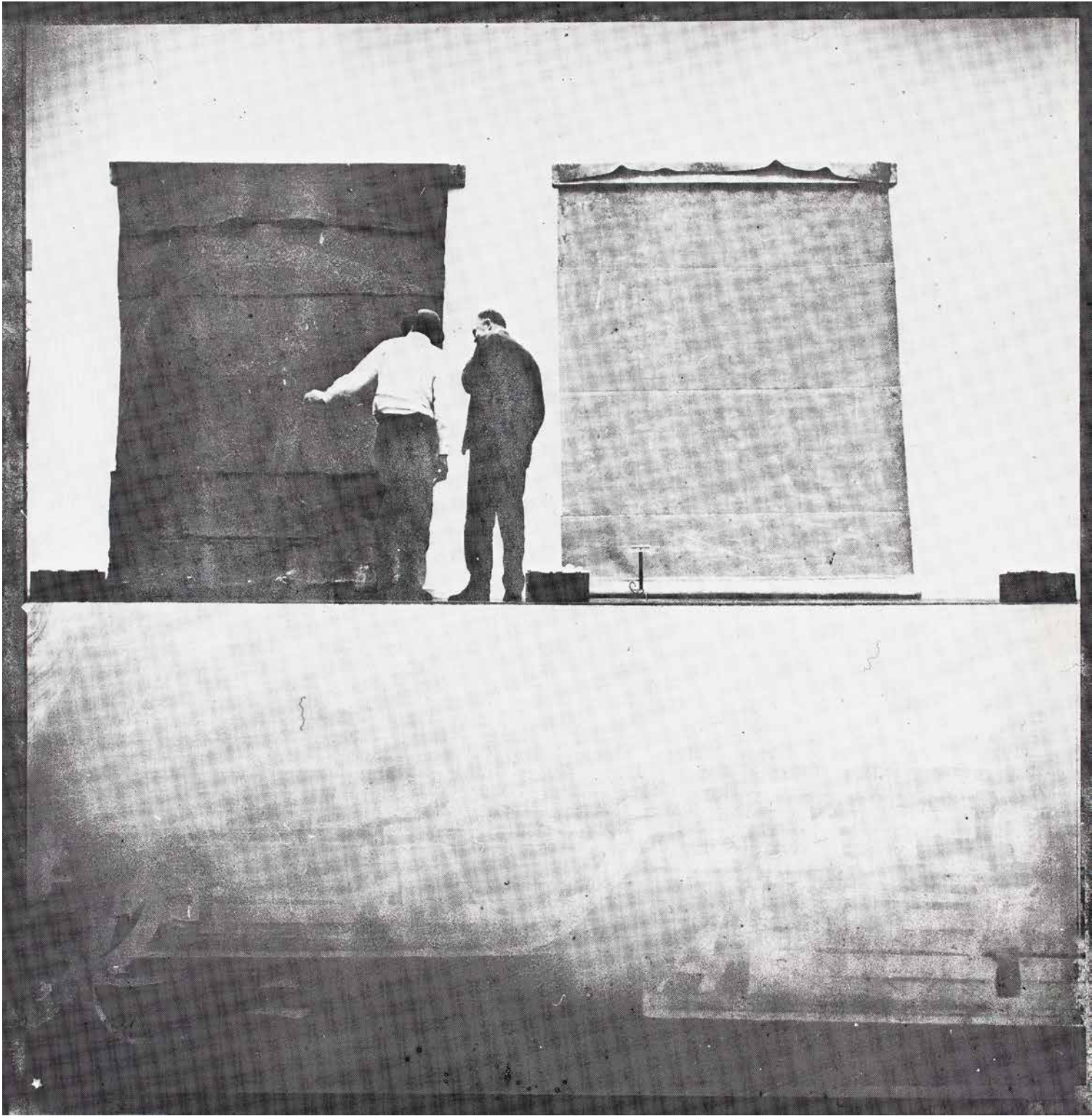




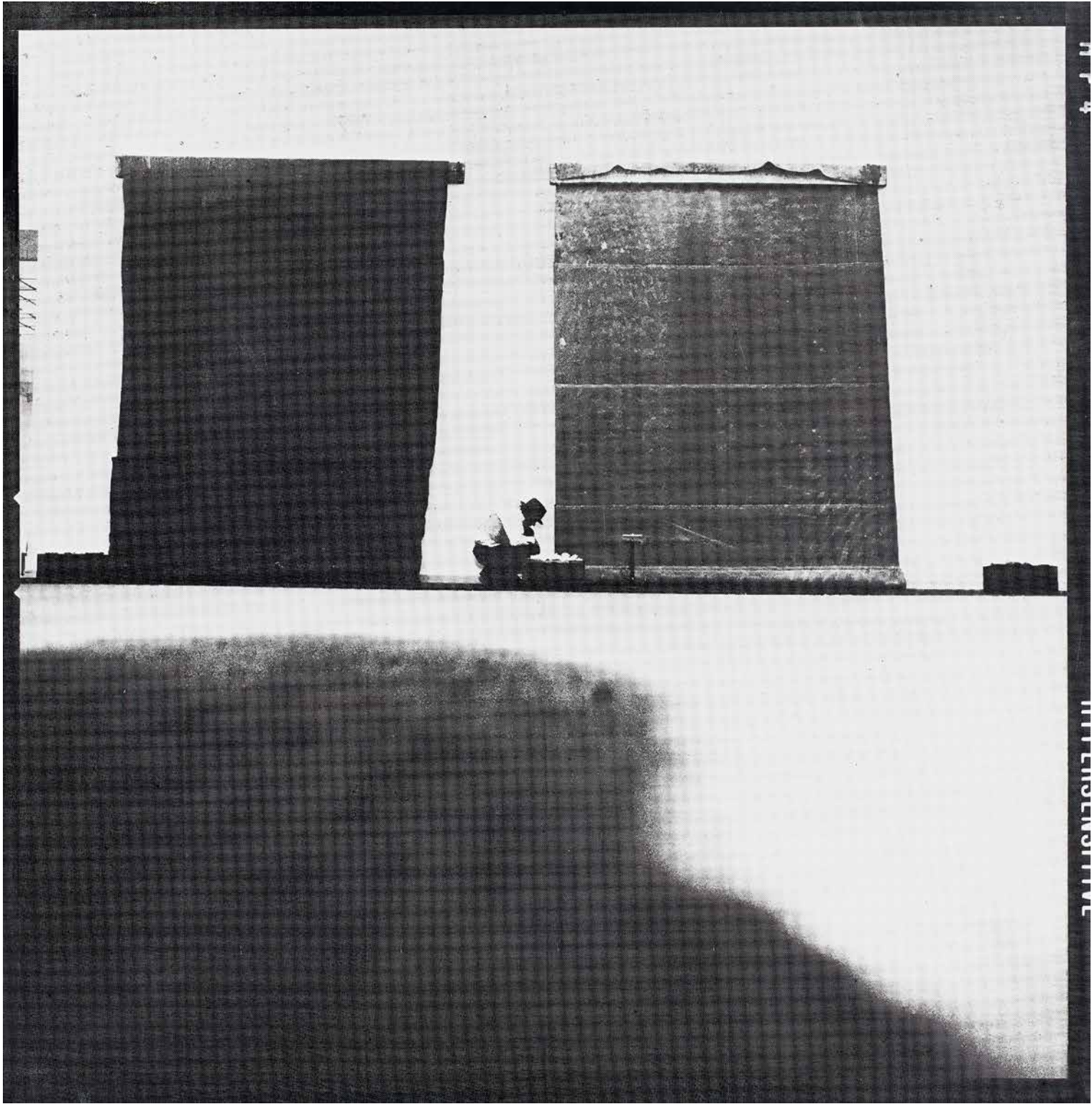


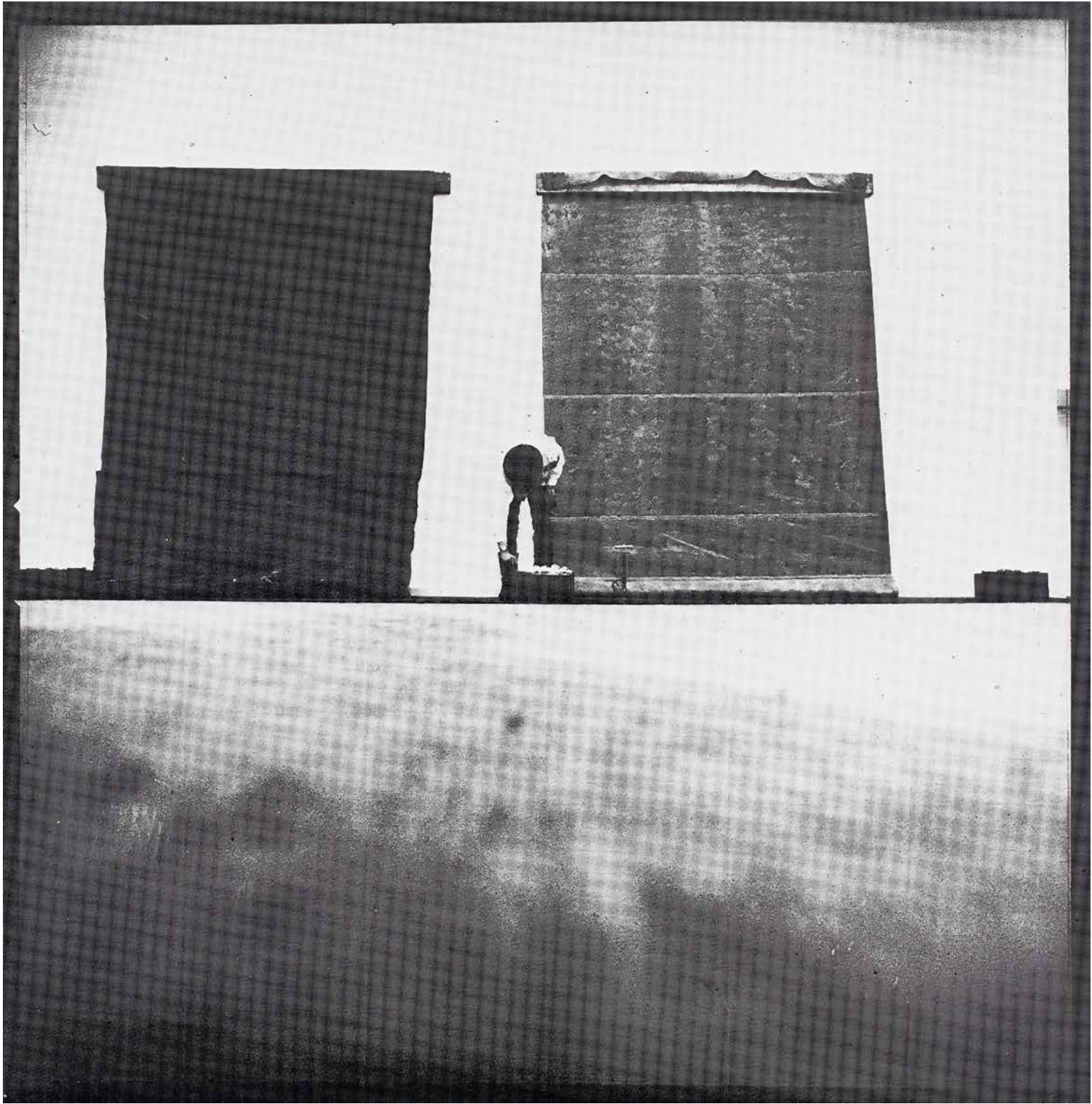
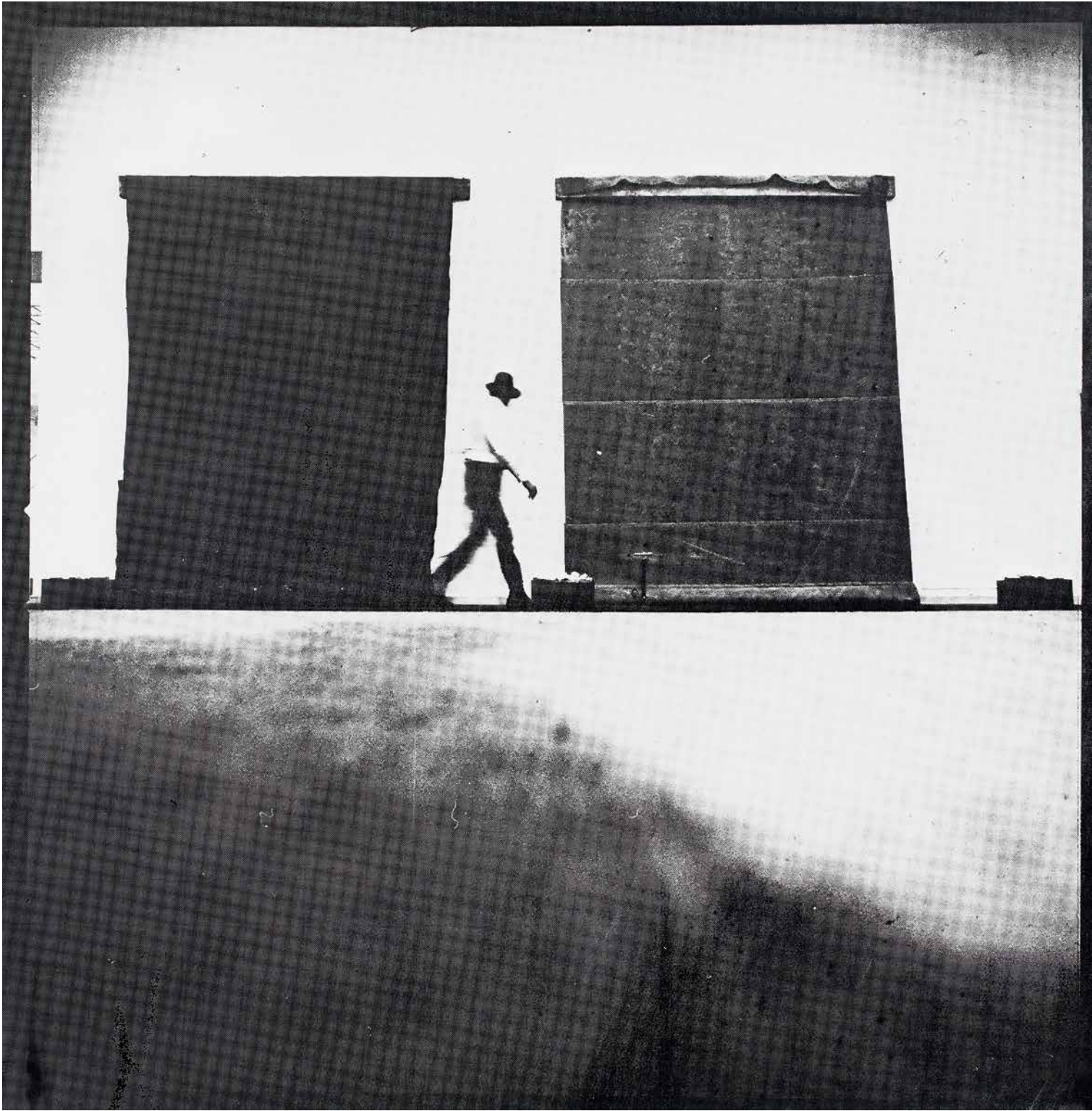


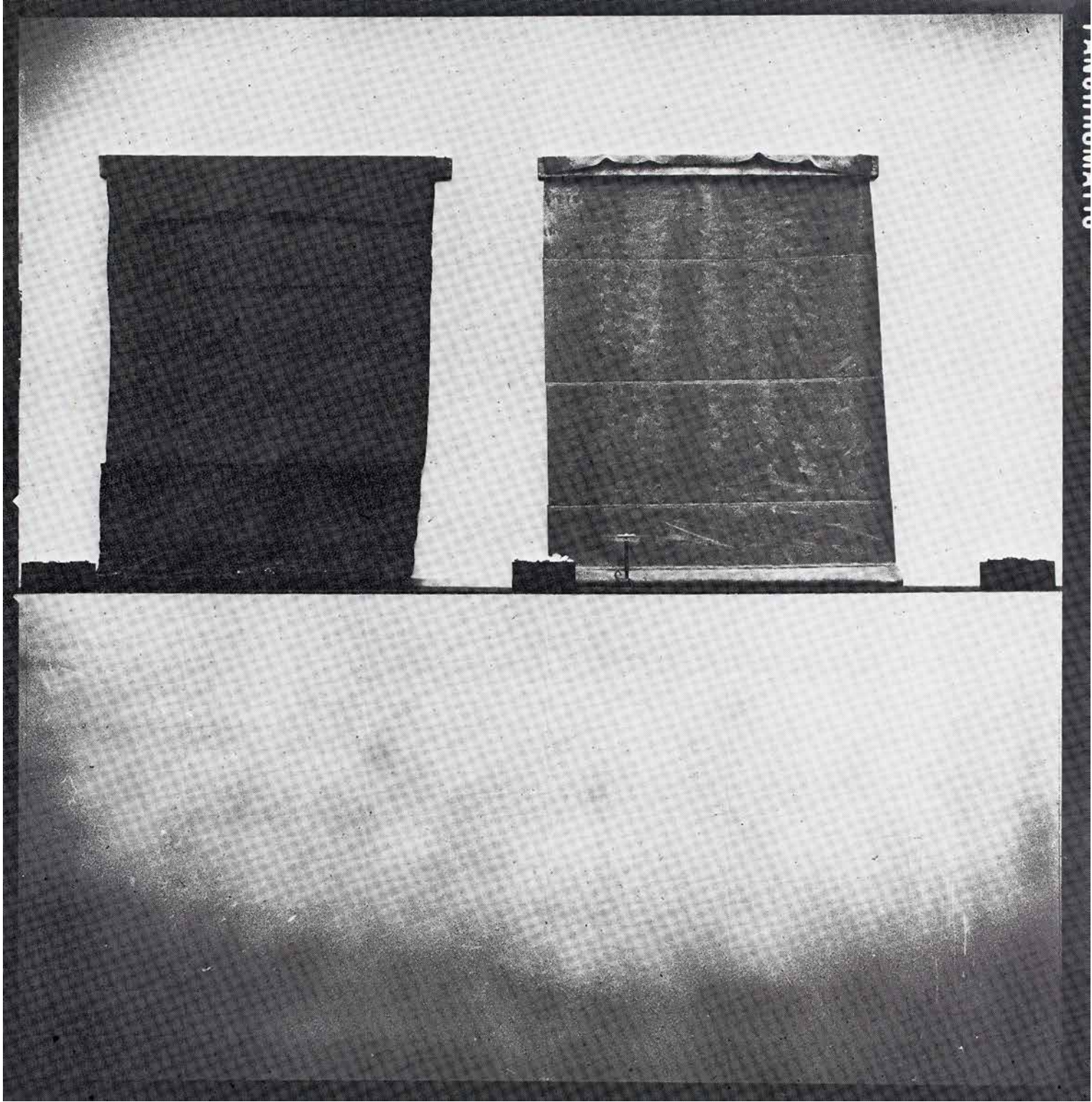
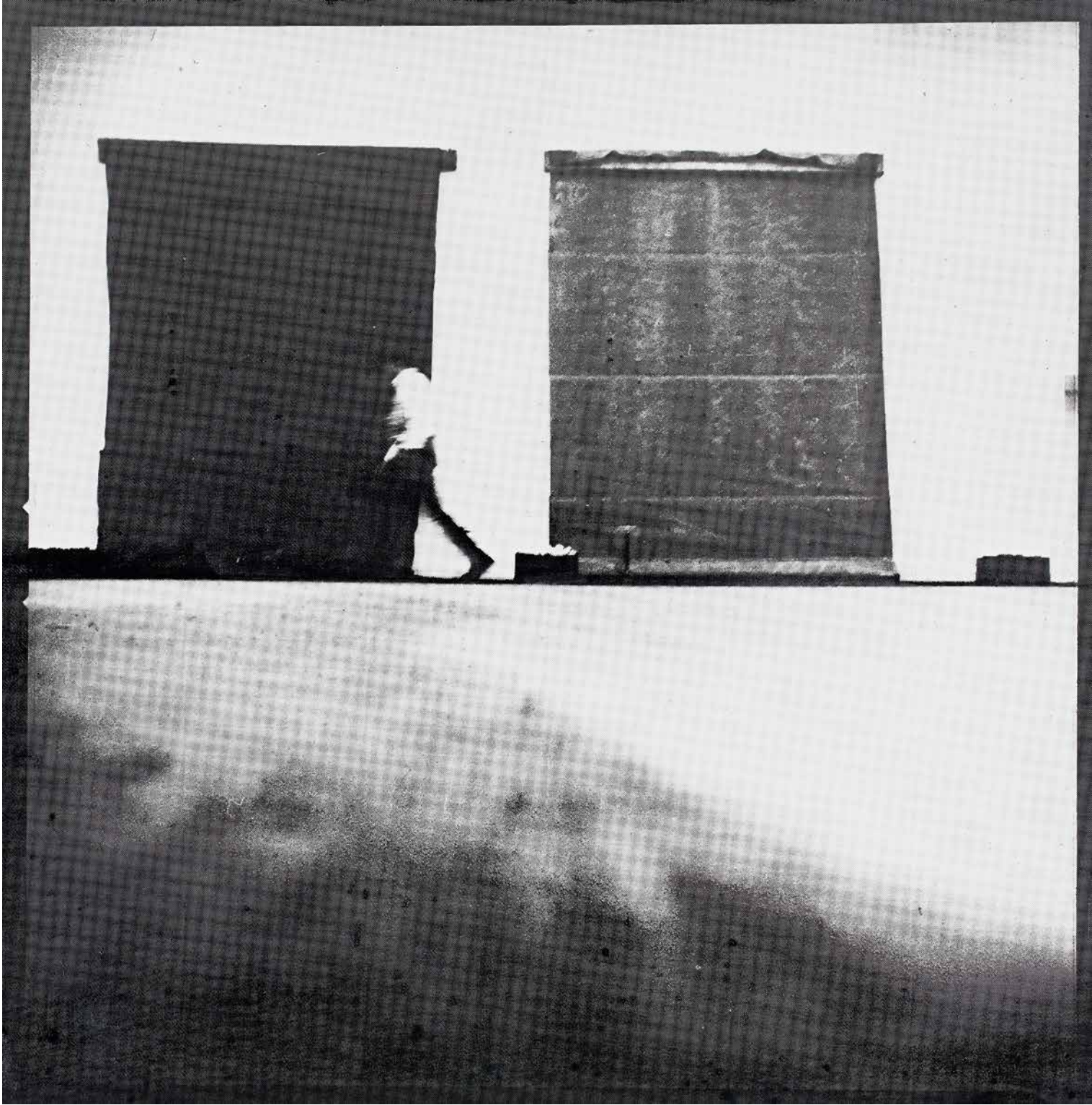
Folie 23
Seite 46



Folie 24
Seite 47

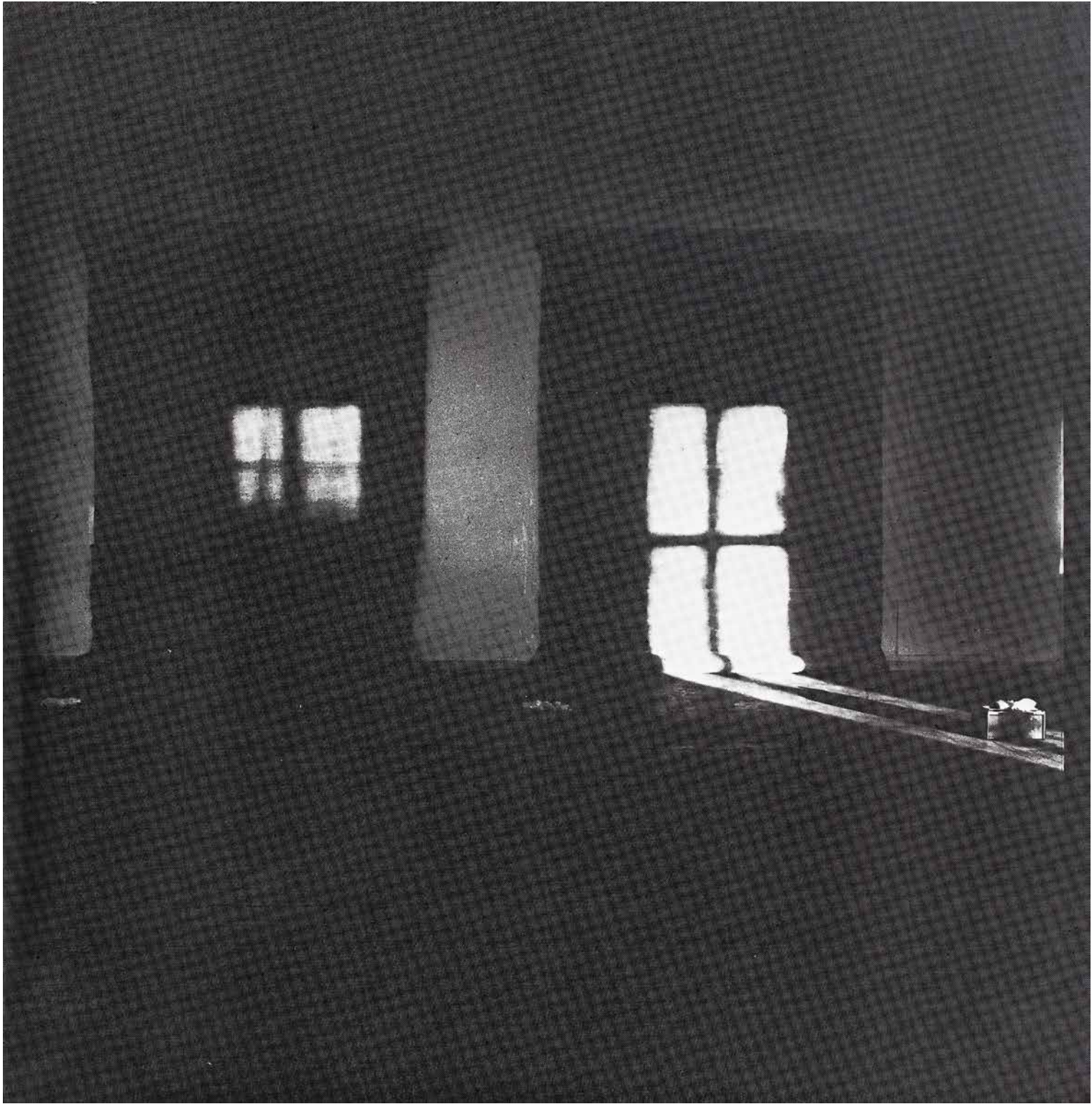
















UNSER NEUES HAUS FÜR IHRE KUNST

Im Sommer 2014 ist VAN HAM von Bayenthal nach Köln-Raderthal in einen außergewöhnlichen Neubau gezogen. Die Herbstauktionen 2014 waren der spektakuläre Auftakt für den modernen Bau, dessen großzügige Architektur viel Raum für Kunst aus allen Bereichen bietet, von Alten Meistern bis hin zur Zeitgenössischen Kunst. Auf dem mehr als 5.000 m² großen Grundstück im Kölner Süden wurde ein prägnanter Baukörper geschaffen, der von außen und im Bereich der Ausstellung eine museale Ruhe ausstrahlt, in der sich die eigene Schönheit und Qualität der Kunstobjekte entwickeln können.

Der Bau spiegelt das Konzept von VAN HAM für die Zukunft wider: Bei aller Eigenständigkeit ist dieser Entwurf beispielhaft für die Moderne und weist gleichzeitig in die Gegenwart. Hier sehen wir den Schwerpunkt für die Zukunft von VAN HAM. Selbstverständlich fühlen wir uns der Tradition unseres Hauses verpflichtet und werden auch weiterhin „Generalisten“ bleiben. Unsere traditionellen Gebiete der Alten Meister, der Malerei des 19. Jahrhunderts und des Kunstgewerbes bringen wir auch im Neubau wunderbar zur Geltung, ebenso wie unser neuester Bereich der Asiatischen Kunst.



„Auktionshaus baut museal“

Kölner Stadtanzeiger, 26. September 2013

„Schließlich ist das Auktionshaus eine Kölner Erfolgsgeschichte“

Kölner Stadt-Anzeiger, 5.9.2014

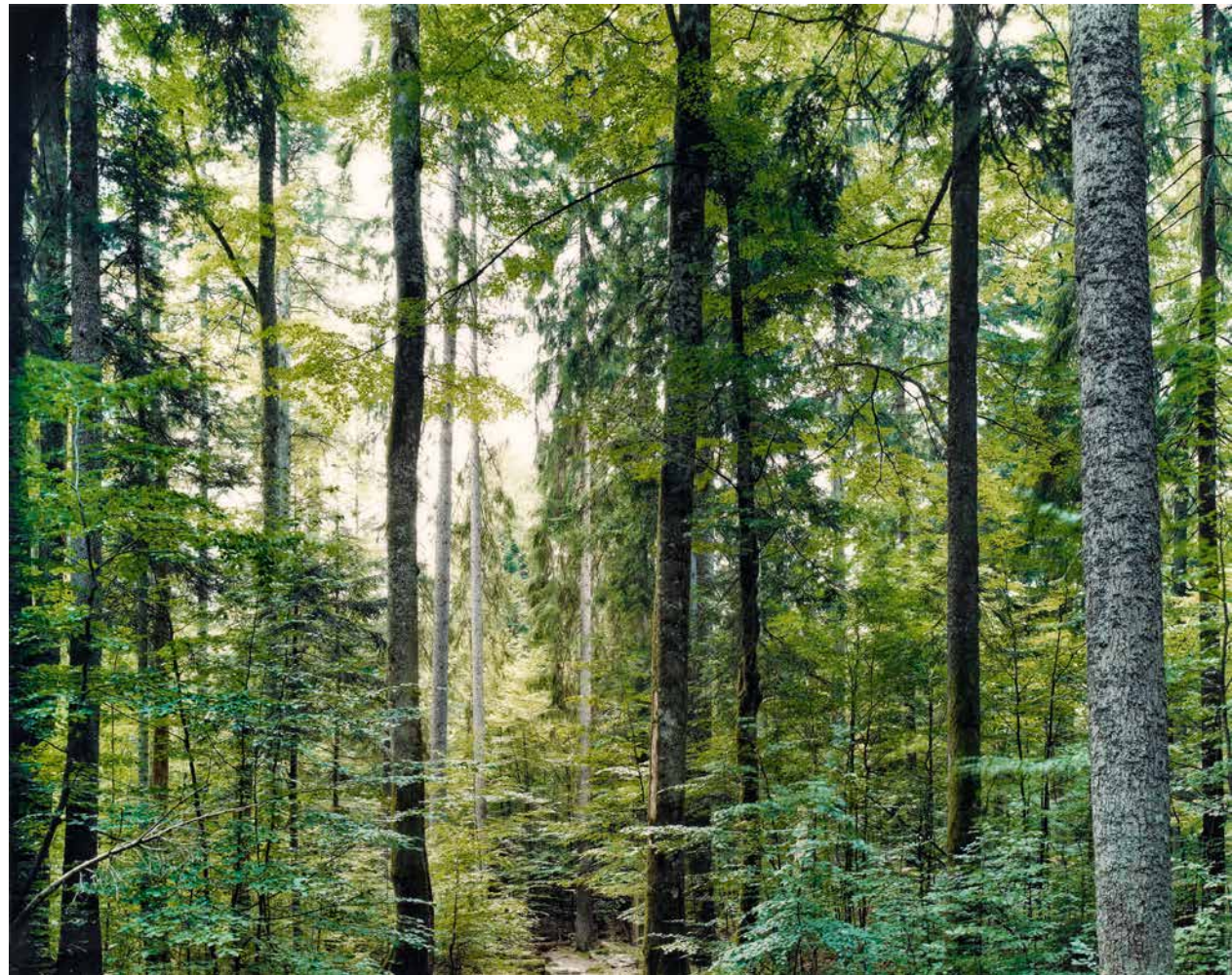
„Funktional und elegant genug, um die Konkurrenz auf dem Kölner Kunstmarkt neu zu bestimmen“

FAZ, 6.9.2014

„Neubau ist ein Bekenntnis“

Kölner Stadt-Anzeiger, 26.9.2013

VAN HAM



Auktion
Achenbach Art Auction
Part IV 18. Juni 2016
Vorbesichtigung: 11.– 16. Juni 2016

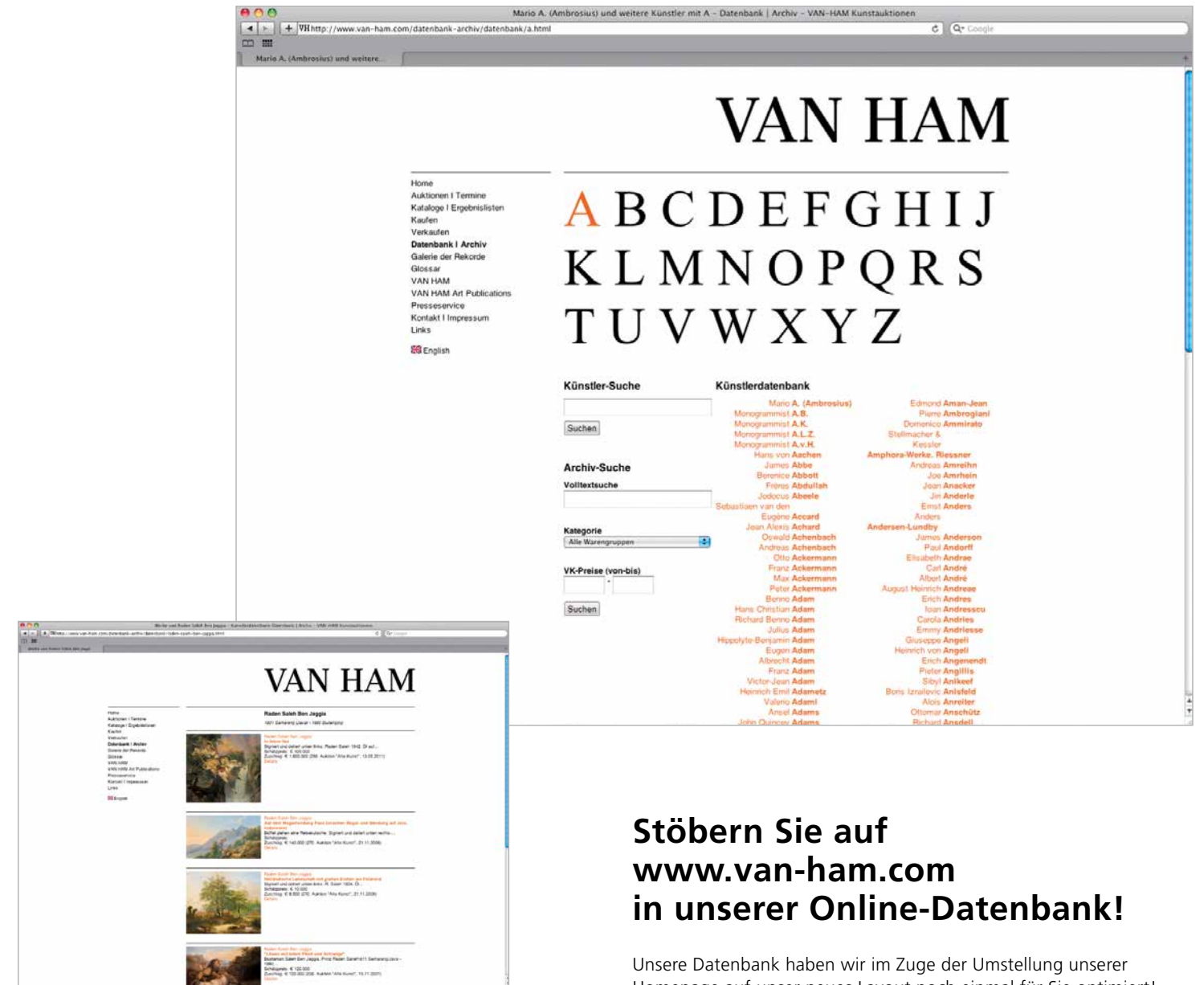
Gratis-Kataloge | Online-Kataloge | Katalogbestellungen | Termine:
www.van-ham.com

Van Ham Kunstauktionen Hitzelerstraße 2 | 50968 Köln
Tel.: +49 221 92 58 62-0 | Fax: -4 | info@van-ham.com

Thomas Struth (1954)
Paradise 19, Bayrischer Wald (bei Wiesels)
1999 | C-Print auf Diasac | 169,5 x 213,1 cm

VAN HAM

Online



**Stöbern Sie auf
www.van-ham.com
in unserer Online-Datenbank!**

Unsere Datenbank haben wir im Zuge der Umstellung unserer Homepage auf unser neues Layout noch einmal für Sie optimiert! Die Anzahl der Einträge wächst stetig. Nutzen Sie die Datenbank in ihrem vollen Umfang – egal ob Sie einen zeitgenössischen Künstler suchen oder eine Porzellanfigur:

- Über 60.000 Einträge
- Künstlerindex und -suche
- Volltextsuche
- 35 Kategorien, die alle Warengruppen abdecken
- Eine der größten Datenbanken weltweit für Fotografie, Kunstgewerbe, Schmuck und Teppiche
- Die Detailansichten bieten ausführliche Objektbeschreibungen und Verkaufspreise
- Finden Sie umfangreiche Verlinkungen zu Künstlern aus der gleichen Epoche

„Bestes Archiv der Auktionshäuser“
Weltkunst, 2008

„Den professionellsten Auftritt
leistet sich VAN HAM“
Weltkunst, 2008

PROFESSIONELLES MANAGEMENT VON KÜNSTLERNACHLÄSSEN



Bei der Verwaltung und Vermarktung künstlerischer Nachlässe ist ein kompetenter Partner unverzichtbar. VAN HAM bietet mit der Gründung von VAN HAM Art Estate eine umfassende Betreuung, die auf der langjährigen Erfahrung im Kunsthandel und dem traditionell großen, wissenschaftlichen Engagement beruht. Das richtige Management eines Künstlers, auch posthum, entscheidet über dessen öffentliche Präsenz und damit über seine Reputation und seinen Stellenwert auf dem Kunstmarkt.

Als Kunstauktionshaus besitzt VAN HAM entscheidende Vorteile: eine dominante Marktstellung, eingehende Fachkenntnisse, eine prominente Medienpräsenz, auflagenstarke Publikationen, eine eigene PR-Abteilung, einen

modernen Internetauftritt sowie eine entsprechende Logistik mit ausreichend Lagerkapazitäten für die Kunstwerke und Archiv-Dokumente. Die Schlüsselqualifikationen von VAN HAM Art Estate liegen durch die jahrelange Erfahrung als Auktionshaus auf der Hand: Sichten, Bewerten, Aufarbeiten, Bewerben und Vermarkten.

VAN HAM ist das einzige deutsche Auktionshaus, das maßgebliche Werkverzeichnisse zu international bekannten Künstlern wie Fritz Klimsch, Franz Roubaud und Karl Hofer publiziert hat. Zudem wurde 2012 das Karl Hofer Archiv übernommen und das Karl Hofer Komitee gegründet. Auch der gesamte künstlerische und dokumentarische Nachlass der Becher-Schülerin Tata Ronkholz wird von VAN HAM betreut.



Impressionen aus unserem Archiv

VAN HAM Art Estate sieht es als seine Aufgabe an, die öffentliche Präsenz eines Künstlers durch die Nachlassverwaltung zu stärken und auszubauen: nicht nur durch Auktionen, sondern auch durch Leihverkehr mit Museen und Zusammenarbeit mit Galerien, um dadurch seine öffentliche Wahrnehmung und Position auf dem Markt zu steigern. Den Verkauf und Leihverkehr von Kunstwerken organisiert VAN HAM Art Estate, denn auch hier bedarf es Experten mit dem entsprechenden Wissen, sowie eines ausgebildeten Netzwerks mit Kuratoren, Restauratoren, Galeristen und Sammlern. Für die wissenschaftliche Arbeit ist VAN HAM Art Estate durch die Nutzung der Software HIDA, entwickelt von Foto Marburg und der Volkswagen-Stiftung, zur Archivierung von Museumsbeständen, dem Kölner Museumsverbund angeschlossen.



Durch das Engagement von VAN HAM Art Estate kam die Kooperation mit der bundesgeförderten gemeinnützigen Stiftung Kunstfonds in Brauweiler zustande. Die Stiftung betreibt ein Archiv für Künstlernachlässe, um sie für Ausstellungsprojekte und die kunsthistorische Forschung anzubieten. Die Zusammenarbeit zwischen VAN HAM und der Stiftung Kunstfonds bildet eine einmalige Schnittstelle zwischen wissenschaftlicher Arbeit und Kunsthandel.

In vielen Fällen fehlt bei den nachfolgenden Generationen das Wissen, wie die Präsenz des verstorbenen Künstlers angemessen bewahrt wird. Mit den Stärken von VAN HAM Art Estate hingegen werden künstlerische Nachlässe professionell gemanagt, so dass die Bedeutung des Künstlers und dessen Werk hochgehalten wird.

Informationen | Termine | Kataloge: www.van-ham.com

Julia Repke
Tel.: +49 (221) 925862-51 | j.repke@van-ham.com

VAN HAM Art Estate Hitzelerstraße 2 | 50968 Köln
Tel.: +49 (221) 925862-0 | Fax: -4 | info@van-ham.com

ERLÄUTERUNGEN
ZUM KATALOG

MASSANGABEN

Maßangaben gelten in folgender Reihenfolge: Höhe, Breite, Tiefe; sie werden in cm angegeben; Maße für graphische Blätter beziehen sich auf die Darstellungsgröße, bzw. bei Radierungen und Kupferstichen auf die Plattengröße, sofern nicht anders angegeben ist. Maßangaben in Klammern „[]“ beziehen sich auf die Blattgröße.

SKULPTUREN

Künstlerangaben und Datierungen bei Skulpturen beziehen sich auf die geistige Urheberschaft des Modells, die Ausführungen können auch später oder posthum entstanden sein. Größenangaben in cm werden ohne Sockel angegeben.

ALLGEMEINE ANGABEN

Die Beschreibung der Kunstwerke wurde mit größter Sorgfalt vorgenommen. Wesentliche Mängel sind im Katalog erwähnt. Der Zustand der Objekte wird immer in der Schätzung berücksichtigt.

ZUSTAND

Da die Katalogtexte i.d.R. keine Angaben über den Zustand von Medium, Träger und Rahmen enthalten, erteilen wir Ihnen gerne weitere Informationen auf Anfrage. Für Rahmen kann keine Haftung übernommen werden.

NAME OHNE ZUSATZ

Unserer Meinung nach zweifelsfrei ein Werk des angegebenen Künstlers.

ZUGESCHRIEBEN

Unserer Meinung nach wahrscheinlich in Gänze oder in Teilen ein Werk des angegebenen Künstlers.

WERKSTATT/SCHULE

Unserer Meinung nach aus der Werkstatt des angegebenen Künstlers, vermutlich unter seiner Aufsicht.

UMKREIS

Unserer Meinung nach ein zeitgenössisches Werk, das den Einfluss des angegebenen Künstlers zeigt.

NACH

Unserer Meinung nach eine Kopie eines Werkes des angegebenen Künstlers.

TITEL IN „...“

Unserer Meinung nach ist das Werk von der Hand des Künstlers betitelt.

SIGNIERT/DATIERT

Unserer Meinung nach ist das Werk von der Hand des Künstlers signiert und/oder datiert.

BEZEICHNET

Unserer Meinung nach ist das Werk von anderer Hand signiert/datiert.

EXPLANATIONS
TO THE CATALOGUE

MEASUREMENTS

Measurements are valid as follows: height, width, depth; they are given in cm; measures of graphical works refer to the actual size of the representations; respectively the plate size for etchings and engravings as far as not mentioned otherwise. Measurements in brackets “[]” refer to the paper size.

SCULPTURES

Indication of the artist and date refer to intellectual authorship of the model; the work may also have been executed later or after the artist’s death. Size is stated in centimeters excluding base.

GENERAL REFERENCES

The description of the works of art has been given greatest care. The main deficiencies are mentioned in the catalogue. The condition of the objects is always being considered in the estimated price.

CONDITION

Since the catalogue text normally contains no particulars about the condition of medium,substrate and frame, we will be happy to provide you further information upon request. No liability can be accepted for frames.

NAME WITHOUT ADDITION

In our opinion undoubtedly a work of the stated artist.

ZUGESCHRIEBEN (ATTRIBUTED)

In our opinion probably wholly or partly a work of the stated artist.

WERKSTATT/SCHULE (WORKSHOP/SCHOOL)

In our opinion from the workshop of the stated artist, presumably under his supervision.

UMKREIS (CIRCLE)

In our opinion a contemporary work showing the influence of the stated artist.

NACH (AFTER)

In our opinion a copy of a work of the stated artist.

TITLE IN “...”

In our opinion the work was personally titled by the artist.

SIGNIERT/DATIERT

In our opinion the work was personally signed and/or dated by the artist.

BEZEICHNET

In our opinion the work was signed/dated by someone else later.

KÄUFE

KATALOGVERSAND

Wir schicken Ihnen gern unseren aktuellen Katalog zu, den Sie übers Internet (www.van-ham.com) oder telefonisch unter 0221 925862-13 bestellen und per Kreditkarte oder per Lastschrift (nur Deutschland) bezahlen können. Auf gleichem Wege können Sie auch ein Katalogabonnement bestellen.

VORBESICHTIGUNG

Während unserer Vorbesichtigung sind sämtliche zum Aufruf kommenden Gegenstände in unseren Räumen zu besichtigen. Für Fragen stehen Ihnen unsere Experten zur Verfügung.

SCHRIFTLICHE/TELEFONISCHE GEBOTE

Bitte beachten Sie, dass Gebote schriftlich, per Fax oder über unseren Online-Katalog, spätestens 24 Stunden vor Auktion, bei uns eintreffen müssen, da wir sonst deren Ausführung nicht zusichern können. Die angegebenen Höchstgebote werden nur so weit in Anspruch genommen, bis die Mindestpreise erreicht oder bis die Saalbieter bzw. andere schriftliche Aufträge überboten sind. Bei Schätzpreisen ab € 500 haben Sie auch die Möglichkeit, telefonisch mitzusteigern.

AUSRUF UND STEIGERUNG

Die im Katalog aufgeführten Objekte werden ca. 20% unterhalb des Schätzpreises, damit i.d.R. unterhalb des Limits, ausgerufen. Gesteigert wird in max. 10 %-Schritten, wobei sich der Auktionator Abweichungen vorbehält.

AUFGELD

Auf den Zuschlag wird ein Aufgeld von 28% auf die ersten € 250.000 und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 25% inkl. MwSt. (ohne Ausweis) berechnet. Bei Objekten, die im Anhang des gedruckten Kataloges als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag ein Aufgeld von 24 % auf die ersten € 250.000 und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 21 % berechnet. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird hierbei die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19% erhoben. Für Personen, die vorsteuerabzugsberechtigt sind, besteht generell die Möglichkeit des MwSt.-Ausweises. Wir bitten um schriftliche Mitteilung vor Rechnungsstellung.

EINLIEFERUNGEN AUS DRITTLÄNDERN

Objekte, die temporär aus einem Drittland eingeführt wurden, sind im Anhang des gedruckten Kataloges aufgeführt. Bei der Übergabe dieser Kunstwerke durch VAN HAM an den Käufer wird dieser zum Importeur und schuldet VAN HAM die Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von z.Zt. 7%. So gekennzeichnete Kunstwerke werden differenzbesteuert angeboten. Durch die Weiterberechnung der Einfuhrumsatzsteuer erhöht sich das Aufgeld für die ersten € 250.000 auf 36% und für die darüber hinausgehenden Beträge auf 33%. Die Einfuhrumsatzsteuer wird als solche nicht getrennt ausgewiesen. Auf Anfrage unmittelbar nach der Auktion, kann die Rechnung für diese Objekte regelbesteuert ausgestellt werden. Der Mehrwertsteuerausweis kann dann zum Vorsteuerabzug berechtigten bzw. kann bei einem Ausfuhrnachweis in ein Drittland erstattet werden.

FOLGERECHTSUMLAGE

VAN HAM ist gemäß § 26 UrhG zur Zahlung einer gesetzlichen Folgerechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, deren Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Kalenderjahres des Verkaufs verstorben sind. Der Käufer ist an dieser Gebühr mit 1,5% auf den Zuschlag beteiligt.

ZAHLUNG

Käufe müssen in bar, mit Scheck oder mit EC-Karte während der Auktion bzw. bis spätestens zwei Wochen nach Rechnungsstellung bezahlt werden. Während oder unmittelbar nach Auktion ausgestellte Rechnungen unterliegen der Nachprüfung und können berichtigt werden. Bei Überweisungen oder Zahlungen in anderer Währung gehen Kursverlust und Bankspesen zu Lasten des Käufers. Bei Zahlungsverzug können auf den Rechnungsbetrag Zinsen in Höhe von 1% pro angebrochenen Monat berechnet werden.

ABHOLUNG

Bezahlte Objekte können während der Auktion abgeholt werden. Bei späterer Abholung bitten wir um kurze Nachricht, um Wartezeiten zu vermeiden. Objekte, die nicht spätestens drei Wochen nach Rechnungslegung abgeholt wurden, können auf Kosten des Käufers eingelagert werden.

EXPORT

Von der Mehrwertsteuer befreit sind Ausfuhrlieferungen in Drittländer (d.h. außerhalb der EU) und – bei Angabe der MwSt.-Identifikations-Nr. – auch an Unternehmen in anderen EU-Mitgliedstaaten. Nehmen Auktionsteilnehmer ersteigerte Gegenstände selber in Drittländer mit, wird ihnen die MwSt. erstattet, sobald dem Versteigerer der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegen. Bei Ausfuhr aus der EU sind das Europäische Kulturgüterschutzabkommen von 1993 und die Unesco-Konvention von 1970 zu beachten.

VERSAND/ZOLL

Nach Erhalt einer schriftlichen Versandanweisung wird der Versand bestmöglich durchgeführt und auf Wunsch versichert. Bei einem Versand in ein Nicht-EU-Land ist bei einem Gesamtwarenwert ab € 1.000 die Vorlage von Ausfuhrgenehmigungen beim Zoll zwingend erforderlich. Für die Erstellung dieser Papiere berechnen wir € 25.

AUKTIONSERGEBNISSE

Auktionsergebnisse werden in Echtzeit in den Onlinekatalog übertragen. Diese bedürfen der Nachprüfung und sind ohne Gewähr. Auf Wunsch schicken wir Ihnen Ergebnis- und Restantenlisten zu. Ab dem ersten Werktag nach Auktion können Sie bei uns die Ergebnisse erhalten und unter www.van-ham.com einsehen (Telefon: 0221 - 925862-0).

NACHVERKAUF

In der Woche nach der Auktion können die unverkauften Objekte bei uns besichtigt und zum Schätzpreis plus Aufgeld erworben werden.

Ein Euro entspricht 1,11 US \$ bei den Schätzpreisen.

PURCHASES

CATALOGUE MAILING

We will be happy to send you our latest catalogue which you may order by telephone +49 221 925862-13 or via our home page (www.van-ham.com) and pay by credit card. You may also order a catalogue subscription.

PREVIEW

All items to be auctioned may be inspected at our premises during our preview. Our experts will be available for any questions you might have.

COMMISSION/TELEPHONE BIDS

Please note that written or faxed bids or bids via our online catalogue must be received at least 24 hours before the auction commences. Otherwise we will not be able to warrant consideration. The stated maximum bid will only be exploited until the reserve has been achieved or a bidder at the auction resp. other written quotations are outbid. On lots with estimates exceeding € 500 you are also able to bid by telephone.

OFFER FOR SALE AND AUCTIONING

The objects listed in the catalogue will be offered for sale approximately 20% below the estimated price i.e. usually below the reserve. Auctioning will progress in max. 10 %-steps; the auctioneer reserves the right to deviations.

BUYERS PREMIUM

For objects sold under the margin scheme a buyers premium of 28% on the first € 250,000 and 25% on all monies in excess thereof including VAT will be added on the bid award. Lots which are listed in the appendix to be sold with VAT are calculated in line with standard taxation, i.e. statutory turnover tax is levied on the bid price plus 24% premium on the first € 250,000 and 21% on all monies in excess thereof. VAT currently amounts to 19%. Dealers who are entitled to prior-tax deduction generally have the option of regular taxation. We kindly request these dealers to inform us before invoicing.

ACQUISITION FROM THIRD COUNTRIES

Objects, that have been imported from outside the EU to be sold at auction under Temporary Admission, are listed in the appendix of the printed catalogue. When VAN HAM releases such property to the buyer, he/she will become the importer and must pay VAN HAM's import VAT of currently 7% to VAN HAM. These lots will be invoiced under the margin scheme. By the recharging of the import sales tax the buyer's premium increases to 36% for the first € 250,000 and to 33% for the exceeding amount. The import sales tax as such is not separately identified. Upon request immediately after the auction the invoice for these objects can be made out with regular taxation. The value added tax can then entitle to deduct pre-tax or be refunded with an export certificate for a third country.

ARTIST'S RESALE RIGHT

In accordance with § 26 of the German Copyright Law /UrhG VAN HAM is legally obligated to pay droit de suite (artist's resale right) on all original works of art as well as original photographic works, whose authors have not been deceased at least 70 years before the end of the legal year of purchase. The buyer is currently required to contribute 1.5% of the hammer price for this purpose.

PAYMENT

Purchases must be paid in cash, by cheque or EC card during the auction resp. two weeks after invoicing at the latest. Invoices made during or immediately after the auction are subject to review and may be corrected. In case of remittance or payment in other currencies, exchange losses and bank expenses go to the account of the purchaser. In case of payment delay, interest to the amount of 1% per started month may be added to the invoice total.

PICK-UP

Paid objects may be picked up during the auction. In case of pick-up at a later date, we kindly request notification in order to avoid waiting times. Objects not picked up three weeks after invoicing at the latest may be stored at the purchaser's expenses.

EXPORT

Exports to third (i.e. non-EU) countries will be exempt from VAT, and so will be exports made by companies from other EU member states if they state their VAT identification number. Persons who have bought an item at auction and export it as personal Luggage to any third country will be refunded the VAT as soon as the form certifying the exportation and the exporter's identity has been returned to the auctioneer. Our staff will be glad to advise you on the export formalities. Export to countries outside the European Community is subject to the restrictions of the European Agreement for the Protection of Cultural Heritage from 1993 and the Unesco conventions from 1970.

SHIPMENT/EXPORT LICENCE

Upon receipt of a written shipment notification, shipment will be made to the best conditions possible and will be insured upon request. For shipment to a NON-EU-country in case of invoices of more than € 1,000 export documents have to be presented at costumes which we will prepare for your for a fee of € 25.

AUCTION RESULTS

Auction results are transferred in real time to the online catalogue. No responsibility is taken for the correctness of the results. List of results and unsold items will be mailed upon request. Starting the first workday after the auction, you may enquire about the results and find them at www.van-ham.com (telephone: +49 221 - 925862-0).

AFTER SALE

Starting the first day after the auction, the unsold objects may be inspected at our premises and may be purchased at the estimate plus premium.

One Euro is equivalent to 1.11 US \$ concerning the estimates.

EINLIEFERUNG

SCHÄTZUNGEN

Wir geben Ihnen gerne kostenlose und unverbindliche mündliche Schätzungen für Ihre Objekte, die Sie während unserer Geschäftszeiten präsentieren. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, persönlich zu kommen, geben wir gerne eine Schätzung an Hand von Photos, die Sie uns bitte mit zusätzlichen Informationen über Größe, Signaturen, Zustand etc. per Post oder Email zuschicken. Bei größeren Sammlungen kommen unsere Experten auch gern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

PROVISION

Unsere Provision beträgt 15 % vom Zuschlagpreis, bzw. 25 % bei Zuschlägen bis € 2.000. Sollte ein Objekt unverkauft bleiben, entstehen für Sie keine Bearbeitungs- bzw. Versicherungskosten.

FOLGERECHTSUMLAGE

Der Einlieferer ist gemäß § 26 UrhG zur Zahlung einer gesetzlichen Folge-rechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, deren Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Kalenderjahres des Verkaufs verstorben sind. Der Einlieferer wird für diese Gebühr pauschal mit 1 % vom Hammerpreis, ggf. zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer, belastet und ist damit von der eigenen Verpflichtung zur Zahlung des Folgerechts befreit.

ABBILDUNGEN

Die Kosten für Farabbildungen sind gestaffelt nach Größe (von € 70 bis 600 netto).

TRANSPORT

Gerne organisieren wir Ihnen günstige Transporte auf Anfrage.

VERSICHERUNG

Die uns anvertrauten Gegenstände sind auf unsere Kosten versichert.

RESTAURIERUNG

Wir vermitteln Ihnen fachgerechte Restaurierungen, die bei Verkäufen empfehlenswert erscheinen.

ABRECHNUNG

Fünf bis sechs Wochen nach Auktion erhalten Sie Ihre Abrechnung zusammen mit einem Verrechnungsscheck, vorbehaltlich des Zahlungseingangs vom Käufer. Für andere Zahlungsmethoden bitten wir um kurze Nachricht.

Markus Eisenbeis
geschäftsführender Gesellschafter
öffentl. best. u. vereidigter Kunstversteigerer

CONSIGNMENT

ESTIMATES

We will gladly give you free and non-committal oral estimations for your objects, which you may bring onto our premises during our business hours. Should you be unable to come personally, we will gladly mail you an estimate based upon photographs which you kindly will send to us by post or email along with additional information on size, signatures, condition, etc. For larger collections, our experts will also visit you at home, if you wish.

COMMISSION

Our commission is 15 % of the hammer price resp. 25 % in case of a hammer price up to € 2.000. Should an object not be sold, you will not incur any handling resp. insurance cost.

ARTIST'S RESALE RIGHT (DROIT DE SUITE)

In accordance with § 26 of the German Copyright Law /UrhG the consigner is legally obligated to pay droit de suite (artists' resale rights) on all original works of art as well as original photographic works, whose authors are not dead or did not decease 70 years before the end of the legal year of purchase. The consignor is currently required to contribute 1% of the hammer price plus statutory VAT, if applicable, for this purpose and is therefore released from all personal obligations to pay the droit de suite.

ILLUSTRATIONS

The illustration costs for colour are graduated depending upon size (from € 70 and 600 net).

TRANSPORT

We will gladly take over pick-up including packaging of your items to be brought to our premises. Please enquire about our favourable conditions also for a collect transport. In case of visits to your house, we will gladly transport your items to be brought to our premises to the extent possible free of charge.

INSURANCE

The items entrusted to us will be insured at our expenses.

RESTORATION

We will procure favourably-priced restoration services for you, which appear recommendable for sales.

ACCOUNTING

Five to six weeks after the auction you will receive your settlement statement together with a collection-only check subject to receipt of payment from the buyer. Please inform us of any other desired payment modes.

Markus Eisenbeis
Managing Director | General Partner | Publicly appointed,
sworn auctioneer for arts and antiques

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

V1. Versteigerung

V1.1 VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co. KG (nachfolgend VAN HAM) versteigert in einer öffentlichen Versteigerung gemäß §§ 474 Abs.1 Satz 2, 383 Abs. 3 Satz 1 BGB als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Auftraggeber, die unbenannt bleiben.

V1.2 Die zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Dabei haften die Kunden für von ihnen verursachte Schäden an den ausgestellten Objekten.

V2. Beschaffenheit, Gewährleistung

V2.1 Die zur Versteigerung gelangenden und im Rahmen der Vorbesichtigung prüfbaren und zu besichtigenden Gegenstände sind ausnahmslos gebraucht. Sie haben einen ihrem Alter und ihrer Provenienz entsprechenden Erhaltungszustand. Beanstandungen des Erhaltungszustandes werden im Katalog nur erwähnt, wenn sie nach Auffassung von VAN HAM den optischen Gesamteindruck des Gegenstandes maßgeblich beeinträchtigen. Das Fehlen von Angaben zum Erhaltungszustand hat damit keinerlei Erklärungswirkung und begründet insbesondere keine Garantie oder Beschaffenheitsvereinbarung im kaufrechtlichen Sinne. Kunden können einen Zustandsbericht für jeden Gegenstand vor der Auktion anfordern. Dieser Bericht, mündlich oder in Schriftform, enthält keine abweichende Individualabrede und bringt lediglich eine subjektive Einschätzung von VAN HAM zum Ausdruck. Die Angaben im Zustandsbericht werden nach bestem Wissen und Gewissen erteilt. Sie sind keine Garantien oder Beschaffenheitsvereinbarungen und dienen ausschließlich der unverbindlichen Information. Gleiches gilt für Auskünfte jedweder Art, sei es mündlich oder schriftlich. In allen Fällen ist der tatsächliche Erhaltungszustand des Gegenstands zum Zeitpunkt seines Zuschlages die vereinbarte Beschaffenheit im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 434ff BGB). Der Gegenstand wird verkauft, wie er zum Zeitpunkt der Versteigerung steht und liegt.

V2.2 Alle Angaben im Katalog beruhen auf den bis zum Zeitpunkt der Drucklegung veröffentlichten oder sonst allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Wird zusätzlich ein Internet-Katalog erstellt, sind dennoch die Angaben der gedruckten Fassung maßgeblich; nur in den Fällen, in denen kein gedruckter Katalog vorliegt, bzw. die Gegenstände im Rahmen einer sog. stillen Auktion versteigert werden, ist der Internetkatalog maßgeblich. VAN HAM behält sich vor, Katalogangaben über die zu versteigernden Gegenstände zu berichtigen. Diese Berichtigung erfolgt durch schriftlichen Aushang am Ort der Versteigerung und/oder mündlich durch den Auktionator unmittelbar vor der Versteigerung des einzelnen Gegenstandes. Die berichtigten Angaben treten an die Stelle der Katalogbeschreibung.

V2.3 Unabhängig von der Regelung unter Ziffer V2.1 sind Teil der mit dem Käufer vereinbarten Beschaffenheit nur diejenigen Katalogangaben, die sich auf die Urheberschaft des Gegenstandes beziehen. Eine besondere Garantie, aus der sich darüber hinausgehende Rechte (§§443, 477 BGB) ergeben, wird von VAN HAM nicht übernehmen. Weitere Beschaffenheitsmerkmale als die Urheberschaft des Gegenstandes sind auch dann nicht vertraglich vereinbart, wenn der Gegenstand aus Gründen der Werbung herausgestellt wird. Der Katalog enthält insoweit nur Angaben und Beschreibungen, ohne dass damit eine Beschaffenheit vereinbart wird. Das gleiche gilt für die im Katalog befindlichen Abbildungen. Diese Abbildungen dienen dem Zweck, dem Interessenten eine Vorstellung von dem Gegenstand zu geben; sie sind weder Bestandteil der Beschaffenheitsvereinbarung noch eine Garantie für die Beschaffenheit. Im Rahmen der Auktion werden ausschließlich die jeweiligen Gegenstände, nicht jedoch die Rahmen, Passepartouts sowie Bildglas versteigert. Für Teile, die kein Bestandteil des versteigerten Gegenstandes sind, übernimmt VAN HAM keine Haftung.

V2.4 Eine Haftung von VAN HAM wegen etwaiger Mängel wird ausdrücklich ausgeschlossen, sofern VAN HAM seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Die Haftung für Leben, Körper- und Gesundheitsschäden bleibt davon unberührt.

V2.5 Weist der Käufer jedoch innerhalb eines Jahres nach Übergabe des Gegenstandes nach, dass Katalogangaben über die Urheberschaft des Gegenstandes unrichtig sind und nicht mit der anerkannten Meinung der Experten am Tag der Drucklegung übereinstimmen, verpflichtet sich VAN HAM unabhängig von Ziffer V2.4, seine Rechte gegenüber dem Auftraggeber geltend zu machen. Im Falle der erfolgreichen Inanspruchnahme des Auftraggebers erstattet VAN HAM dem Erwerber das von dem Auftraggeber selbst tatsächlich Erlangte bis maximal zur Höhe des gesamten Kaufpreises. Darüber hinaus verpflichtet sich VAN HAM für die Dauer von einem Jahr bei erwiesener Unechtheit zur Rückgabe der vollständigen Kommission. Voraussetzung ist jeweils, dass keine Ansprüche Dritter an dem Gegenstand bestehen und der Gegenstand am Sitz von VAN HAM in Köln in unverändertem Zustand zurückgegeben wird. Der Unrichtigkeitsnachweis gilt u.a. als geführt, wenn ein international anerkannter Experte für den im Katalog angegebenen Urheber die

Aufnahme des Gegenstandes in das von ihm erstellte Werkverzeichnis („Catalogue Raisonné“) verweigert.

V2.6 Schadensersatzansprüche gegen VAN HAM wegen Rechts- und Sachmängeln sowie aus sonstigen Rechtsgründen (inkl. Ersatz vergeblicher Aufwendungen, entgangenen Gewinn sowie Ersatz von Gutachterkosten) sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handeln von VAN HAM oder auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch VAN HAM beruhen.

V2.7 VAN HAM haftet nicht auf Schadensersatz (inkl. Ersatz vergeblicher Aufwendungen, entgangenen Gewinn oder dem Ersatz von Gutachterkosten) im Falle einfacher Fahrlässigkeit sowohl eigener als auch seiner Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, soweit es sich nicht um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt. Vertragswesentlich sind die Verpflichtung zur Übergabe des Gegenstandes nach Eingang des vollständigen Verkaufspreises in dem Zustand in dem der Gegenstand zum Zeitpunkt der Versteigerung war, Angaben über die Urheberschaft des Gegenstandes sowie Beratungs-, Schutz- und Obhutspflichten, die den Schutz von Leib oder Leben des Kunden oder dessen Personal bezwecken.

Bei einfach fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung von VAN HAM begrenzt auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens, pro schadensverursachendem Ereignis bis zu einer Höhe von maximal dem Doppelten der vom Kunden für den Gegenstand, auf den sich die verletzte Vertragspflicht bezieht, zu zahlenden Vergütung. Insbesondere mittelbare Schäden werden nicht ersetzt.

V2.8 Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen von VAN HAM.

V2.9 Die Einschränkungen der Ziffern V2.6 und V2.7 gelten nicht für die Haftung von VAN HAM wegen vorsätzlichen Verhaltens, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, vorsätzlichen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

V2.10 Alle Ansprüche gegen VAN HAM verjähren ein Jahr nach Übergabe des zugeschlagenen Gegenstandes, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen Rechtsverletzung beruhen oder gesetzlich unabdingbare, längere Verjährungsfristen vorgegeben sind.

V3. Durchführung der Versteigerung, Gebote

V3.1 Die im Katalog angegebenen Schätzpreise sind keine Mindest- oder Höchstpreise, sondern dienen nur als Anhaltspunkt für den Verkehrswert der Gegenstände ohne Gewähr für die Richtigkeit. Andere Währungsangaben als Euro dienen lediglich der Information und sind unverbindlich. Gegenstände von geringem Wert können als Konvolute außerhalb des Katalogs versteigert werden.

V3.2 VAN HAM behält sich das Recht vor, während der Versteigerung Nummern des Katalogs zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge anzubieten oder zurückzuziehen.

V3.3 Alle Gebote gelten als vom Kunden im eigenen Namen und für eigene Rechnung abgegeben. Will ein Kunde Gebote im Namen eines Dritten abgeben, so hat er dies 24 Stunden vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschrift des Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht mitzuteilen. Andernfalls kommt der Kaufvertrag bei Zuschlag mit dem bietenden Kunden zustande.

V3.4 Jeder Kunde erhält nach Vorlage eines gültigen Personaldokuments und Zulassung zur Auktion von VAN HAM eine Bieternummer. Nur unter dieser Nummer abgegebene Gebote werden auf der Auktion berücksichtigt.

V3.5 Von Kunden, die VAN HAM noch unbekannt sind, benötigt VAN HAM spätestens 24 Stunden vor Beginn der Auktion eine schriftliche Anmeldung mit gültigem Personalausweis. VAN HAM behält sich das Recht vor, eine zeitnahe Bankauskunft, Referenzen oder ein Bardepot für die Zulassung zur Auktion anzufordern.

V3.6 Bietet der Auftraggeber oder ein von diesem beauftragter Dritter auf selbst eingelieferte Ware und erhält den Zuschlag, so ist er jedem anderen Kunden gleichgestellt. Für den selbst bietenden Auftraggeber gelten die Bestimmungen der Versteigerungsbedingungen daher gleichermaßen.

V3.7 VAN HAM kann für den Auftraggeber bis zu einem Betrag unterhalb des Limits auf dessen eingeliefertes Los bieten, ohne dies offenzulegen und unabhängig davon, ob anderweitige Gebote abgegeben werden oder nicht.

V3.8 Der Preis bei Aufruf wird von Van HAM festgelegt; gesteigert

wird im Regelfall um maximal 10 % des vorangegangenen Gebotes in Euro. Gebote können persönlich im Auktionssaal sowie bei Abwesenheit schriftlich, telefonisch oder mittels Internet über den Online-Katalog auf der Homepage von VAN HAM oder einer von VAN HAM zugelassenen Plattform abgegeben werden.

V3.9 Für die am Ende des Kataloges aufgeführten Katalognummern, welche mit „+“ gekennzeichnet sind, gelten die Bestimmungen der sog. „Stillen Auktion“ (vgl. Ziffer V10).

V3.10 Alle Gebote beziehen sich auf den sog. Hammerpreis und erhöhen sich um das Aufgeld, Umsatzsteuer sowie ggf. Folgerecht und Zollumlage. Bei gleich hohen Geboten, unabhängig ob im Auktionssaal, telefonisch, schriftlich oder per Internet abgegeben, entscheidet das Los. Schriftliche Gebote oder Gebote per Internet werden von VAN HAM nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um ein anderes abgegebenes Gebot zu überbieten.

V3.11 Gebote in Abwesenheit werden in der Regel zugelassen, wenn diese mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung bei VAN HAM eingehen und, sofern erforderlich, die weiteren Informationen gemäß Ziffer V3.5 vorliegen. Das Gebot muss den Gegenstand unter Aufführung von Katalognummer und Katalogbezeichnung benennen. Im Zweifel ist die Katalognummer maßgeblich; Unklarheiten gehen zu Lasten des Bieters. Die Bearbeitung der Gebote in Abwesenheit ist ein zusätzlich und kostenloser Service von VAN HAM, daher kann keine Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung gegeben werden. Dies gilt nicht, soweit VAN HAM einen Fehler wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit zu vertreten hat. Die in Abwesenheit abgegebenen Gebote sind den unter Anwesenden in der Versteigerung abgegebenen Geboten bei Zuschlag gleichgestellt.

V3.12 Das schriftliche Gebot muss vom bietenden Kunden unterzeichnet sein. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Kunde VAN HAM, für ihn Gebote abzugeben.

V3.13 Bei Schätzpreisen ab € 500,00 können telefonische Gebote abgegeben werden. Hierbei wird ein im Saal anwesender Telefonist beauftragt, nach Anweisung des am Telefon bietenden Kunden, Gebote abzugeben. Telefonische Gebote können von VAN HAM aufgezeichnet werden. Mit dem Antrag zum telefonischen Bieten erklärt sich der Kunde mit der Aufzeichnung von Telefongesprächen einverstanden. VAN HAM haftet nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen oder Übermittlungsfehler.

V3.14 Für die aktive Teilnahme an der Versteigerung über das Internet ist eine Registrierung sowie eine anschließende Freischaltung durch VAN HAM erforderlich.

Internet-Gebote können sowohl als sog. „Vor-Gebote“ vor Beginn einer Versteigerung als auch als sog. „Live-Gebote“ während einer im Internet live übertragenen Versteigerung sowie als sog. „Nach-Gebote“ nach Beendigung der Versteigerung nach Maßgabe der nachstehenden Regelungen abgegeben werden. Gebote, die bei VAN HAM während einer laufenden Versteigerung via Internet eingehen, werden im Rahmen der laufenden Versteigerung nur dann berücksichtigt, wenn es sich um eine live im Internet übertragene Versteigerung handelt. Im Übrigen sind Internet-Gebote nur dann zulässig, wenn der Kunde von VAN HAM zum Bieten über das Internet durch Zusendung eines Benutzernamens und eines Passwortes zugelassen worden ist. Internet-Gebote sind nur dann gültig, wenn sie durch den Benutzernamen und das Passwort zweifelsfrei dem Kunden zuzuordnen sind. Die über das Internet übertragenen Gebote werden elektronisch protokolliert. Die Richtigkeit der Protokolle wird vom Kunden anerkannt, dem jedoch der Nachweis ihrer Unrichtigkeit offen steht. Live-Gebote werden wie Gebote aus dem Versteigerungssaal berücksichtigt. Auch bei Internet-Geboten haftet VAN HAM nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung oder für Übertragungsfehler.

V3.15 Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung. Bei Nachgeboten kommt ein Vertrag erst dann zustande, wenn VAN HAM das Gebot annimmt.

V3.16 Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf Schrift-, Telefon- und Internetgebote keine Anwendung, sofern die Versteigerung nicht im Rahmen einer sog. stillen Auktion erfolgt. Die Widerrufsbelehrung finden Sie am Ende der vorliegenden Versteigerungsbedingungen.

V4. Zuschlag

V4.1 Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Mit dem Zuschlag kommt zwischen VAN HAM und dem Kunden, dem der Zuschlag erteilt wird, ein Kaufertrag zustande. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebotes besteht nicht. VAN HAM kann den Zuschlag deshalb verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Dies gilt insbesondere dann, wenn ein Kunde VAN HAM nicht

bekannt ist oder der Kunde nicht spätestens bis zum Beginn der Versteigerung Sicherheit in Form von Bankauskünften oder Garantien geleistet hat.

V4.2 Wird ein Gebot abgelehnt, so bleibt das vorangegangene Gebot wirksam. Wenn mehrere Personen das gleiche Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf kein höheres Gebot erfolgt, entscheidet das Los. VAN HAM kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausrufen, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn der höchstbietende Kunde sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Wenn trotz abgegebenen Gebots ein Zuschlag nicht erteilt wird, haftet VAN HAM dem jeweiligen Kunden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei einem unter Vorbehalt erteilten Zuschlag bleibt der jeweilige Kunde einen Monat an sein Gebot gebunden. Ein unter Vorbehalt erteilter Zuschlag wird nur wirksam, wenn VAN HAM das Gebot innerhalb eines Monats nach dem Tag der Versteigerung schriftlich bestätigt.

V5. Kaufpreis und Zahlung

V5.1 Neben der Zuschlagssumme ist vom Kunden, der den Gegenstand gekauft hat, für die ersten € 250.000,00 ein Aufgeld von 28 % und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 25 % zu zahlen. Hierin ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten, welche jedoch wegen Differenzbesteuerung nach § 25a UStG nicht ausgewiesen wird. Bei Objekten, die im Anhang des gedruckten Kataloges als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag auf die ersten € 250.000 ein Aufgeld von 24 % und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 21 % erhoben. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19 % erhoben.

V5.2 Objekte, die temporär aus einem Drittland eingeführt wurden, sind im Anhang des gedruckten Kataloges aufgeführt. Bei der Übergabe dieser Gegenstände durch VAN HAM an den Kunden wird dieser zum Importeur und schuldet VAN HAM die Einfuhrumsatzsteuer. So gekennzeichnete Gegenstände werden differenzbesteuert angeboten und die Einfuhrumsatzsteuer wird als Umlage in Höhe von 8% weiterberechnet. Auf Anfrage unmittelbar nach der Auktion kann die Rechnung für diese Objekte regelbesteuert und ohne diese Umlage ausgestellt werden.

V5.3 Der Veräußerer des Gegenstandes ist gemäß § 26 Abs.1 UrHb zur Zahlung einer gesetzlichen Folgerechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, davon trägt der Kunde anteilig in Form einer pauschalen Umlage von:

- 1,5% auf einen Hammerpreis bis zu € 200.000
- 0,5% für den übersteigenden Hammerpreis von € 200.001 bis € 350.000 bzw.
- 0,25% für einen weiteren Hammerpreis von € 350.001 bis € 500.000 sowie
- 0,125% für den weiter übersteigenden Hammerpreis bis zu fünf Millionen; maximal insg. € 6.250.

sofern die Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Verkaufes verstorben sind.

V5.4 Soweit der Kunde den Gegenstand per Live-Gebot ersteigert hat, hat er wegen der hierdurch VAN HAM entstehenden Kosten eine zusätzliche Gebühr in Höhe von drei (3) % vom Zuschlag an VAN HAM zu entrichten.

V5.5 Für Unternehmer, die zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, kann die Rechnung auf Wunsch (nach vorheriger Mitteilung) nach der Regelbesteuerung ausgestellt werden. Von der Umsatzsteuer befreit sind Auslieferungen in Drittländer (d.h. außerhalb der EU) und – bei Angabe der USt.-ID-Nr. – auch an Unternehmen in EU-Mitglieds-länder. Verbringen Auktionsteilnehmer ersteigerte Gegenstände selbst in Drittländer, wird ihnen die Umsatzsteuer erstattet, sobald VAN HAM der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegt.

V5.6 Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum bleibt insoweit vorbehalten.

V5.7 Die Zahlung des mit dem Zuschlag fälligen Gesamtbetrages ist in bar, per Electronic Cash, per Überweisung oder durch bankbestätigten Scheck zu entrichten. Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen. Alle Steuern, Kosten, Gebühren der Überweisung (inklusive der VAN HAM in Abzug gebrachten Bankspesen) gehen zu Lasten des Kunden. Persönlich an der Versteigerung teilnehmende Kunden haben den Kaufpreis unverzüglich nach erfolgtem Zuschlag an VAN HAM zu zahlen. Bei Geboten in Abwesenheit gilt unbeschadet der sofortigen Fälligkeit die Zahlung binnen 14 Tagen nach Rechnungsdatum noch nicht als verspätet.

V5.8 Die Gegenstände werden erst nach vollständiger Bezahlung aller vom Kunden geschuldeten Beträge ausgehändigt.

V6. Abholung und Gefahrrtragung

V6.1 Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Abwesende Kunden sind verpflichtet, die erworbenen Gegenstände unverzüglich nach Mitteilung des Zuschlages bei VAN HAM abzuholen. VAN HAM organisiert die Versicherung und den Transport der versteigerten Gegenstände zum Kunden nur auf dessen schriftliche Anweisung hin und auf seine Kosten und Gefahr. Da der Kaufpreis sofort fällig ist und der Erwerber zur unverzüglichen Abholung verpflichtet ist, befindet er sich spätestens 14 Tage nach Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes in Annahmeverzug, so dass spätestens dann auch, unabhängig von der noch ausstehenden Übergabe, die Gefahr auf den Kunden übergeht.

V6.2 Hat der Kunde die erworbenen Gegenstände nicht spätestens drei Wochen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Mitteilung hierüber bei VAN HAM abgeholt, wird VAN HAM den Kunden zur Abholung der Gegenstände binnen einer Woche auffordern. Nach Ablauf dieser Frist hat VAN HAM das Recht, nach eigener Wahl die nicht abgeholten Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Kunden an den Kunden zu versenden oder bei einem Lagerhalter einlagern zu lassen oder selbst einzulagern.

Vor einer Aufbewahrung unterrichtet VAN HAM den Kunden. Bei einer Selbsteinlagerung durch VAN HAM wird 1 % p.a. des Zuschlagpreises für Versicherungs- und Lagerkosten berechnet. Unabhängig davon kann VAN HAM wahlweise Erfüllung des Vertrages verlangen oder die gesetzlichen Rechte wegen Pflichtverletzung geltend machen. Zur Berechnung eines eventuellen Schadens wird auf Ziffern V5 und V8 dieser Bedingungen verwiesen.

V6.3 VAN HAM trägt in keinem Fall eine Haftung für Verlust oder Beschädigung nicht abgeholter oder mangels Bezahlung nicht übergebener Gegenstände, es sei denn, VAN HAM fiele Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

V7. Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

V7.1 Das Eigentum am ersteigerten Gegenstand geht erst mit vollständigem Eingang aller nach Ziffern V5 und V8 geschuldeten Zahlungen auf den Kunden über. Für den Fall, dass der Kunde diesen Gegenstand veräußert, bevor er sämtliche Forderungen von VAN HAM erfüllt hat, tritt der Kunde bereits jetzt sämtliche Forderungen, die aus dem Weiterverkauf entstehen, zur Sicherheit an VAN HAM ab. VAN HAM nimmt die Abtretung hiermit an.

V7.2 Der Kunde kann gegenüber VAN HAM nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

V7.3 Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden aufgrund von Ansprüchen aus einem anderen Geschäft mit VAN HAM ist ausgeschlossen. Soweit der Kunde Kaufmann ist, verzichtet er auf seine Rechte aus §§ 273, 320 BGB.

V8. Verzug

V8.1 Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag fällig. Zahlungsverzug tritt 14 Tage nach Vertragsschluss, also Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes ein. Zahlungen sind in Euro an VAN HAM zu leisten. Entsprechendes gilt für Schecks, die erst nach vorbehaltloser Bankgutschrift als Erfüllung anerkannt werden.

V8.2 Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 1 % pro Monat berechnet. Der Erwerber hat das Recht zum Nachweis eines geringeren oder keines Schadens. Im Übrigen kann VAN HAM bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder nach angemessener Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten. Im Fall des Rücktritts erlöschen alle Rechte des Kunden am ersteigten Gegenstand und VAN HAM ist berechtigt, Schadensersatz in Höhe des entgangenen Gewinns für den nicht versteigerten Gegenstand (Einliefererkommission und Aufgeld) zu verlangen. Der Erwerber hat das Recht zum Nachweis eines geringeren oder keines Schadens.

Tritt VAN HAM vom Vertrag zurück und wird der Gegenstand in einer neuen Auktion nochmals versteigert, so haftet der säumige Kunde außerdem für jeglichen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung sowie für die Kosten der wiederholten Versteigerung; auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. VAN HAM hat das Recht, den Kunden von weiteren Geboten in Versteigerungen auszuschließen.

V8.3 Einen Monat nach Eintritt des Verzuges ist VAN HAM berechtigt und auf Verlangen des Auftraggebers verpflichtet, diesem Namen und Adressdaten des Kunden zu nennen.

V9. Einwilligungserklärung Datenschutz

Der Kunde ist damit einverstanden, dass sein Name, seine Adresse und Käufe für Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses, sowie zum Zwecke der Information über

zukünftige Auktionen und Angebote, elektronisch von VAN HAM gespeichert und verarbeitet werden. Sollte der Bieter im Rahmen der Durchführung und Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses seinen vertraglichen Pflichten nicht nachkommen, stimmt der Kunde zu, dass diese Tatsache in eine Sperrdatei, die allen Auktionshäusern des Bundesverbands Deutscher Kunstversteigerer e.V. zugänglich ist, aufgenommen werden kann. Der Datenerhebung und weiteren Nutzung kann durch Streichen dieser Klausel oder jederzeit durch spätere Erklärung gegenüber VAN HAM mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden.

V10. Stille Auktion

VAN HAM führt für die am Ende des Kataloges aufgeführten Objekte, die mit „+“ gekennzeichnet sind, eine sog. „Stille Auktion“ durch. Für diese „Stille Auktion“ gelten diese Versteigerungsbedingungen entsprechend, jedoch mit der Maßgabe, dass Kunden nur in schriftlicher Form sowie über das Internet mitbieten können. Die Objekte der „Stillen Auktion“ werden nicht aufgerufen, so dass keine persönlichen oder telefonischen Gebote abgegeben werden können. Die Gebote für eine „Stille Auktion“ müssen der Gültigkeit wegen mindestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich bei VAN HAM vorliegen.

V11. Sonstige Bestimmungen

V11.1 Diese Versteigerungsbedingungen regeln sämtliche Beziehungen zwischen dem Kunden und VAN HAM. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden haben keine Geltung. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

V11.2 Erfüllungsort ist Köln. Ist der Auftraggeber Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er in der Bundesrepublik Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand, so ist Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen VAN HAM und dem Auftraggeber Köln. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.

V11.3 Es gilt deutsches Recht; das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung.

V11.4 Vorstehende Bestimmungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf der zur Auktion eingelieferten Gegenstände und insbesondere für den Nachverkauf, auf den, da er Teil der Versteigerung ist, die Bestimmungen über Käufe im Fernabsatz keine Anwendung finden.

V11.5 Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt, wenn der Vertrag eine ergänzungsbedürftige Lücke aufweist. In Zweifelsfällen ist die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen maßgeblich. Übersetzungen in andere Sprachen dienen nur der inhaltlichen Orientierung.

Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG
Hitzelerstraße 2, 50968 Köln
Amtsgericht Köln HR A 375
pH: Van Ham Kunstauktionen Verwaltung GmbH
Amtsgericht Köln HR B 80313
Geschäftsführer Markus Eisenbeis
(von der IHK Köln öffentlich bestellter und vereidigter Versteigerer für Kunst und Antiquitäten)

CONDITIONS OF SALE

V1. Auction

V1.1 VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co. KG (hereinafter referred to as VAN HAM) sells in a public auction pursuant to §§ 474 [1] Sent. 2, 383 [3] Sent. 1 of the German Civil Code (BGB), acting as a commissioner on its own behalf and for the account of the Consignors who remain unnamed.

V1.2 Prior to auction the items consigned to be auctioned may be inspected and examined. Here the potential buyers will be liable for any damages to the exhibited objects caused by them.

V2. Condition, Representations and Warranties

V2.1 The items that are up for auction and available for examination and viewing during the advance viewing are, without exception, used items. These items are in a state of preservation that is consistent with their age and provenance. Objections to the state of preservation shall only be indicated in the catalogue if VAN HAM believes that they significantly affect the overall visual impression of the item. The absence of information on the state of preservation has thus no effect of declaration and does, in particular, not establish any warranty or quality agreement as defined by the sale of goods laws. Potential buyers may request a condition report for every item prior to the auction. Such a report, be it verbal or in writing, shall not contain any diverging individual agreement, and shall express VAN HAM's subjective assessment only. The information contained in the condition report shall be provided to the best of VAN HAM's knowledge and belief. It shall not constitute any warranty or quality agreement and shall serve the purpose of providing non-binding information only. The same applies to general information of any kind, be it verbal or in writing. The actual state of preservation of the item at the time the relevant bid is accepted shall, in all events, be its agreed condition as defined by statutory regulations [§§ 434 et seq. German Civil Code (BGB)]. The item is sold in its actual condition at the time of the auction.

V2.2 Any information contained in the catalogue is based on available data published at the time of publication of the catalogue or other generally available scientific insights. If an additional internet catalogue is prepared, the information in the printed version shall nevertheless prevail; the internet catalogue shall only prevail in the event that no printed catalogue exists or the items are auctioned by a so-called silent auction. VAN HAM reserves the right to correct catalogue information on the items that are to be auctioned. Said corrections shall be made by written notice at the auction site and/ or announced by the auctioneer immediately before the specific item is to be auctioned. The corrected information shall replace the description in the catalogue.

V2.3 Irrespective of the provisions of Clause V2.1, only the catalogue information regarding the authorship of the item shall form part of the condition agreed with the buyer. VAN HAM does not provide any special warranties that may establish any additional rights [§§ 443, 477 German Civil Code (BGB)]. No characteristics other than authorship of the item shall be contractually agreed, even if the item is presented for advertising purposes. The catalogue thus contains only information and descriptions without agreeing on the condition of the item. The same applies to reproductions contained in the catalogue. The purpose of said reproductions is to give potential buyers an idea of the item; they form neither part of the quality agreement nor do they warrant the condition of the item. During the auction procedure only the respective items are sold but not the frames, mounts and picture glass. VAN HAM assumes no liability for parts that are not part of the auctioned item.

V2.4 VAN HAM expressly excludes any liability for potential defects, provided that VAN HAM has complied with its duties of care. The liability for injury to life, body or health remains unaffected.

V2.5 However, if the buyer is able to prove, within one year from handing over of the item, that catalogue information regarding authorship of the item was incorrect and did not correspond to the generally accepted expert opinion at the date of publication, VAN HAM undertakes to assert its rights vis-à-vis the Consignor, irrespective of Clause V2.4. Where successful recourse is taken against the Consignor, VAN HAM shall reimburse the buyer for up to a maximum of the full purchase price which the consignor has achieved. VAN HAM additionally undertakes to return its commission in full within a period of one year, if the item proves not to be authentic. This is subject to there being no third party claims to the item, and the item being returned to the VAN HAM head office in Cologne in an unaltered state. Inaccuracy shall be considered to have been proven if an internationally recognised expert on the author listed in the catalogue refuses to have the item included in the catalogue of works [Catalogue Raisonné] prepared by the expert, among others.

V2.6 Claims for damages against VAN HAM based on legal and material defects and on other legal grounds (including compensation for futile expenses, lost proceeds or costs of expert opinions) shall be excluded, unless they are based on VAN HAM acting intentionally or grossly negligently, or on VAN HAM breaching material contractual duties.

V2.7 VAN HAM shall not be liable for damages (including compensation of futile expenses, lost proceeds or costs of expert opinions) in case of simple negligence of itself or its bodies, legal representatives, employees or other vicarious agents, unless in case of breach of material contractual duties. Material contractual duties shall be (i) the duty of handing over the item in its condition at the time of the auction upon receipt of the full sales price, (ii) providing information regarding the authorship of the item, as well as (iii) the duties of advice, protection and care which serve the purpose of protecting life and body of the buyer or its personnel.

In case of a simply negligent breach of material contractual duties, the liability of VAN HAM shall be limited to the compensation of any damage typical and predictable for such a contract, per event causing the damage up to a maximum of twice the amount which the buyer had to pay for the item to which the breached contractual duty relates. In particular any liability for indirect damage shall be excluded.

V2.8 The aforementioned exclusions and limitations of liability shall apply to the same extent for the benefit of the bodies, legal representatives, employees and other vicarious agents of VAN HAM.

V2.9 The limitations of Clauses V2.6 and V2.7 shall not apply to VAN HAM's liability for intentional acts, for guaranteed qualities, for injury to life, body or health or under the product liability law.

V2.10 Any claims against VAN HAM shall come under the statute of limitations, expiring one year after the item awarded by bid has been handed over, provided that they are not based on an intentional violation of rights, or longer periods of limitation are stipulated by statutory law.

V3. Conduct of Auctions, Bids

V3.1 The estimates stated in the catalogue do not constitute minimum or maximum prices, but shall serve merely as an indication of the market value of the respective items, without any warranty being given as to their accuracy. Information as to the value in currencies other than euros is provided for information purposes only and shall not be binding. Low-value items may be auctioned as group lots outside the catalogue.

V3.2 VAN HAM reserves the right to combine, separate, offer out of sequence or withdraw numbered lots during an auction.

V3.3 All bids shall be considered as made by the bidder on its own behalf and for its own account. If a bidder intends to bid on behalf of a third party, a respective notification shall be given not later than 24 hours prior to the start of the auction, stating the name and address of the represented party and submitting a written power of attorney. Otherwise the contract of sale shall be made with the bidder when the bid is accepted.

V3.4 VAN HAM provides each bidder with a bidder number following presentation of a valid identification document and admission to the auction. Only bids made using this number shall be considered during the auction.

V3.5 Bidders previously unknown to VAN HAM need to submit to VAN HAM a written registration accompanied by a valid identification card no later than 24 hours before the start of the auction. VAN HAM reserves the right to request a current bank reference or other references or a cash deposit before admitting bidders to the auction.

V3.6 If the Consignor, or a third party instructed by the Consignor, submits a bid on an item consigned by the Consignor, and this bid is accepted, the Consignor's status shall be equivalent to that of any other bidder. The General Auction Terms therefore apply accordingly to the Consignor making a bid for its own items.

V3.7 VAN HAM shall be entitled to place a bid below the limit for the consigned lot on behalf of the Consignor, without being required to disclose such procedure and irrespective of whether or not other bids are placed.

V3.8 The initial bid price shall be determined by VAN HAM; bids are generally submitted in Euros at a maximum of 10 % above the previous bid. Bids may be made in person in the auction hall or, in case of absence, in writing, by telephone or over the internet via the online catalogue on VAN HAM's homepage or via a platform approved by VAN HAM.

V3.9 The provisions regarding silent auctions (cf. Clause V10) apply to the catalogue numbers listed at the end of the catalogue and marked with "+".

V3.10 All offers shall be based on the so-called hammer price and shall be exclusive of the premium, VAT (Umsatzsteuer) and, where applicable, resale right (Folgerecht, droit de suite) and customs charges (Zollumlage). When there are equal bids, irrespective of whether they are submitted in the auction hall, by telephone, in writing or over the internet, a decision shall be made by drawing lots. Written bids or bids submitted via the internet shall only be drawn on by VAN HAM to the extent required to outbid another bid.

V3.11 Bids in absence shall be generally permitted if they are received by VAN HAM at least 24 hours prior to the start of the auction and any additional information pursuant to Clause V3.5 has been provided. Bids shall specify the relevant item, along with its catalogue number and catalogue description. In case of doubt, the catalogue number shall be decisive; the bidder shall bear the consequences of any ambiguities. VAN HAM provides the service of processing bids in absence for the convenience of clients free of charge. VAN HAM therefore makes no representations regarding the effectuation or error-free processing of bids. This does not apply where VAN HAM is liable for mistakes made intentionally or through gross negligence. Bids in absence shall be deemed equivalent to bids made in person during the auction when bids are accepted.

V3.12 Written bids must be signed by the bidder. In case of written bids, the interested party shall authorise VAN HAM to submit bids on its behalf.

V3.13 Telephone bids are possible for estimates of € 500 and above. In this case a telephone operator present in the auction room shall be authorised to submit bids as per the telephone bidder's instructions. Telephone bids may be recorded by VAN HAM. By applying for telephone bidding, applicants accept that telephone conversations may be recorded. VAN HAM accepts no liability for establishing and maintaining telecommunication connections or for transmission errors.

V3.14 To actively participate in an auction via internet a registration and a subsequent activation by VAN HAM is required.

Bids made via the internet may be submitted as "pre-bids" prior to the beginning of an auction, as "live bids" during a live web-cast auction, or as "post-bids" after conclusion of the auction in accordance with the following provisions. Bids received by VAN HAM via internet during an auction shall only be considered for the ongoing auction if it is a live web-cast auction. Apart from that, internet bids shall only be admissible if VAN HAM has approved the bidder for internet bidding by providing the bidder with a user name and password. Internet bids shall only be valid bids if they can be unequivocally matched to the bidder by means of the user name and password. Internet bids shall be recorded electronically. The accuracy of the corresponding records shall be accepted by bidders/ buyers, who shall nevertheless be free to furnish evidence to the contrary. Live bids shall be considered equivalent to bids made in the auction hall. VAN HAM accepts no liability for establishing technical connections or for transmission errors in case of internet bids.

V3.15 Subsequent sales form part of the auction. In the event of post-bids, a contract shall only be made once VAN HAM accepts a bid.

V3.16 In case of distance contracts (Fernabsatzverträge), the right of return and rescission shall not apply to written, telephone or internet bids unless the bid was made in a so-called silent auction. Please refer to the cancellation policy (Widerrufsbelehrung) at the end of the present General Auction Terms.

V4. Acceptance of Bids

V4.1 A bid is accepted after the auctioneer has called the highest bidder's bid three times. When a bid is accepted, a contract of sale is concluded between VAN HAM and the bidder whose bid was accepted. There shall be no entitlement to have a bid accepted. VAN HAM may refuse to accept the bid or accept it conditionally. This applies in particular where a bidder who is not known to VAN HAM or with whom no business relationship has yet been established fails to provide security in the form of bank references or guarantees by the start of the auction at the latest.

V4.2 Where a bid is rejected, the previous bid shall remain valid. If several individuals place equal bids and no higher bid is made after three calls, the decision shall be made by drawing lots. VAN HAM may revoke acceptance of a bid and re-offer the item if a higher

bid made in due time was accidentally overlooked, if the highest bidder does not want the bid to stand, or if there are other doubts as to the acceptance. If no bid is accepted even though a bid was placed, VAN HAM shall be liable to the bidder only in case of intent or gross negligence. A bidder shall remain bound by a bid that has been conditionally accepted for a period of one month. A conditionally accepted bid shall only become effective if VAN HAM confirms the bid in writing within one month from the date of the auction.

V5. Purchase Price and Payment

V5.1 The buyer shall pay the bid price plus a premium of 28 % on the first € 250,000.00 and a premium of 25 % on all sums exceeding this amount. This includes statutory VAT, which will, however, not be listed separately due to the margin scheme as per § 25a UStG (German Sales Tax Act). In case of items listed in the appendix as subject to standard taxation a premium of 24 %, on the first € 250,000.00 of the bid price and of 21 % on all sums exceeding this amount shall be levied on. Statutory VAT of currently 19 % shall be levied on the total of the hammer price and the premium.

V5.2 Items which have been temporarily imported from a fiscal third country are listed in the appendix of the catalogue. When VAN HAM hands over such items to the buyer, he/she will become the importer and owes VAN HAM's import VAT. Items identified like this are subject to margine scheme and are thus offered under on-charging the import VAT as apportionment in the amount of 8%. Upon request immediately after the auction the invoicing for these objects can be issued with standard taxation and without such apportionment.

V5.3 Pursuant to § 26 [1] of the German Copyright Act (UrhG), the seller is obliged to pay the statutory resale rights fee on the sales proceeds of all original works of art and original photographic works whose creators died less than 70 years before completion of the sale, whereof the buyer shall bear a proportionate lump-sum charge amounting to:

- 1.5 % of the hammer price up to € 200,000
- 0.5 % of the hammer price in excess of € 200,001 up to € 350,000, respectively
- 0.25 % of the further hammer price of € 350,001 up to € 500,000, and
- 0.125 % of the further hammer price in excess of this price up to five million, with an overall maximum of € 6,250.

V5.4 When the buyer has purchased an item at a live webcast auction, he/she shall indemnify VAN HAM for any costs incurred by paying an additional fee in the amount of three [3] % of the accepted hammer price to VAN HAM.

V5.5 For buyers entitled to deduct input tax (Vorsteuerabzug), the invoice may, upon request (and after prior notification) be made out in line with standard taxation (Regelbesteuerung). VAT is not levied on shipments to third countries (i.e. outside the EU) nor on shipments to companies in EU member states, provided the VAT ID number is stated. If participants in an auction transfer purchased items to third countries themselves, they shall be reimbursed for VAT as soon as proof of export and purchase (Ausfuhr- und Abnehmernachweis) has been provided to VAN HAM.

V5.6 Invoices issued during or immediately after an auction must be verified; errors remain reserved to this extent.

V5.7 Payment of the total amount due upon acceptance of a bid shall be made in cash, via Electronic Cash, by wire transfer or by bank certified cheque. Cheques shall only be accepted on account of performance (Erfüllungshalber). Any taxes, costs, transfer or encashment fees (including any bank fees charged to VAN HAM) shall be borne by the buyer. Buyers who participate in the auction in person shall pay the purchase price to VAN HAM immediately after their bid has been accepted. Without prejudice to the fact that payment is due immediately, bids made in absence may be paid within 14 days of the invoice date without being deemed to be in default.

V5.8 Auctioned items shall, as a matter of principle, only be handed over after receipt of full payment of all amounts owed by the buyer.

V6. Collection and Assumption of Risk

V6.1 Acceptance of a bid establishes an obligation to collect the item. Absent buyers shall collect their items without undue delay after VAN HAM has notified them that their bid has been successful. VAN HAM shall organise the insurance and shipment

of the auctioned items to the buyer only upon the buyer's written instruction and at the buyer's cost and risk. Since the purchase price is due immediately and the buyer is obliged to collect the items without undue delay, the buyer shall be in default of acceptance no later than 14 days after acceptance of the bid or post-bid, and consequently the risk shall be transferred to the buyer at this time at the latest, irrespective of the fact that the item has not yet been handed over.

V6.2 If the buyer has not collected the items from VAN HAM three weeks after acceptance of the bid and/or relevant notification at the latest, VAN HAM shall request that the buyer collect the items within one week. At the end of said period VAN HAM shall be entitled to have the items at the cost and risk of the buyer

- delivered to the buyer, or
- stored in a contract warehouse, or
- store the uncollected items itself.

VAN HAM shall inform the buyer prior to storage. If VAN HAM stores the items in its own warehouse, up to 1 % p.a. of the hammer price shall be charged for insurance and storage costs. Irrespective of this, VAN HAM may alternatively demand performance of the contract or assert statutory rights for breach of duties. For the purpose of calculating any damage, reference is made to Clauses V5 and V8 of these Terms.

V6.3 VAN HAM shall under no circumstances be liable for loss of or damage to items that have not been collected or handed over due to non-payment, unless VAN HAM acted with intent or gross negligence.

V7. Retention of Title, Set-off, Right of Retention

V7.1 The title to an item acquired by auction shall only pass to the buyer upon full receipt of all payments owed as per Clauses V5 and V8. In the event that the buyer sells such an item without having satisfied all of VAN HAM's claims, the buyer hereby already assigns by way of security (Sicherungsabtretung) to VAN HAM any claims arising from the resale. VAN HAM hereby accepts such assignment.

V7.2 The buyer shall only be entitled to set off claims against VAN HAM that are unchallenged and that have been recognised by declaratory judgement.

V7.3 The buyer shall have no right of retention based on claims arising from any prior transactions with VAN HAM. Insofar as the buyer is a merchant (Kaufmann), the buyer waives its rights under §§ 273, 320 of the German Civil Code (BGB).

V8. Default

V8.1 The purchase price shall be due upon acceptance of the bid. The buyer shall be considered in default 14 days from conclusion of the contract, i.e. acceptance of the bid or post-bid. Payment is to be made to VAN HAM in Euros. The same shall apply to cheques which shall only be recognised as fulfilment of the payment obligation once they have been unconditionally credited to the bank account.

V8.2 In the event of a default in payment, default interest shall be charged at a rate of 1 % per month. The buyer shall be entitled to furnish evidence that a lesser or no loss was incurred. Apart from that, in the event of a default in payment VAN HAM may at its discretion choose to demand performance of the contract of sale or rescind the contract after setting a reasonable period for performance. In the event of rescission, all of the buyer's rights to the item acquired by auction shall lapse, and VAN HAM shall be entitled to claim damages in the amount of the lost proceeds from the non-auctioned item (Consignor's commission and premium). The buyer shall be entitled to furnish evidence that a lesser or no loss was incurred.

If VAN HAM rescinds the contract and the item is re-offered at another auction, the defaulting buyer shall additionally be liable for any shortfall in proceeds compared to the prior auction and for the costs of the repeated auction; the buyer shall not be entitled to receive any surplus proceeds. VAN HAM shall be entitled to exclude such a buyer from making further bids at auctions.

V8.3 One month after default has occurred, VAN HAM shall be entitled and, upon the Consignor's request, required to disclose the buyer's name and address to the Consignor.

V9. Privacy Statement

The bidder hereby agrees to the bidder's name, address and purchases being stored electronically and processed by VAN HAM

for the purpose of performing and implementing the contractual relationship, and for the purpose of providing information about future auctions and offers. Should the bidder fail to meet its contractual duties within the scope of performance and implementation of this contractual relationship, the bidder consents to this fact being included in a blacklist accessible to all auction houses of the German Association of Art Auctioneers (Bundesverband Deutscher Kunstversteigerer e.V.). The future collection and use of data may be objected to by deleting this clause or by submitting a subsequent declaration to VAN HAM, with effect for the future.

V10. Silent Auction

VAN HAM shall conduct a so-called "silent auction" for the items listed at the end of the catalogue and marked with "+". These General Auction Terms shall apply accordingly to such "silent auction"; however, bidders may only bid in written form or via the internet. Since the items in "silent auctions" are not called out, no bids can be made in person or by telephone. Bids for a "silent auction" must be submitted to VAN HAM in writing at least 24 hours before the start of the auction in order to be valid.

V11. Miscellaneous Provisions

V11.1 These General Auction Terms shall govern all relations between the client and VAN HAM. The client's general commercial terms and conditions shall not be valid. No oral side agreements are valid. Any amendments shall be made in writing.

V11.2 Place of performance is Cologne. If the client is a merchant, an entity under public law or a fund under public law or if the client has no general place of jurisdiction in the Federal Republic of Germany, the Courts of Cologne shall have jurisdiction over any disputes between VAN HAM and the client. Mandatory statutory provisions on exclusive places of jurisdictions shall remain unaffected by this provision.

V11.3 German law shall apply; the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.

V11.4 The aforementioned provisions shall also apply mutatis mutandis to the private sale of items consigned for auction and, in particular, to post-sales, which are not governed by the provisions on distance sales as they form part of the respective auction.

V11.5 In the event that any of the above provisions are invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected. The invalid provision shall be replaced by a valid provision which most closely resembles the commercial content of the invalid provision. This applies correspondingly if the contract contains a gap in need of amendment. In cases of doubt the German version of the General Auction Terms shall prevail. Translations into other languages merely support the textual orientation.

Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG
Hitzelerstraße 2, 50968 Cologne, Germany
Local Court Cologne HR A 375
General Partner: Van Ham Kunstauktionen
Verwaltung GmbH
Local Court Cologne HR B 80313
Managing Director Markus Eisenbeis
(auctioneer for art and antiques, officially appointed and sworn by the Cologne Chamber of Commerce and Industry)

EINLIEFERERVERZEICHNIS
LIST OF CONSIGNORS

44898: 191, 216, 647, 856, 859 - 45325: 428, 442, 792 - 45426: 765 - 45885: 250 - 46509: 782 - 47211: 363 - 47503: 645 - 47641: 225, 278 - 47781: 325, 328, 427, 622, 896, 954 - 48471: 247, 626 - 48690: 478 - 49898: 3, 787 - 50916: 281, 282 - 53785: 133, 629, 630, 631, 632, 783, 882, 883, 884, 885, 922 - 54883: 68, 72, 73 - 54907: 29, 52, 53, 97, 153, 167, 169, 446 - 55783: 152, 769, 890 - 56763: 407 A, 494 - 57093: 143, 294 - 57136: 447 - 57970: 898, 899, 900, 901 - 58586: 558, 559 - 59129: 513, 514, 519, 520 - 60387: 115, 313, 529, 530, 539, 541, 562, 563, 564, 604, 605, 674, 675, 676, 712, 719, 864, 865, 930 - 60695: 643, 663, 836, 837, 934, 941 - 61796: 730 - 61888: 870, 875 - 62025: 950, 951, 952, 953 - 63129: 538 - 63489: 445 - 64652: 552 - 64703: 175, 309, 310, 311, 312, 586, 591, 592, 601, 602, 603, 651, 652, 654, 756, 819, 857, 860, 861, 862, 863 - 66164: 61, 62, 63, 64, 65, 66, 162, 197, 365, 664 - 66218: 305 - 68169: 203, 242 - 68362: 415 - 69023: 161, 297 - 69052: 449 - 69053: 105 - 69845: 283, 1027 - 71104: 635, 636, 637, 638, 639 - 71203: 280 - 72880: 691 - 73044: 198, 199 - 74062: 493, 498 - 74242: 747 - 75558: 131 - 76059: 100 - 77708: 791 - 77720: 19, 871, 873, 874 - 78722: 624, 625 - 79073: 821 - 79160: 317 - 79241: 32, 456 - 80178: 877, 878 - 82171: 364, 666 - 83999: 163 - 84157: 713 - 84200: 5, 20, 770, 771 - 85518: 58 - 85606: 214, 298, 590, 775 - 85703: 849 - 85778: 842 - 85806: 174 - 85878: 337, 338, 339, 340 - 86065: 184, 853 - 86877: 149, 150, 151 - 87278: 4 - 87361: 948 - 87459: 872, 876 - 87499: 94 - 87504: 78 - 87624: 308 - 88994: 560, 561, 684, 780, 889 - 89195: 25, 27 - 89204: 341, 572, 621, 772 - 90128: 482 - 90202: 120 - 90241: 619, 620 - 90281: 134, 546, 551, 774 - 90365: 916 - 90376: 436, 689 - 90445: 176, 177, 598, 644, 650, 653, 655, 656, 657, 658, 721, 823, 891 - 90453: 114, 314 - 90535: 488 - 90603: 912, 917 - 90832: 464, 599, 846 - 91528: 79, 80 - 91569: 183, 299, 300, 301, 331, 840 - 91894: 1113 - 91903: 432 - 91914: 194, 195, 196, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709 - 91973: 88, 238, 463, 506, 755 - 92096: 186, 295, 600, 742, 1142 - 92097: 145 - 92160: 75 - 92163: 477 - 92215: 485 - 92247: 101, 102 - 92262: 41, 103, 130, 189, 200, 211, 239, 258, 284, 322, 336, 353, 360, 361, 362 - 92265: 109, 125, 127, 179, 251, 335, 335 A, 448, 499, 500, 505, 518, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 540, 549, 550, 609, 618, 623, 627, 628, 729, 784, 785, 844, 923, 924, 925, 928, 929 - 92279: 190, 320, 589, 608, 634, 733, 939 - 92379: 512 A - 92474: 413, 491, 497, 610, 685, 818, 858 - 94530: 276 - 94551: 573, 677, 678, 679, 680, 681, 682 - 94587: 9, 36, 210, 215, 257 - 94593: 665 - 94605: 110, 111, 245, 246 - 94629: 479, 484, 918 - 94635: 296 - 94666: 483 - 94712: 688 - 94818: 180, 181, 182, 659, 660, 661, 662 - 94840: 185 - 94843: 140 - 94907: 430 - 94919: 142, 913 - 94920: 106, 136, 137, 178, 527, 528 - 94953: 155, 424, 457, 588, 670, 919, 920, 921 - 94954: 351 - 94960: 291 - 95003: 845 - 95028: 243, 244 - 95111: 718, 727, 841, 881, 897, 1081 A - 95161: 443 - 95190: 116, 117, 171, 172, 206, 253, 254, 255, 289, 554, 595, 745, 905, 1071 - 95319: 458 - 95325: 71 - 95377: 144 - 95384: 123, 124, 574, 575, 576 - 95385: 290 - 95388: 1044, 1046, 1077 - 95418: 407, 410 - 95457: 669 - 95459: 822 - 95460: 777 - 95461: 93, 507, 508, 509, 510, 511 - 95508: 107 - 95545: 275 - 95549: 830 - 95671: 261 - 96099: 343 - 96152: 168 - 96245: 7, 35, 57, 403, 450 - 96272: 585 - 96277: 16 - 96290: 89 - 96294: 69 - 96315: 347 - 96317: 33 - 96326: 292, 828, 1000, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1045, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113 A, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182 - 96354: 248 - 96355: 170 - 96357: 356 - 96360: 122 - 96375: 946 - 96389: 26 - 96399: 156, 157 - 96412: 23, 38, 81, 82, 86, 87, 431 - 96487: 128, 166 - 96508: 201, 273, 425, 433, 613, 854, 931 - 96509: 354 - 96511: 686, 687 - 96514: 526, 758, 936 - 96518: 412 - 96523: 95, 96, 429, 451 - 96527: 832, 833 - 96537: 825 - 96558: 850 - 96605: 515, 516, 517, 524, 525 - 96630: 30, 76, 481 - 96633: 523, 906 - 96634: 582, 583, 584 - 96639: 165 - 96640: 146 - 96656: 355 - 96657: 542, 543, 548, 834 - 96668: 70 - 96682: 614, 615, 616, 617 - 96683: 744 - 96698: 17, 18, 444 - 96702: 902, 903 - 96707: 46, 47, 48 - 96708: 45 - 96722: 113 - 96723: 24, 31, 453, 454 - 96725: 129, 227, 229, 345, 357, 358, 359, 596 - 96730: 135, 202, 207, 726, 728, 754, 829, 927 - 96734: 228, 230, 321, 333, 437, 648, 649, 796, 879, 880, 909, 940 - 96736: 54 - 96748: 49, 279, 764 - 96752: 886, 887 - 96753: 10, 15, 487, 512 - 96754: 402, 773 - 96756: 826, 827 - 96757: 91, 92, 766 - 96758: 42 - 96765: 933 - 96770: 455, 489 - 96804: 277 - 96808: 141, 594 - 96809: 521, 522 - 96814: 126, 249, 285, 611 - 96817: 234 - 96821: 767 - 96822: 303 - 96824: 587, 606 - 96830: 908 - 96831: 74 - 96834: 55 - 96837: 39, 401, 414, 421, 423, 434, 486, 490, 492, 504, 757, 869 - 96838: 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476 - 96839: 112 - 96840: 50, 794, 820 - 96843: 119 - 96844: 118 - 96845: 710 - 96850: 271 - 96852: 213, 307, 346, 866 - 96860: 51 - 96863: 1001, 1034, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1083 - 96866: 942, 943, 944 - 96867: 108, 121 - 96873: 14, 84, 90, 400 - 96884: 724, 725 - 96886: 304 - 96887: 37 - 96889: 731, 732 - 96890: 192, 218, 219 - 96893: 593, 642, 720, 793, 824, 838, 839, 843, 914, 938 - 96897: 910 - 96899: 496 - 96900: 12, 13, 43, 60, 406, 408, 409, 411, 422 - 96901: 158, 159, 160, 164, 188, 222, 223, 224, 232, 233, 235, 236, 237, 240, 241, 259, 260, 262, 263, 264, 266, 267, 268, 269, 270, 272, 286, 287, 306, 327, 330, 352, 547, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 633, 737, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 811, 812, 813, 814, 815, 816 - 96906: 326, 329, 810 - 96911: 892, 893, 894, 895 - 96913: 104, 667, 668, 738, 746, 795, 831, 888, 911 - 96915: 426, 435, 641, 759, 868, 945 - 96917: 419, 420 - 96918: 265, 714 - 96920: 147, 148, 323, 438, 439, 440, 441, 673, 735, 779, 786, 788, 789, 790, 847, 851, 852, 904, 907, 914 A, 926 - 96921: 612, 672, 817, 848 - 96925: 34, 404 - 96927: 501, 502, 503 - 96928: 734 - 96929: 760, 761, 762, 763 - 96940: 459, 460, 461, 462 - 96946: 139 - 96949: 193 - 96965: 531, 544, 597, 835, 937 - 96966: 132, 208, 209, 318, 319, 577, 578, 607, 640, 646, 740, 743 - 96967: 44 - 96970: 85 - 96975: 1 - 96977: 915 - 96978: 221, 741 - 96979: 342, 348, 349, 350 - 96980: 557, 579, 683, 739 - 96981: 154, 722, 723 - 96982: 212, 480, 935 - 96984: 59 - 96985: 1107 - 96986: 77, 495, 947 - 96987: 187, 231, 256, 332 - 96988: 334 - 96991: 204, 315 - 96993: 67 - 96997: 8 - 96999: 690 - 97000: 21, 22, 671 - 97001: 6, 949 - 97002: 580, 711, 715, 776 - 97003: 736 - 97004: 416, 417, 418 - 97007: 252 - 97012: 452 - 97017: 405 - 97018: 205 - 97021: 768 - 97022: 545 - 97023: 11 - 97026: 553, 555, 556, 778, 855 - 97027: 217 - 97030: 867 - 97031: 293 - 97032: 716, 717 - 97033: 138 - 97035: 226 - 97037: 173 - 97038: 220 - 97039: 56 - 97044: 274 - 97045: 316 - 97046: 28 - 97048: 288 - 97049: 302 - 97051: 581, 781 - 97056: 344 - 97081: 170 A.

Folgende Lots sind regelbesteuert:
10, 15, 19, 32, 41, 97, 103, 115, 118, 119, 130, 133, 153, 158, 159, 160, 164, 167, 169, 184, 188, 189, 194, 195, 196, 222, 223, 233, 236, 240, 241, 243, 244, 258, 259, 260, 263, 264, 266, 267, 269, 270, 272, 284, 286, 287, 306, 308, 313, 322, 327, 336, 351, 352, 353, 361, 362, 456, 487, 512, 529, 530, 539, 541, 547, 562, 563, 564, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 604, 605, 629, 630, 631, 632, 633, 665, 674, 675, 676, 690, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 712, 719, 737, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 783, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 853, 864, 865, 871, 873, 874, 877, 878, 882, 883, 884, 885, 922, 930, 948, 950, 951, 952, 953, 1044, 1046, 1077

Folgende Lots haben eine Einfuhrumsatzsteuer-Umlage:
9, 26, 36, 52, 210, 215, 257, 791

GEBOTSFORMULAR
BIDDING FORM
AUKTION NR. | SALE NO: 374

VAN HAM

Firma <i>Company Name</i>	Telefon für Auktion <i>Telephone for the sale</i>
Vorname, Nachname, Titel <i>First, Last name, Title</i>	Telefon für Auktion <i>Telephone for the sale</i>
Straße <i>Street</i>	Tel. <i>Fax</i>
PLZ, Ort <i>Postcode, city</i>	E-Mail
Land <i>Country</i>	<input type="checkbox"/> Bitte keine Rechnung vorab per E-Mail <i>Please do not send invoice in advance via e-mail.</i>

Wir bitten **Neukunden**, uns eine Kopie ihres Personalausweises sowie das Erstbieterformular zukommen zu lassen.
*We ask **new clients** to provide us with a copy of their ID card or passport as well as the firt-time bidders registration form.*

ANGABEN BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN | PLEASE WRITE CLEARLY

Gebote müssen 24 Stunden vor Auktion für Bestätigung eingehen. Bei identischen Geboten wird das als erstes eingegangene akzeptiert.
Bids must arrive 24 hours prior to the auction for confirmation. In the event of identical bids, the earliest bid received will take precedence.

Lot	Titel <i>Title</i>	Tel. Gebot <i>Tel. bid</i>	Max. Gebot (Gebot ohne Aufgeld) <i>Max. bid (Bid without premium)</i>
		<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	

Nur für Kunst-Händler | For art dealers only:
☐ Bitte mit MwSt-Ausweis ☐ *Please use my VAT-No. for my invoice {VAT-identification number}*

Bitte beachten Sie, dass die Ausführung von schriftlichen und telefonischen Geboten ein Service unseres Hauses ist. VAN HAM kann daher keine
Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung geben. Hiermit erkenne ich die im Katalog abgedruckten Geschäftsbedingungen an.
I understand that VAN HAM provides the service of executing absentee bids for the convenience of clients and that VAN HAM is not responsible for failing to execute bids or for errors related to the execution of bids. I accept the standard business conditions {see catalogue}.

Ort, Datum <i>Place, date</i>	Unterschrift <i>Signature</i>
Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG Hitzelerstraße 2 50968 Köln USt-ID Nr. DE 122 771 785 Amtsgericht Köln HR A 375	Tel. +49 (221) 925862-0 Fax. +49 (221) 925862-4 info@van-ham.com www.van-ham.com
	Persönlich haftender Gesellschafter: Van Ham Kunstauktionen Verwaltung GmbH Amtsgericht Köln HR B 80313 Geschäftsführer Markus Eisenbeis

VAN HAM

Lot	Titel <i>Title</i>	Tel. Gebot <i>Tel. bid</i>	Max. Gebot (Gebot ohne Aufgeld) <i>Max. bid (Bid without premium)</i>
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	
<div></div>		<div></div>	

Hinweise für nicht anwesende Bieter | *Information for absentee bidders*

Schriftliche/telefonische Gebote | *Absentee/Telephone bids*
Die umstehend und hier eingetragenen Gebote sind bindend und werden nur soweit in Anspruch genommen, wie andere Gebote überboten werden müssen. Das Aufgeld ist nicht enthalten; maßgeblich sind die eingetragenen Katalognummern. Bei Schätzpreisen ab € 500 haben Sie auch die Möglichkeit, telefonisch mitzusteigern. Per Fax geschickte Gebote müssen uns mit Original-Unterschrift bestätigt werden. Telefonische Gebote werden wie schriftliche Gebote behandelt. Bitte geben Sie uns statt des Höchstgebotes Ihre Telefon-Nr. an, unter der Sie zum Zeitpunkt der Auktion zu erreichen sind. Gespräche beim telefonischen Bieten können aufgezeichnet werden.
Im Interesse der Einlieferer können Gebote unter zwei Drittel der Schätzpreise nicht berücksichtigt werden. Ausfuhrlieferungen sind von der Mehrwertsteuer befreit, innerhalb der EU jedoch nur bei branchengleichen Unternehmen mit Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.

The overleaf and here inscribed bids are binding and will only be utilized to the extent necessary to overbid other bids. The buyer's premium is not included. Decisive are the inscribed lot numbers. You have the possibility to bid for lots from € 500 upwards. Bids sent via fax have to be confirmed with the original signature. Telephone bids are treated like absentee bids. Telephone bidders should provide the telephone number at which they can be reached instead of a maximum bid. Phone calls during the telephone bidding can be recorded. Bids below 2/3rds of the estimate price cannot be accepted. Exported purchases are free of VAT and within the EU only for art dealers with a VAT number.

Abholung | *Transport*

Bezahlte Objekte können während der Auktion abgeholt werden. Bei späterer Abholung bitten wir um kurze Nachricht vorab, um Wartezeiten zu vermeiden. Objekte, die nicht spätestens drei Wochen nach Rechnungslegung abgeholt wurden, können auf Kosten des Käufers eingelagert oder zugesandt werden.
Paid objects can be collected during the auction. In case of a later pick-up, please inform us to avoid delays. Objects not collected within three weeks of the invoice's issue date can be shipped or stored at the buyer's expense.

Auktionsergebnisse | *Auction results*

Ab dem ersten Werktag nach Auktion können Sie die Ergebnisse im Internet unter www.van-ham.com einsehen.
You find our results one day after the auction on www.van-ham.com.

Ort, Datum | *Place, date*

Unterschrift | *Signature*

MITGLIEDSCHAFTEN



Datenbank
Kritischer
Werke



THE ART LOSS ■ REGISTER™
Helping the victims of art theft

Van Ham ist Partner von The Art Loss Register.
Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mindestens € 1.000 haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbestand des Registers individuell abgeglichen.

Bundesverband deutscher Kunstversteigerer e.V. [BDK]
Kunsthändlerverband Deutschland [KD]

UNSERE REPRÄSENTANZEN

Hamburg
Dr. Katrin Stangenberg
Magdalenenstr. 18
20148 Hamburg
Tel.: +49 40 41 91 05 23
Fax: +49 40 41 91 05 24
Mobil: +49 172 14 81 800
hamburg@van-ham.com

München
Dr. Barbara Haubold
Elly-Ney-Str. 15
82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 99712 88
Fax: +49 8158 90 34 61
muenchen@van-ham.com

Stuttgart
Thomas Maier
Dr. Anja Gebauer
c/o Maier & Co. Fine Art
Eberhardstraße 6
70173 Stuttgart
Tel.: +49 711 51 89 07 10
Fax: +49 711 51 89 07 09
stuttgart@van-ham.com

Belgien und Niederlande
Dr. Petra Versteegh-Kühner
Sterrenlaan 6
3621 Rekem | Belgien
Tel.: +32 89 71 60 04
Fax: +32 89 71 60 05
Mobil: +31 620 40 21 87
p.versteegh@van-ham.com

Luxemburg
Marina Gräfin von Kamarowsky
MvK Fine Art
2, Rue Nicolas Braunshausen
1257 Luxemburg
Tel.: +352 44 04 95
Fax: +352 44 04 92
Mobil: +352 691 16 88 22
luxemburg@van-ham.com

Schweiz
Rolf Welti
RWMA GmbH
Gotthardstr. 88 / PF 54
6474 Amsteg | Schweiz
Tel.: +41 44 202 40 41
Fax: +41 41 884 01 02
schweiz@van-ham.com

Hauptsitz
Van Ham Kunstauktionen
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel.: +49 (221) 925862-0
Fax: +49 (221) 925862-4
info@van-ham.com
www.van-ham.com

BEIRAT

Wilhelm Karl Prinz von Preußen Vorsitzender
Kommerzialrat Prof. Ottmar Braun Sprecher
Prof. Dr. Albert Mayer

VAN HAM